

2019 / 2020

NEUER
KOMMUNALER
HAUSHALT

Produktbuch

HIDDENHAUSEN

NKF

Inhaltsverzeichnis

1. Haushaltssatzung	1
2. Vorbericht	7
3. Gesamtpläne	41
Ergebnisplan	43
Finanzplan	44
4. Teilpläne	45
001 Innere Verwaltung	49
001.111.001 Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	50
001.111.002 Gleichstellung von Frau und Mann	52
001.111.003 Beschäftigtenvertretung	53
001.111.006 Dienstleistungen für Eigenbetriebe	54
001.111.007 Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv	55
001.111.008 Personalmanagement	56
001.111.009 Allgemeine Personalwirtschaft	60
001.111.010 Finanzmanagement und Rechnungswesen	62
001.111.012 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung und Dienstleistungen im Bereich TUIV	64
001.111.013 Versicherungsangelegenheiten	68
001.111.014 Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	69
001.111.016 Bereitstellung von Grundstücken	70
002 Sicherheit und Ordnung	75
002.121.001 Statistik und Wahlen	76
002.122.001 Ordnungsbehördliche Maßnahmen	78
002.122.002 Gewerbe- und Gaststättenwesen	81
002.122.003 Einwohnerangelegenheiten	82
002.122.004 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	84
002.126.001 Feuerwehr	86
002.126.002 Brandschutz	90
003 Schulträgeraufgaben	93
003.211.001 Grundschulen	94
003.218.001 Gesamtschule	99
003.241.001 Schülerbeförderung	102
003.243.001 Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	103
004 Kultur und Wissenschaft	107
004.271.001 Volkshochschule	108
004.281.001 Kulturveranstaltungen, ab 2017 im Wirtschaftsplan Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen	109

005 Soziale Leistungen	113
005.311.001 Leistungen nach dem SGB XII	114
005.312.001 Leistungen nach dem SGB II und III	117
005.313.001 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG	118
005.315.001 Rentenversicherungsangelegenheiten	121
005.315.002 Verwaltung von Einrichtungen und Unterkünften	122
005.331.001 Unterstützung von Senioren	124
006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	127
006.365.001 Tageseinrichtungen für Kinder	128
006.366.001 Haus der Jugend	130
006.366.002 Kinderspielflächen	132
008.421.001 Sportförderung	136
009.511.001 Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung	140
010 Bauen und Wohnen	147
010.521.001 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	148
010.522.001 Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	149
010.522.002 Gewährung von Wohngeld	150
010.523.001 Denkmalschutz und -pflege	154
011.537.001 Beseitigung und Verwertung von Abfällen	158
012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	163
012.541.001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV	164
012.545.001 Stadtreinigung und Winterdienst	170
013 Natur- und Landschaftspflege	173
013.551.001 Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	174
013.552.001 Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser	176
014 Umweltschutz	181
014.561.001 Umweltberatung	182
014.561.002 Altlasten	184
015 Wirtschaft und Tourismus	187
015.571.001 Wirtschaftsförderung	188
015.573.001 Treffpunkte	190
016.611.001 Allgemeine Finanzwirtschaft	192
5. Bewirtschaftungsregeln	196
6. Produktziele	199
7. Anlagen	233
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	235
Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder	236
Bilanz zum 31.12.2017	237
Aufstellung der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften	239
Übersicht über die zu zahlenden Mitgliedsbeiträge	240
Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbände, Vereine sowie an schulische, soziale oder ähnliche Einrichtungen	241
Übersicht über den Stand der Rückstellungen zum 31.12.2016 und 31.12.2017	242

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	243
Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals	244
Stellenplan	245
Statistische Angaben	257
Anlage gemäß § 1 Abs. 2 Ziff. 8 GemHVO	259

Haushaltssatzung

HIDDENHAUSEN

NKF

Haushaltssatzung der Gemeinde Hiddenhausen für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90), hat der Rat der Gemeinde Hiddenhausen mit Beschluss vom 13.12.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

	2019	2020
im Ergebnisplan mit		
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	35.271.900 €	35.794.000 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	36.458.300 €	37.097.800 €
im Finanzplan mit		
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	33.753.100 €	34.202.900 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	33.614.700 €	34.043.300 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.815.900 €	3.336.800 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	5.495.500 €	3.706.100 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	2.679.600 €	369.300 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf festgesetzt.	630.300 €	687.300 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, der für Investitionen erforderlich ist, wird für 2019 auf und für 2020 auf festgesetzt.

2.679.600 €
369.300 €

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.

1.570.000 €

§ 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird für 2019 auf und für 2020 auf festgesetzt.

1.186.400 €
1.303.800 €

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird für 2019 auf und für 2020 auf festgesetzt.

28.000.000 €
28.000.000 €

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 wie folgt festgesetzt:

	2019	2020
1. Grundsteuer		
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	221 v.H.	221 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	450 v.H.	450 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	435 v.H.	435 v.H.

§ 7

Beamtinnen und Beamte können mit Rückwirkung von höchstens drei Monaten in eine höhere Planstelle eingewiesen werden, wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Landesbesoldungsgesetz (LBesG) – Artikel 2 des Gesetzes vom 14.06.2016 (GV.NRW. S. 310, 339, 642) – vorliegen.

§ 8

Ein Fehlbetrag gemäß § 81 Abs. 2 Ziffer 1 GO ist als erheblich anzusehen, wenn er 5 % des Aufwandes im Gesamtergebnisplan (ohne Nachträge) des jeweiligen Haushaltsjahres übersteigt.

Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen nach § 81 Abs. 2 Ziffer 2 GO sind als erheblich zu bezeichnen, wenn sie 5 % der Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Gesamtergebnis- bzw. Gesamtfinanzplan des jeweiligen Haushaltsjahres überschreiten. Bei der Bemessung des Mehraufwandes / der Mehrauszahlung sind damit sachlich zusammenhängende Erträge bzw. Einzahlungen mindernd zu berücksichtigen. Dazu müssen diese im jeweiligen Haushaltsjahr bereits eingegangen oder zumindest durch Leistungsbescheid für das jeweilige Haushaltsjahr zugesichert sein.

Einzelne Investitionen und unabweisbare Instandsetzungen an Bauten, deren Auszahlungen abzüglich zweckgebundener Einzahlungen im Einzelfall einen Betrag von 500.000 € nicht überschreiten gelten als geringfügig im Sinne von § 81 Abs. 3 Ziffer 1 GO. Die Summe der Mehrauszahlungen für Investitionen gilt dann als geringfügig, wenn sie abzüglich zweckgebundener Einzahlungen 5 % der investiven Auszahlungen im Gesamtfinanzplan des jeweiligen Haushaltsjahres nicht übersteigt.

Als erhebliche Mehraufwendung bzw. Mehrauszahlung im Sinne von § 83 Abs. 2 GO NRW ist eine Überschreitung im Einzelfall von mehr als 5 %, mindestens aber 25.000 € des Haushaltsansatzes im jeweiligen Produkt zu betrachten.

Unabhängig von dieser Regelung gelten Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen als nicht erheblich, wenn

- sie auf Gesetz, Vertrag oder einer Entscheidung des Rates beruhen,
- sie durch zweckgebundene Erträge/Einzahlungen oder Minderaufwendungen/Minderauszahlungen im Budget des jeweiligen Fachamtes gedeckt sind,
- sie aufgrund innerer Verrechnung erforderlich sind
- es sich um Jahresabschlussbuchungen (insbesondere die Buchung von Abschreibungen und Rückstellungen), Rücklagenzuführungen und Wertberichtigungen von Forderungen handelt
- es sich um Umschuldungen bzw. Prolongationen von Investitionskrediten handelt.

Der Übertragung der Entscheidungsbefugnis zur Leistung nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen bzw. Auszahlungen durch den Kämmerer auf die jeweiligen Amtsleitungen wird zugestimmt.

Die Veranschlagung und Abrechnung von Investitionen ist ab einem Gesamtauszahlungsbetrag von 10.000 € im Haushaltsplan bzw. Jahresabschluss als Einzelmaßnahme abzubilden. In diesen Fällen sind im betreffenden Teilplan bzw. in der betreffenden Teilrechnung die im Zusammenhang stehenden Einzahlungen und Auszahlungen, deren Summe und der Saldo daraus auszuweisen.

Hiddenhausen, 14.12.2018

gez. Rolfmeyer
Bürgermeister

gez. Schnitker
SchriftführerIn

Vorbericht

HIDDENHAUSEN

NKF

Vorbericht zum Neuen Kommunalen Haushalt der Gemeinde Hiddenhausen für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

1. Allgemeines zum Vorbericht

Nach § 1 der Gemeindehaushaltsverordnung ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Die Anforderungen an den Inhalt sind im § 7 benannt:

- Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans
- Darstellung der Entwicklung und der aktuellen Lage der Gemeinde
- Erläuterung der wesentlichen Zielsetzungen für Haushaltsjahr und mittelfristige Planung
- Erläuterung der Rahmenbedingungen der Planung

2. Das Konzept des NKF

2.1 Der Wechsel des Rechnungsstils

Am 16.11.2004 hat der nordrhein-westfälische Landtag das Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden beschlossen. Nach einer vierjährigen Übergangszeit ist das neue Haushalts- und Rechnungswesen seit dem Haushaltsjahr 2009 in allen NRW-Kommunen Grundlage der Haushaltswirtschaft.

2.2 Die neue Rechnungslegung

Die wesentlichen Bestandteile des NKF sind

- die Ergebnisrechnung,
- die Finanzrechnung und
- die Bilanz.

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Sie erfasst periodengerecht Aufwendungen und Erträge und bildet damit Ressourcenaufkommen und -verbrauch ab.

Die Finanzrechnung beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen der Kommune und macht Angaben zur Liquiditätsentwicklung. Neben der laufenden Verwaltungstätigkeit werden hier die Investitions- und die Finanzierungstätigkeit abgebildet.

Die Bilanz stellt zum Bilanzstichtag das kommunale Vermögen und dessen Finanzierung dar und weist offene Forderungen und bestehende Verbindlichkeiten aus.

Das Zusammenwirken dieser drei Komponenten macht das folgende Schaubild deutlich.



Ergänzend zur Darstellung dieser Elemente auf kommunaler Gesamtebene fordert das NKF für die Ergebnis- und Finanzrechnung zur Erhöhung der Transparenz auch die Darstellung für Teilbereiche. Ausgehend von der NKF-Produktstruktur sind als Mindestanforderung die Produktbereiche abzubilden. Unterhalb dieser normierten Ebene ist die Abbildung von Produktgruppen und Produkten oder auch eine organisatorische Gliederung möglich.

Die Teilergebnisrechnungen werden analog der Gesamtergebnisrechnung aufgestellt und um eine interne Leistungsverrechnung ergänzt. In der Teilfinanzrechnung sind lediglich die Ein- und Auszahlungen für Investitionen verpflichtend aufzuführen.

2.3 Der Inhalt des Haushaltsplans

Abweichend von der Rechnungslegung beinhaltet die Haushaltsplanung lediglich Ergebnis- und Finanzplan, also die periodenbezogenen Komponenten, als Rahmenvorgabe für das kommunale Handeln. Auf die Erstellung einer „Planbilanz“ für den Schlussbilanzstichtag des Haushaltsjahres wird verzichtet.

Im Mittelpunkt der Haushaltsplanung steht der Ergebnisplan mit der vollständigen, periodengerechten Darstellung des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs. Als wesentliche Unterscheidung zum kameralem System gehören hierzu vor allem die Berücksichtigung des Werteverzehrs des kommunalen Anlagevermögens durch die Aufnahme der Abschreibungen und die Darstellung künftiger Verpflichtungen durch die Bildung von Rückstellungen u. a. für Pensionszahlungen. Für die Zuordnung zum Haushaltsjahr entscheidend ist nicht mehr der Zeitpunkt der Zahlung, sondern der Zeitraum, dem Ressourcenaufkommen und -verbrauch zuzurechnen sind.

Überwiegender Inhalt des Ergebnisplans sind die Erträge und Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Der Finanzplan enthält alle Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, zusätzlich aber auch die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und dient für sie als Ermächtigungsgrundlage.

Die Darstellung des Datenmaterials berücksichtigt einen Zeitraum von sechs Haushaltsjahren (sieben im Doppelhaushalt) und umfasst in integrierter Form auch die in der Vergangenheit separat geführte mittelfristige Planung. Die Zeitreihe beginnt mit dem letzten vorliegenden Rechnungsergebnis und schließt mit dem dritten auf das Planungsjahr folgenden Haushaltsjahr.

2.4 Produktorientierung

Im Fokus der Haushaltsbetrachtung stehen die Ergebnisse des Verwaltungshandelns (Outputorientierung).

Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produkten, die zu Produktgruppen und dann zu Produktbereichen zusammengefasst werden. An dieser Stelle werden alle Informationen, die im kameralem System an verschiedenen Stellen abgebildet wurden, produktbezogen zusammengeführt.

3. Der Neue Kommunale Haushalt der Gemeinde Hiddenhausen

3.1 Die Übergangsphase von 2003 bis 2007

Während der Beteiligung am Modellprojekt zur Einführung eines doppischen Kommunalhaushalts hat Hiddenhausen als erste nordrhein-westfälische Gemeinde zum 01.01.2003 die Umstellung auf das neue Haushalts- und Rechnungswesen vollzogen. In Anwendung der Experimentierklausel des § 126 GO a. F. bildeten Ausnahmegenehmigungen des Innenministeriums die Grundlage für die Hiddenhausener Haushaltswirtschaft der Jahre 2003 bis 2007. Die darin getroffenen Vorgaben entsprachen dem aktuellen Kenntnisstand im Modellprojekt und nicht vollständig den späteren gesetzlichen Regelungen. Aus diesem Grunde war eine Anpassung an die endgültigen haushaltsrechtlichen Bestimmungen erforderlich. Zum Stichtag 01.01.2008 wurden Vermögen und Schulden der Gemeinde erneut bewertet und eine „zweite“ Eröffnungsbilanz erstellt.

3.2 Neuordnung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und der Beteiligungen

Mit Entscheidung des Rates der Gemeinde vom 15.12.2016 wurden strukturelle Veränderungen zur Optimierung von Gemeindehaushalt und Sondervermögen beschlossen. Die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen Servicebetriebe und Wirtschaftsbetriebe wurden zusammengefasst und die bisher im Kernhaushalt geführten Aufgaben „Offener Ganzttag“, „Gemeindebücherei“, „Kulturveranstaltungen“ und „Kulturförderung“ den neu gegründeten Kommunalbetrieben Hiddenhausen (KBH) zugeordnet. Zur Bündelung der kommunalen Beteiligungen wurden auch die Anteile an der Stadtwerke Herford GmbH an die Kommunalbetriebe

abgegeben. Die Nähwärmeversorgung Hiddenhausen GmbH wurde zu 100 % erworben und nimmt ergänzend die Aufgaben im Bereich Musikschulen wahr.

3.3 Bestandteile

Das NKF bietet den Kommunen weitgehende Freiheit in der Ausgestaltung Ihrer Haushaltspläne. Bereits für 2003 hat sich der Rat der Gemeinde Hiddenhausen im Interesse einer größtmöglichen Transparenz für die Abbildung auf der Produktebene entschieden. Der Haushalt ist gegliedert in 15 Produktbereiche, 30 Produktgruppen und 49 Produkte.

Der Hiddenhausener Haushalt enthält folgende Bestandteile und Anlagen:

- Vorbericht,
- Haushaltssatzung,
- Ergebnisplan,
- Finanzplan,
- Stellenplan,
- Teilpläne auf Produktbereichsebene,
- Teilpläne auf Produktebene,
- Bewirtschaftungsregeln,
- Zielbeschreibungen zu den Produktzielen,
- Bilanz zum 31.12.2017,
- Übersicht über den Stand der Rückstellungen zum 31.12.2016 und 31.12.2017,
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- Aufstellung der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften,
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten,
- Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals,
- Übersicht über die Wirtschaftslage der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden
- Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder,
- Übersicht über die zu zahlenden Mitgliedsbeiträge,
- Übersicht über zu zahlende Zuschüsse an Vereine, Verbände, u. a.
- Statistische Angaben

3.4 Ziele und Kennzahlen

§ 12 der Gemeindehaushaltsverordnung sieht die Einbeziehung von Zielen und Kennzahlen für Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle vor. Die Abbildung erfolgt noch nicht flächendeckend.

4. Eckpunkte zum Haushalt

Der Ergebnisplan berücksichtigt Aufwendungen von 36.458.300 € für 2019 und von 37.097.800 € für 2020. Erwartet werden für 2019 Erträge von 35.271.900 € und für 2020 von 35.794.000 €. Im Saldo ergeben sich Fehlbedarfe von 1.186.400 € bzw. 1.303.800 €.

Die kommunalen Investitionen für die beiden Planjahre von 5.495.500 € und 3.706.100 € werden überwiegend aus Zuwendungen finanziert. Hinzu kommen Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen. Zur Finanzierung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.679.600 € (2019) bzw. 369.300 € (2020) vorgesehen. Darin enthalten sind Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“ mit 210.000 € (2019) und 250.000 € (2020), die gemäß den Förderbestimmungen als Kreditaufnahme berücksichtigt werden.

Der Finanzplan schließt mit einer Unterdeckung von 491.900 € für 2019 und 527.700 € für 2020 ab. Die Zahlungsfähigkeit der Gemeinde erfordert auch weiterhin Kredite zur Liquiditätssicherung.

Für 2019 und 2020 bleiben die Hebesätze für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer unverändert. Die Haushaltssatzung sieht somit für die Grundsteuer A 221 v.H., für die Grundsteuer B 450 v.H. und für die Gewerbesteuer 435 v.H. vor.

5. Der Ergebnisplan

5.1 Erträge und Aufwendungen

Die Folgen der Wirtschafts- und Finanzkrise sind in der Gemeinde Hiddenhausen weiterhin zu spüren. Eine verlässliche Stabilisierung der Ertragslage ist noch nicht eindeutig feststellbar. Insbesondere starke Schwankungen des Gewerbesteueraufkommens und Unwägbarkeiten bei der Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs erschweren eine verlässliche Prognose. Der Ergebnisplan für 2019 schließt um rd. 103 T€ besser und für 2020 um rd. 1.227 T€ schlechter ab als im letzten Haushalt erwartet.

Zur Erläuterung der Abweichungen werden in der folgenden Tabelle die Erträge aus der mittelfristigen Planung des Haushalts 2017/2018 und die Ansätze des aktuellen Haushaltsplanes für 2019 und 2020 gegenübergestellt.

Angaben in T€	Planung aus 2017/2018	Ansatz 2019	Unter- schied	Planung aus 2017/2018	Ansatz 2020	Unter- schied
Steuern und ähnliche Abgaben	23.635	24.224	589	24.523	25.083	560
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.534	5.653	1.119	4.571	5.431	860
Sonstige Transfererträge	62	20	-42	42	16	-26
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.165	2.305	140	2.168	2.271	103
Privatrechtliche Leistungsentgelte	95	91	-4	95	91	-4
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.797	1.916	-881	2.822	1.950	-872
Sonstige ordentliche Erträge	894	1.061	167	894	950	56
Finanzerträge	1	2	1	1	2	1
Summe Erträge	34.183	35.272	1.089	35.116	35.794	678

Die Verbesserung bei den Erträgen aus Steuern und ähnlichen Abgaben ist auf eine positive Entwicklung vor allem bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer fällt dagegen geringer aus.

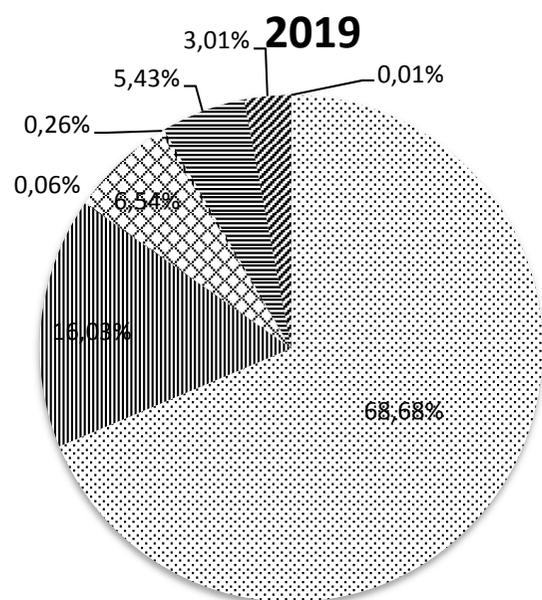
Die Anrechnung von höheren Gewerbesteuererträgen in der zurückliegenden Referenzperiode für den kommunalen Finanzausgleich führt zu einem deutlichen Rückgang bei der Schlüsselzuweisung. Die den Gemeinden mit dem GFG 2019 zusätzlich gewährte Aufwands- und Unterhaltungspauschale kann diesen Rückgang nicht kompensieren.

Anders als im Haushaltsplan 2017/2018 sind die Landeszuweisungen für den Offenen Ganzttag aus finanzstatistischen Gründen wieder im Kernhaushalt veranschlagt. Ebenso werden Landeszuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz seit 2019 bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ausgewiesen, während sie im Haushaltsplan 2017/2018 noch bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen veranschlagt waren. Hieraus ergeben sich Veränderungen bei beiden Positionen im Vergleich der Ergebnispläne. Darüber hinaus werden aus der Abrechnung der Einheitslasten bis einschließlich 2020 gegenüber der bisherigen mittelfristigen Planung höhere Erträge erwartet.

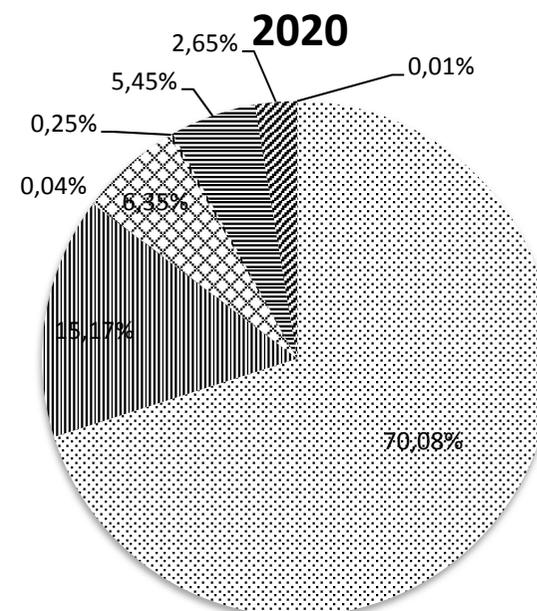
Die Veränderungen bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind auf eine angepasste Gebührensatzung für die gemeindlichen Unterkünfte und damit verbundene höhere Benutzungsgebühren zurückzuführen.

Erträge aus Grundstücksveräußerungen sind im Wesentlichen ursächlich für die ausgewiesenen Differenzbeträge bei den sonstigen ordentlichen Erträgen.

Die folgenden Diagramme zeigen die Aufgliederung der Erträge nach Arten:



- ⦿ Steuern und ähnliche Abgaben
- ▨ Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- ▩ Sonstige Transfererträge
- ◊ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- ⊞ Privatrechtliche Leistungsentgelte
- ≡ Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- ▤ Sonstige ordentliche Erträge



Bei den Aufwendungen ergeben sich im Vergleich folgende Veränderungen:

Angaben in T€	Planung aus 2017/2018	Ansatz 2019	Unterschied	Planung aus 2017/2018	Ansatz 2020	Unterschied
Personalaufwendungen	4.510	4.594	84	4.586	4.737	151
Versorgungsaufwendungen	540	503	-37	533	530	-3
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.893	6.522	629	5.758	6.390	632
Bilanzielle Abschreibungen	2.141	2.163	22	2.144	2.251	107
Transferaufwendungen	17.207	16.187	-1.020	17.001	16.554	-447
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.597	5.976	1.379	4.593	6.102	1.509
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	583	513	-70	578	534	-44
Summe Aufwendungen	35.471	36.458	987	35.193	37.098	1.905

Die Personalaufwendungen weichen aufgrund der Umsetzung von Tarifabschlüssen und der Anpassung des Stellenbedarfs an aktuelle Erfordernisse von der bisherigen Planung ab.

Wie bereits für die Ertragsseite erläutert, werden Landeszuweisungen für den Offenen Ganzttag nunmehr wieder in der Kernverwaltung ausgewiesen. Da die Erfüllung dieser Aufgabe seit 2017 den Kommunalbetrieben Hiddenhausen obliegt, wird die Landeszuweisung in voller Höhe zur Finanzierung der Kosten für den Offenen Ganzttag an die Kommunalbetriebe weitergeleitet. Die Verbuchung erfolgt bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

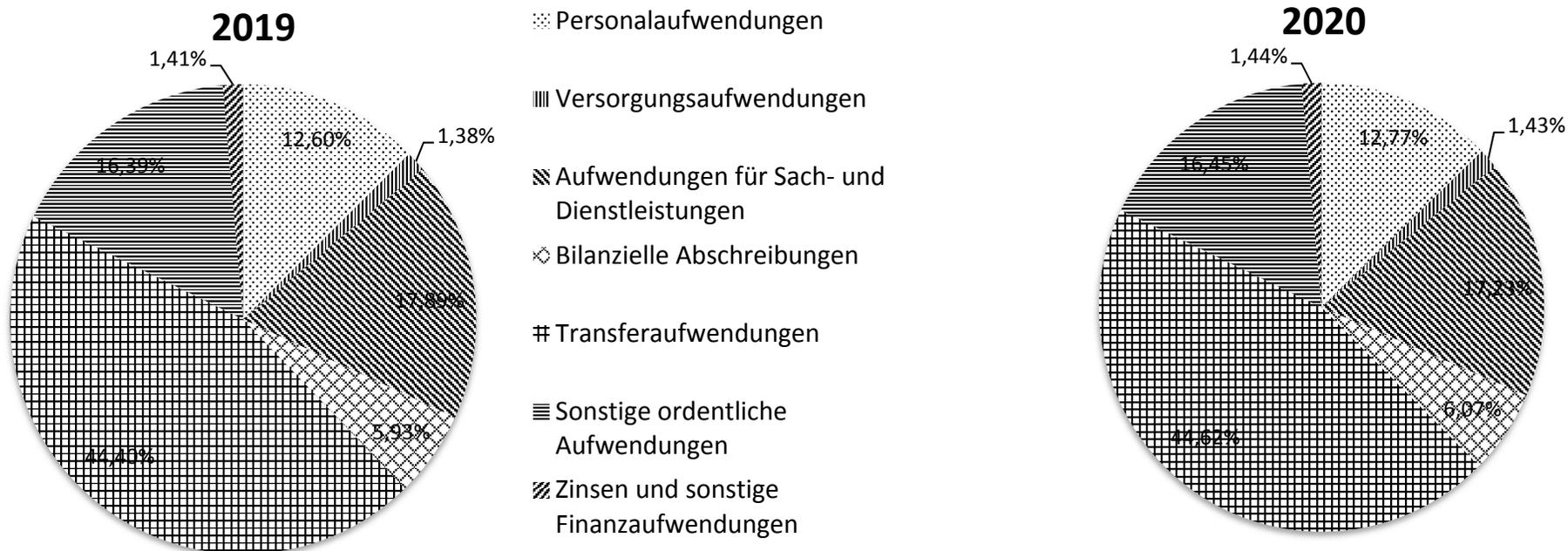
Mit rund 16,2 Mio. € in 2019 und 16,6 Mio. € in 2020 binden die Transferaufwendungen rd. 46 % der erwarteten Erträge. Auf Basis der vom Kreis Herford für die Jahre 2019 und 2020 vorgesehenen Umlagesätze wird für die allgemeine Kreisumlage ein gegenüber der mittelfristigen Planung für den Haushalt 2017/2018 geringerer Hebesatz erwartet, der die Haushalte der kreisangehörigen Gemeinden in allen Planjahren deutlich entlastet. Bei der Kalkulation des Hebesatzes eingeflossen sind die insgesamt gute konjunkturelle Lage und die Senkung der Landschaftsumlage für das Jahr 2019. Der Hebesatz der Jugendamtsumlage und damit auch der Aufwand der Gemeinde Hiddenhausen fällt hingegen im Vergleich zur mittelfristigen Planung im Haushaltsplan 2017/2018 höher aus. Grund hierfür sind steigende Kosten des Kreises Herford in verschiedenen Bereichen der Jugendhilfe.

Gegenüber der mittelfristigen Planung in geringerer Höhe veranschlagt sind Sozialleistungen für Asylbewerber bedingt durch eine insgesamt zurückgegangene Zuwanderungsquote und den Wechsel von Leistungsberechtigten Personen in den Rechtskreis des SGB II oder XII. Im Zuge der Ausführung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes vergrößert sich jedoch der Anteil der Personen, die nach abgelehntem Asylverfahren weiter Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen und für die keine Erstattung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz mehr erfolgt.

Auf Basis aktueller Kostenrechnungen wurden die Mieten der Kernverwaltung an die Kommunalbetriebe Hiddenhausen, Betriebszweig Gebäudemanagement, angepasst. Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen fallen entsprechend höher aus.

Ein weiterhin günstiges Zinsniveau für Investitionskredite, vor allem aber auch für Liquiditätskredite, lässt für 2019 und 2020 im Vergleich zur mittelfristigen Planung aus dem Haushaltsplan 2017/2018 geringere Zinsaufwendungen erwarten.

Die Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen veranschaulichen die folgenden Grafiken:



5.2 Übersicht über die Produktbereiche

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über Erträge, Aufwendungen und Teilergebnisse der einzelnen Produktbereiche unter Einbeziehung der internen Leistungsverrechnung:

Produktbereich	2019			2020		
	Erträge in €	Aufwendungen in €	Ergebnis in €	Erträge in €	Aufwendungen in €	Ergebnis in €
Innere Verwaltung	2.147.800	5.042.400	-2.894.600	2.068.700	5.127.900	-3.059.200
Sicherheit und Ordnung	276.200	1.434.100	-1.157.900	277.000	1.491.800	-1.214.800
Schulträgeraufgaben	1.432.100	4.507.500	-3.075.400	1.464.800	4.596.000	-3.131.200
Kultur und Wissenschaft	0	62.000	-62.000	0	62.000	-62.000
Soziale Leistungen	1.105.000	2.048.000	-943.000	721.000	1.994.100	-1.273.100

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	41.200	916.800	-875.600	46.800	886.800	-840.000
Sportförderung	72.200	645.100	-572.900	72.200	677.500	-605.300
Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	10.700	514.000	-503.300	16.500	519.600	-503.100
Bauen und Wohnen	9.700	460.600	-450.900	9.700	396.800	-387.100
Ver- und Entsorgung	905.800	905.800	0	914.600	914.600	0
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.362.500	4.103.800	-2.741.300	1.410.500	4.197.600	-2.787.100
Natur- und Landschaftspflege	177.100	985.600	-808.500	46.700	806.100	-759.400
Umweltschutz	0	71.200	-71.200	0	60.600	-60.600
Wirtschaft und Tourismus	360.000	230.600	129.400	372.000	435.600	-63.600
Allgemeine Finanzwirtschaft	27.984.700	15.143.900	12.840.800	28.993.500	15.550.800	13.442.700

Als Folge der Verrechnung von für die Kommunalbetriebe Hiddenhausen erbrachten Leistungen sind Erträge und Aufwendungen im Produktbereich Innere Verwaltung gegenüber den Vorjahren deutlich angestiegen. Schulträgeraufgaben, Soziale Leistungen und Verkehrsflächen erfordern bei den Aufgabenfeldern mit Außenwirkung den größten Mitteleinsatz.

5.3 Allgemeine Finanzwirtschaft

5.3.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Beträge in €	2019	2020	2021	2022	2023
Grundsteuer A	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
Grundsteuer B	2.791.200	2.830.300	2.872.700	2.915.800	2.959.600
Gewerbesteuer	8.750.000	9.091.300	9.445.800	9.738.600	10.040.500
Einkommensteueranteil	10.210.000	10.792.000	11.278.000	11.887.000	12.529.000
Umsatzsteueranteil	1.387.000	1.249.000	1.276.000	1.305.000	1.336.000
Kompensationsleistung	955.300	989.700	1.024.400	1.059.200	1.095.200
Hundesteuer	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
Vergnügungssteuer	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

	2019	2020
• Grundsteuer A	221 v.H.	221 v.H.
• Grundsteuer B	450 v.H.	450 v.H.
• Gewerbesteuer	435 v.H.	435 v.H.

Für die den Grundsteuern zu Grunde liegenden Messbeträge ist in der mittelfristigen Planung eine jährliche Steigerung auf Grundlage der Orientierungsdaten von 1,4 % bzw. 1,5 % eingeplant. Damit sind zu erwartende Wertfortschreibungen berücksichtigt.

Den Gewerbesteueransätzen für 2019 liegen aktuelle Vorauszahlungsdaten und eine Analyse des Steueraufkommens 2018 zugrunde. Die Orientierungsdaten prognostizieren landesweit Zuwächse von 4,6 % für 2019, 3,3 % für 2020, 3,9 % für 2021 und 3,1 % für 2022. Diese Steigerungsraten sind in der Planung entsprechend berücksichtigt. Für das Jahr 2023 wurde die Zuwachsrate aus 2022 fortgeschrieben. Die Berechnung des Einkommensteueranteils und des Umsatzsteueranteils beruht auf der regionalisierten Herbst-Steuerschätzung 2018 und dem Entwurf des Landeshaushaltes für das Jahr 2019. Der Planung für die Jahre ab 2020 liegen die Orientierungsdaten zugrunde.

5.3.2 Schlüsselzuweisung

Die Anhebung des Gewichtungsfaktors für den Soziallastenansatz stufenweise ab dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2011 hatte für Hiddenhausen eine deutliche Reduzierung der Schlüsselzuweisung gegenüber den Vorjahren zur Folge. Die sukzessive Anhebung der fiktiven Hebesätze auf inzwischen 223 v.H. bei der Grundsteuer A, 443 v.H. bei der Grundsteuer B und 418 v.H. bei der Gewerbesteuer erhöht die der Gemeinde zugerechnete Finanzkraft und mindert dadurch die Schlüsselzuweisung gegenüber den Berechnungsmodalitäten der zurückliegenden Jahre. Für 2019 ist in der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2019 für Hiddenhausen eine Schlüsselzuweisung von 2.570.600 € vorgesehen. Die mittelfristige Planung ab 2020 berücksichtigt die Zuwachsraten aus den Orientierungsdaten.

5.3.3 Sonstige ordentliche Erträge, Finanzerträge

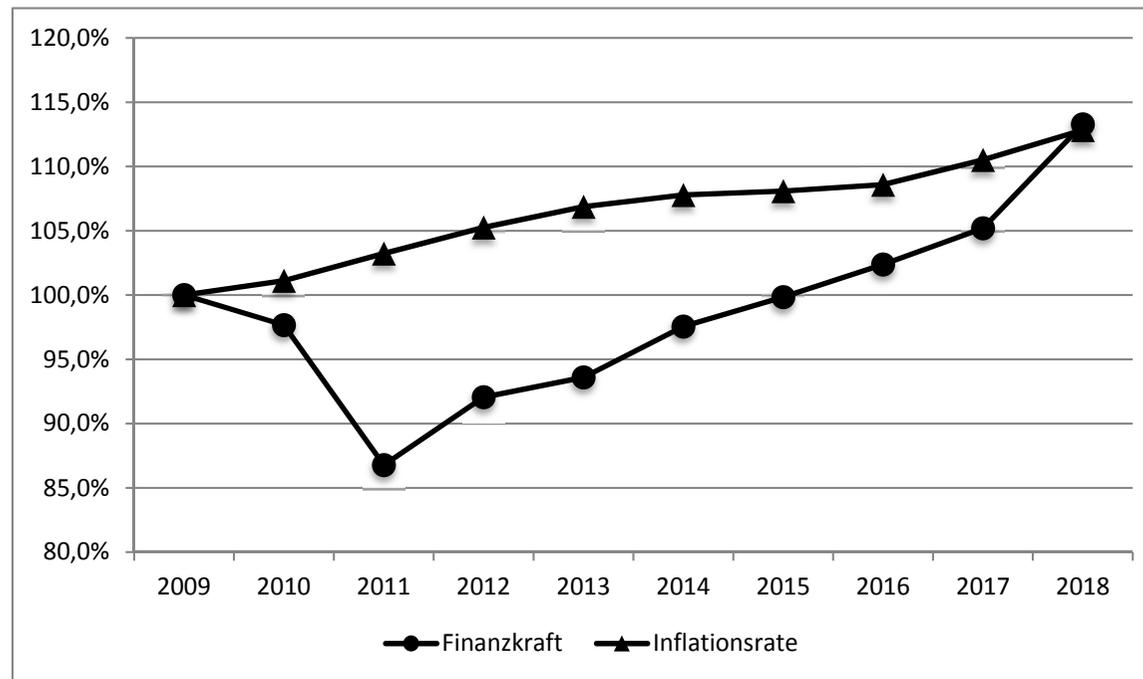
Mit 790 T€ sind die Konzessionsabgaben veranschlagt. Nach Veräußerung der Geschäftsanteile an der Stadtwerke Herford GmbH an die Kommunalbetriebe Hiddenhausen verbleibt im Kernhaushalt lediglich ein Betrag von 1.300 € an Gewinnanteilen aus gemeindlichen Beteiligungen. In geringer Höhe sind Zinserträge vom Eigenbetrieb und aus der Festschreibung von Liquiditätskrediten berücksichtigt.

5.3.4 Entwicklung der Finanzkraft

Ein Maßstab für die Hiddenhausener Finanzkraft ist die Entwicklung der durch das Gemeindefinanzierungsgesetz festgelegten Umlagegrundlage. Sie setzt sich zusammen aus der vorhandenen Steuerkraft und der festgesetzten Schlüsselzuweisung. Der deutliche Bruch zwischen den Jahren 2010 und 2011 ist auf die vorgenommene Grunddatenanpassung im GFG 2011 zurückzuführen.

Jahr	Steuerkraft in T€	Schlüssel- zuweisung in T€	Umlage- Grundlage in T€	Jahr	Steuerkraft in T€	Schlüssel- zuweisung in T€	Umlage- Grundlage in T€
2001	16.281	1.223	17.504	2011	14.392	3.342	17.734
2002	14.117	2.804	16.921	2012	15.962	2.852	18.814
2003	12.997	2.613	15.610	2013	17.282	1.846	19.128
2004	12.344	4.043	16.387	2014	16.575	3.360	19.936
2005	13.237	2.432	15.668	2015	18.302	2.102	20.404
2006	16.416	495	16.910	2016	18.016	2.909	20.924
2007	15.337	2.782	18.119	2017	18.810	2.689	21.499
2008	15.861	3.764	19.624	2018	20.441	2.710	23.151
2009	16.355	4.083	20.438	2019	22.018	2.571	24.589
2010	15.099	4.862	19.961				

Im folgenden Diagramm sind die Entwicklung der Umlagegrundlage und der Inflationsrate, gemessen am Verbraucherpreisindex des statistischen Bundesamtes, gegenübergestellt. Es wird deutlich, dass trotz der positiven konjunkturellen Entwicklung die Hiddenhausener Finanzkraft in der mehrjährigen Betrachtung hinter der allgemeinen Kostensteigerung zurückbleibt. Erst im Jahr 2018 nähert sich die Finanzkraft der Inflationsrate wieder an.



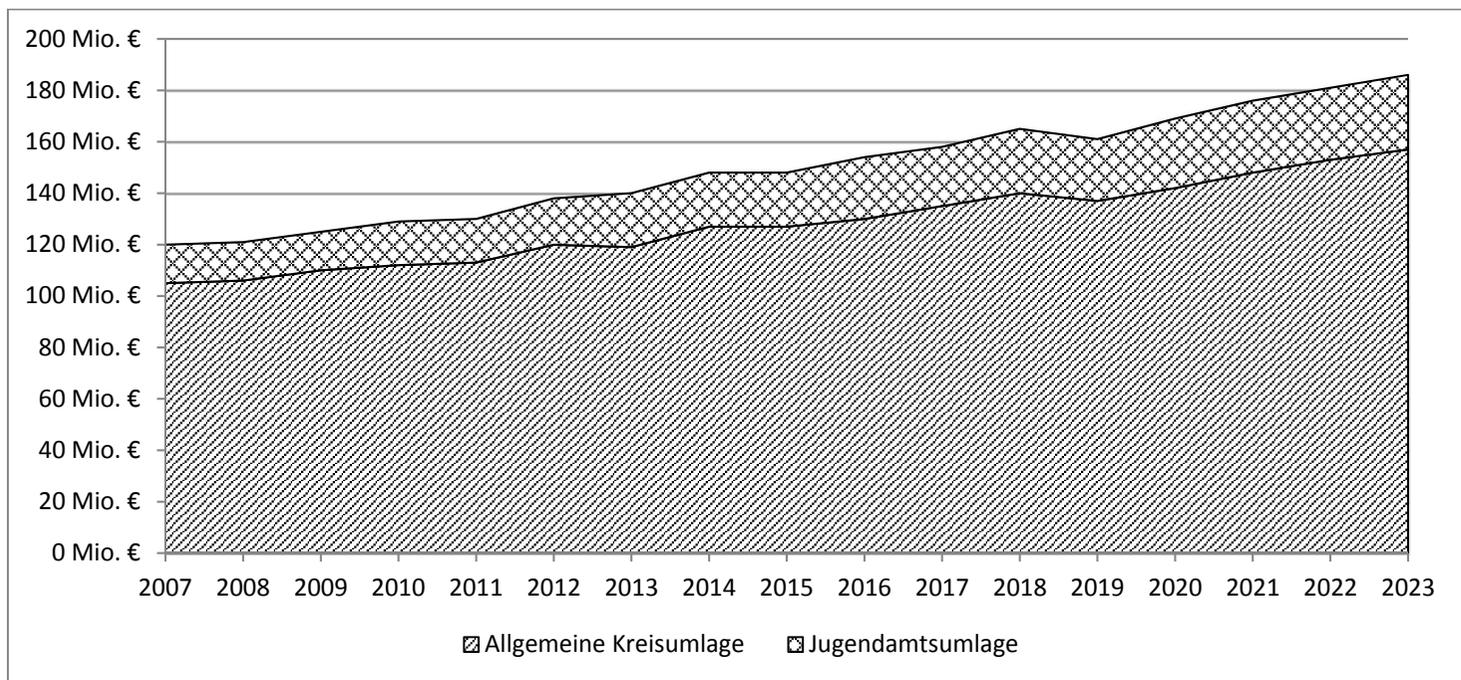
5.3.5 Transferaufwendungen

Bei den Aufwendungen im Bereich Allgemeine Finanzwirtschaft dominieren Transferaufwendungen mit rd. 14.580 T€ in 2019 und 14.966 T€ in 2020.

Beträge in €	2019	2020	2021	2022	2023
Gewerbesteuerumlagen	1.277.100	731.500	760.000	783.600	807.900
Allgemeine Kreisumlage	8.829.800	9.199.600	9.600.400	9.898.100	10.164.400
Jugendamtsumlage	4.197.300	4.741.900	4.842.900	4.918.600	5.019.200
Krankenhausumlage KHG	275.100	292.700	292.700	292.700	292.700

Die Krankenhausinvestitionsumlage wurde auf Basis der Finanzplanung des Landes NRW für die Gemeinde Hiddenhausen hochgerechnet. Die Gewerbesteuerumlagen betragen im Jahr 2019 insgesamt 68,3 Punkte. Nach geltendem Bundesrecht endet die Umlage zur Finanzierung der Einheitslasten mit dem Jahr 2019. Für 2020 und 2021 sind deshalb lediglich 35 Punkte berücksichtigt.

Die Umlagegrundlage zur Bemessung der Kreisumlagen ergibt sich aus der Modellrechnung zum GFG 2019, die Fortschreibung bis 2023 beruht auf den Orientierungsdaten. Zugrunde gelegt wurden die Umlagesätze aus dem Haushalt des Kreises Herford für 2019/2020 sowie dessen mittelfristiger Planung. Voraussichtlich wird der Hebesatz für die Allgemeine Kreisumlage ab 2019 deutlich abgesenkt. Die Entwicklung der Allgemeinen Kreisumlage und der Jugendamtsumlage veranschaulicht das folgende Diagramm:



5.3.6 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

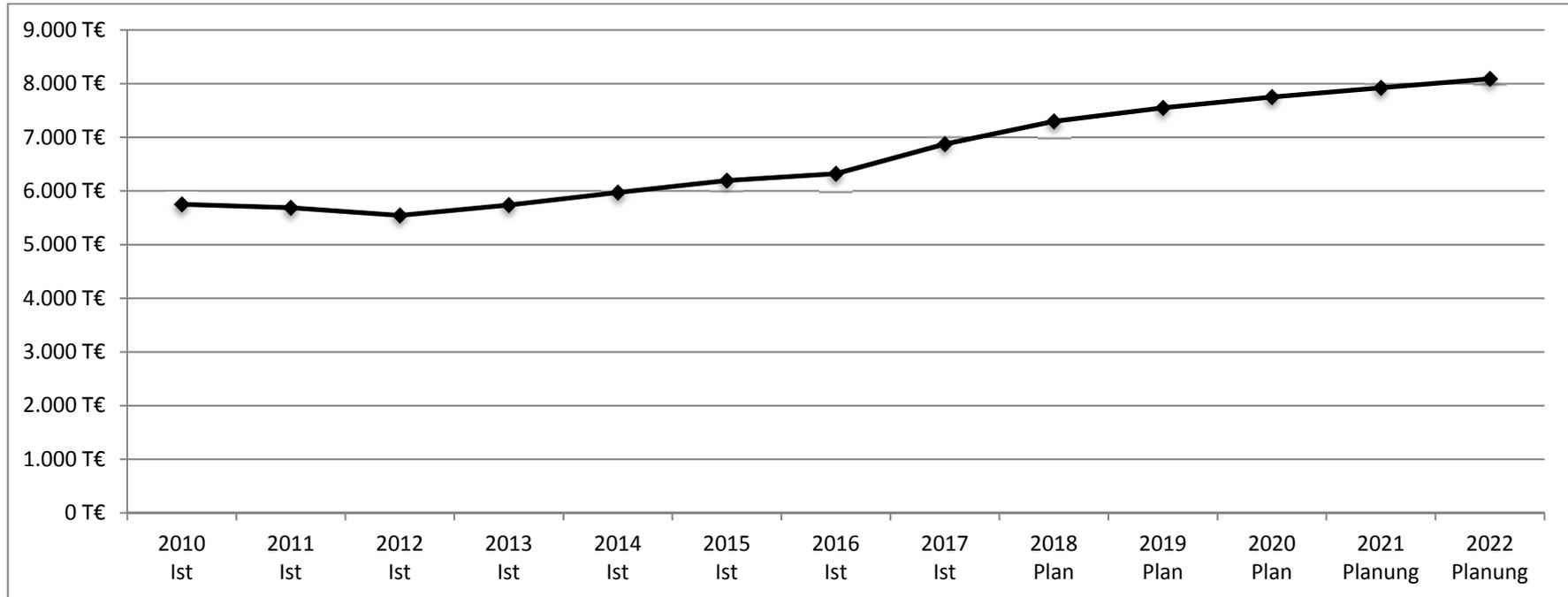
Der Berechnung des Zinsaufwandes für den Zeitraum 2019 bis 2023 liegen die bisher aufgenommenen Kredite für Investitionen und die Belastung aus Krediten zur Liquiditätssicherung zugrunde.

5.4 Personalaufwendungen

Bedingt durch die Umstrukturierungen ab 2008 kann die Entwicklung nur in Form eines Gesamtüberblicks sinnvoll dargestellt werden. Einbezogen werden deshalb die Daten des Gemeindehaushalts und der Eigenbetriebe. Die Darstellung berücksichtigt

darüber hinaus auch Erstattungen von Personalaufwendungen. Tarifierhöhungen und der Wegfall von Entlastungen aus der Inanspruchnahme von Altersteilzeitrückstellungen erklären den Anstieg des Nettopersonalaufwandes.

Die folgende Grafik veranschaulicht die Entwicklung ab 2010 und die Prognosen bis 2022:



5.5 Sach- und Dienstleistungen

Der Haushalt 2019/2020 berücksichtigt neben den notwendigen Unterhaltungsaufwendungen auch erforderliche Einzelmaßnahmen. Für die Unterhaltung der Gemeindestraßen sind in 2019 500 T€, in 2020 550 T€ vorgesehen. Auch in den Folgejahren wird die Instandhaltung des Straßenvermögens eine bedeutsame Aufgabe bleiben und erhebliche Mittel binden.

Eine Übersicht über die vorgesehenen Unterhaltungsmaßnahmen ermöglicht die folgende Tabelle:

Bezeichnung (Beträge in €)	Produkt	E/A	2019	2020	2021	2022	2023
Unterhaltung Feuerwehrfahrzeuge inkl. Treibstoffe	002 126 001	A	36.000	33.000	33.000	33.000	33.000
Unterhaltung Geräte und Ausrüstung Feuerwehr	002 126 001	A	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Unterhaltung Spielplätze (inkl. Bauhofleistungen)	006 366 002	A	160.000	140.000	160.000	140.000	160.000
Unterhaltung befestigter Straßen und Wirtschaftswege	012 541 001	A	500.000	550.000	575.000	575.000	575.000
Instandsetzung Straßenbeleuchtung	012 541 001	A	45.000	50.000	55.000	55.000	55.000
Bauhofleistungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	012 541 001	A	280.000	280.000	290.000	300.000	300.000
Unterhaltung Straßenbegleitgrün (inkl. Bauhofleistungen)	013 551 001	A	400.000	420.000	450.000	450.000	450.000
Unterhaltung öffentlicher Grünflächen (inkl. Bauhofleistungen)	013 551 001	A	102.000	102.000	102.000	102.000	102.000
Biotopverbesserung	013 551 001	A	30.000	40.000	0	0	0
Gewässerentwicklungsmaßnahmen (2019: Naturnahe Umgestaltung Brandbach, 3. Bauabschnitt)	013 552 001	A	160.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Zuwendungen für Gewässerentwicklungsmaßnahmen (2019: Naturnahe Umgestaltung Brandbach, 3. Bauabschnitt)	013 552 001	E	150.400	20.000	16.000	12.000	12.000
Unterhaltung Wasserläufe	013 552 001	A	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Bauhofleistungen Gewässerunterhaltung	013 552 001	A	6.000	6.000	5.000	5.000	5.000

Übrige wesentliche Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt:

Bezeichnung (Beträge in €)	Produkt	2019	2020	2021	2022	2023
Kostenbeteiligung Albert-Schweitzer-Schule	003 243 001	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Kostenerstattung / Programmkosten KRZ	verschiedene	436.500	444.200	452.100	460.100	468.300
Erstattung Arbeitsplatzkosten an Bundesagentur für Arbeit - Anteil Kosten der Unterkunft	005 312 001	128.000	128.000	128.000	128.000	128.000
Kostenerstattung an KBH (Weiterleitung Landeszuweisung OGS)	003 211 001	666.000	666.000	666.000	666.000	666.000
Kostenerstattung an KBH (Weiterleitung Abrechnung Wittekindschule)	003 211 001	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Abrechnung Winterdienstgeräte, Vorhaltekosten Winterdienstfahrzeuge mit WBH	012 545 001	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Bauhofeinsätze Winterdienst	012 545 001	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Bauhofleistungen, die nicht Grundstücks-/ Straßenunterhaltung oder Winterdienst betreffen	verschiedene	84.000	83.900	84.500	85.100	85.100
Kosten der Abfallentsorgung	011 537 001	573.000	578.700	584.500	590.300	596.200
Betriebskostenerstattungen Kindertageseinrichtungen	006 365 001	430.000	430.000	430.000	430.000	430.000
Strom Straßenbeleuchtung	012 541 001	150.000	145.000	140.000	140.000	140.000
Entwässerungsgebühren Straßen	012 541 001	792.500	792.500	792.500	792.500	792.500
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	verschiedene	111.100	111.100	111.100	111.100	111.100
Schülerbeförderungskosten	003 241 001	490.000	490.000	490.000	490.000	490.000
Sonstige Sachleistungen, z. B. Pass- und Ausweisdokumente von der Bundesdruckerei, Streumittel für den Winterdienst, Ausstattung und Veranstaltungen im Haus Jugend	verschiedene	301.100	279.100	279.100	280.100	271.100

6. Der Finanzplan

6.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Auszahlungen von 33.614.700 € und die Einzahlungen von 33.753.100 € für 2019 ergeben saldiert den Cashflow aus laufender Verwaltungstätigkeit. Das Ergebnis von 138.400 € entspricht annähernd dem des kameralen Verwaltungshaushalts ohne Einbeziehung der Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt. Für 2020 erhöht sich der Saldo auf 159.600 €

Auch in der mittelfristigen Planung ab 2021 werden Liquiditätsüberschüsse ausgewiesen, die für die Tilgung von Liquiditätskrediten und die Finanzierung von Investitionen Verwendung finden.

6.2 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Den Investitionsauszahlungen in 2019 von 5.495.500 € (2020: 3.706.100 €) stehen Einzahlungen aus Zuweisungen, Beiträgen und Veräußerungen von 2.815.900 € (2020: 3.336.800 €) gegenüber.

Fehlende Liquidität und das Bestreben die Verschuldung zu begrenzen beeinflussen die Investitionstätigkeit. Das in den letzten Jahren ungünstige Verhältnis zwischen Abschreibungen (Werteverzehr) und Investitionstätigkeit (Wertzuwachs) hatte einen kontinuierlichen Vermögensverzehr zur Folge. Die in der Planung für die Jahre 2019 bis 2021 berücksichtigten Investitionsmaßnahmen, die in Summe die Abschreibungen übersteigen, eröffnen die Möglichkeit bei entsprechender Umsetzung diesen Trend zu verlangsamen.

Es folgt eine Zusammenstellung aller für die Jahre 2019 bis 2023 im Haushalt ausgewiesenen Investitionsmaßnahmen. Einzelne Maßnahmen waren bereits in Vorjahren im Haushaltsplan berücksichtigt und werden im Jahr 2019 neu veranschlagt.

Bezeichnung	Produkt		2019	2020	2021	2022	2023
Veräußerung von Grundstücken	001 111 016	E	360.000	160.000	0	0	0
Erwerb von Grundstücken	001 111 016	A	27.000	0	0	0	0
Feuerschutzpauschale	002 126 001	E	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen	002 126 001	A	489.000	19.500	273.500	364.500	1.500
Einrichtung Feuerwehrgerätehaus Schweicheln	002 126 001	A	60.000	5.000	5.000	0	0
Geräte, Digitalfunk u. übriges bewegliches Vermögen Feuerwehr	002 126 001	A	126.100	93.700	53.000	32.000	32.000
IT-Ausstattung Grundschulen	003 211 001	A	105.000	65.000	0	50.000	50.000
IT-Ausstattung OPG	003 218 001	A	105.000	185.000	0	50.000	50.000
Ersatzbeschaffungen div. Spielgeräte für Kinderspielplätze	006 366 002	A	90.000	75.000	80.000	80.000	80.000
Umgestaltung Spielbereich Grundschule Eilshausen	006 366 002	A	20.000	0	0	0	0
Kunstrasenspielfeld Eilshausen (Zuschuss aus Sportpauschale)	008 421 001	A	175.000	0	0	0	0
Kunstrasenspielfeld Eilshausen (kommunaler Zuschuss)	008 421 001	A	360.000	0	0	0	0
Dusche/Umkleide Sportplatz Oetinghausen (kommunaler Zuschuss)	008 421 001	A	100.000	0	0	0	0
Quartiersplatz Eilshausen (Zuweisung)	009 511 001	E	85.400	84.600	35.000	0	0
Quartiersplatz Eilshausen	009 511 001	A	380.400	0	0	0	0

Bezeichnung	Produkt		2019	2020	2021	2022	2023
Wegeverbindung vom Ortszentrum zur Werre, Aktivitätsfläche Schweicheln-Bermbeck (Zuweisung)	009 511 001	E	67.200	247.000	295.200	0	0
Wegeverbindung vom Ortszentrum zur Werre, Aktivitätsfläche Schweicheln-Bermbeck	009 511 001	A	100.000	400.000	480.000	0	0
Parkstreifen Erdbrügge	009 511 001	A	61.800	0	0	0	0
Rathausplatz: Aufwertung und barrierefreie Herstellung (Zuweisung)	009 511 001	E	174.000	208.000	173.000	104.000	0
Rathausplatz: Aufwertung und barrierefreie Herstellung	009 511 001	A	193.000	231.000	193.000	116.000	0
Entwicklung „Dorf-App“	009 511 001	A	15.000	0	0	0	0
Beiträge	012 541 001	E	47.000	154.000	47.000	35.000	35.000
Grunderwerb für Straßen	012 541 001	A	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung (Zuweisung)	012 541 001	E	50.000	32.000	32.000	32.000	32.000
Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung	012 541 001	A	332.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Erweiterung Straßenbeleuchtung im Umfeld öffentl. Gebäude	012 541 001	A	50.000	0	0	0	0
Neubau Nebenanlagen Maschstraße (Zuweisung)	012 541 001	E	235.000	240.000	175.300	0	0
Neubau Nebenanlagen Maschstraße (Kostenbeteiligung Kreis Herford)	012 541 001	E	40.000	0	0	0	0
Neubau Nebenanlagen Maschstraße	012 541 001	A	1.132.700	0	0	0	0
Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen (Zuweisung)	012 541 001	E	167.000	225.000	225.000	0	0
Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen	012 541 001	A	255.200	250.000	250.000	0	0
Deckenerneuerungsmaßnahmen	012 541 001	A	200.000	200.000	100.000	100.000	100.000
Anschaffung Tempo-Info-Geräte	012 541 001	A	5.000	0	0	0	0
Sanierung und Umgestaltung Schweichelner Straße (Zuweisung)	012 541 001	E	0	972.300	903.200	0	0
Sanierung und Umgestaltung Schweichelner Straße	012 541 001	A	61.000	1.690.000	1.570.000	0	0
Linksabbiegespur B 239 OT Schweicheln	012 541 001	A	95.000	0	0	0	0
Sanierung Schulradweg Mittelpunktstraße	012 541 001	A	70.000	0	0	0	0
Ausbau von Radwegen (nach vorheriger Beratung im Fachausschuss)	012 541 001	A	55.000	125.000	125.000	125.000	125.000
Zuwegung von Kleinbahntrasse/Rhin zum Verbrauchermarkt Oetinghausen	012 541 001	A	15.000	0	0	0	0
Grunderwerb Werre, Düsedieks- und Brandbach	013 552 001	A	20.000	15.000	0	0	0
Investitionspauschale	016 611 001	E	871.100	919.900	990.700	1.030.300	1.071.500

Bezeichnung	Produkt		2019	2020	2021	2022	2023
Sportpauschale	016 611 001	E	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Fördermittel nach dem KInvFG	016 611 001	E	625.200	0	0	0	0
Weiterleitung Fördermittel KInvFG an KBH	016 611 001	A	625.200	0	0	0	0
Erwerb neuer Medien/IT/EDV Bereich Schulen	verschiedene	A	12.500	10.000	10.000	10.000	10.000
Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) Bereich Schulen	verschiedene	A	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200
Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) Bereich Obdächer	005 315 002	A	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) Bereich Verwaltung	verschiedene	A	53.400	40.700	40.700	40.700	40.700

6.3 Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Im Planungszeitraum veranschlagt sind Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen, die nicht durch Zuweisungen, Beiträge und Erlöse aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen gedeckt sind. Darüber hinaus sind Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“ des Landes Nordrhein-Westfalen mit 210.000 € (2019) und 250.000 € (2020) gemäß den Förderbestimmungen als Kreditaufnahme berücksichtigt. Als Auszahlungen ausgewiesen sind die ordentlichen Tilgungen bezogen auf die Altschulden aus zurückliegender Investitionstätigkeit mit rd. 630 T€ für 2019 und rd. 687 T€ für 2020. Ebenfalls einbezogen sind Tilgungsbeträge für die von 2019 bis 2021 vorgesehenen Darlehensaufnahmen. Der Schuldenstand im Kernhaushalt (ohne Interkommunales Gewerbegebiet) zum 31.12.2017 betrug 8.204 T€.

6.4 Liquidität

Der Finanzplan schließt mit einem Ergebnis von -491.900 € in 2019 und von -527.700 € in 2020 ab (Cashflow aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit). Um diesen Betrag verändert sich der negative Anfangsbestand an Finanzmitteln. In Summe weist der Betrag von -20.890.142 € die bis Ende 2020 aufgelaufenen Kredite zur Liquiditätssicherung aus. Kassenkredite aus der Zeit vor Umstellung des Rechnungswesens sind darin enthalten. Nach aktuellem Planungsstand wird Ende 2023 ein Liquiditätskreditbestand von -19,1 Mio. € den Haushalt mit entsprechenden Zinszahlungen belasten.

7. Haushaltsausgleich und Haushaltskonsolidierung

7.1 Die Anforderungen an den Haushaltsausgleich

§ 75 der Gemeindeordnung regelt den Haushaltsausgleich in Abhängigkeit vom Saldo der Ergebnisrechnung. Danach ist der Haushalt ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht oder überschreitet. Der Haushalt gilt auch als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf des Ergebnisplans durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

7.2 Die Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage ist Bestandteil des Eigenkapitals. In der Eröffnungsbilanz ist sie der Höhe nach begrenzt auf maximal ein Drittel des Eigenkapitals oder ein Drittel des Durchschnittsbetrages aus Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen der vorangegangenen drei Jahre.

7.3 Haushaltssicherung

Die Verpflichtung, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, besteht nach § 76 Abs. 1 GO dann, wenn innerhalb eines Jahres die allgemeine Rücklage um mehr als ein Viertel verringert, in zwei aufeinander folgenden Jahren die Verringerung der allgemeinen Rücklage um jeweils mehr als ein Zwanzigstel geplant ist oder innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Die Überschreitung der Schwellen des § 76 GO verpflichtet eine Gemeinde zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes. In diesem hat Sie den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wiederhergestellt ist. Das Haushaltssicherungskonzept dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen. Es bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Genehmigung soll gem. § 76 Abs. 2 GO nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO wieder erreicht wird. In Einzelfällen kann durch Genehmigung der Bezirksregierung von diesem Konsolidierungszeitraum abgewichen werden. Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden.

In Nordrhein-Westfalen bestand in 2011 für 177 der 396 Kommunen die Pflicht, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. In 2012 traf dies auf 175 Kommunen zu. Die Anzahl der nicht genehmigungsfähigen HSKs sank von 144 auf 29. Dieser Umstand dürfte weniger der verbesserten kommunalen Finanzlage als vielmehr der gesetzlichen Ausweitung des Konsolidierungszeitraums von drei (mittelfristige Planung) auf zehn Jahre geschuldet sein. In 2014 hatten 174 Gemeinden ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt. In 2015 waren es fast unverändert 175. Die Anzahl der nicht genehmigungsfähigen HSKs stieg von 3 auf

9. In den Jahren 2016 und 2017 hatten jeweils 163 Kommunen ein genehmigungsfähiges HSK aufgestellt, nicht genehmigungsfähig waren 8 (2016) bzw. 4 (2017) HSKs.

7.4 Die Jahresergebnisse 2003 bis 2017

Zur Bewertung der aktuellen Lage der Gemeinde ist ein Rückblick auf die vergangenen Haushaltsjahre sinnvoll. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Ergebnisse seit Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens:

Beträge in T€	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Erträge	29.017	27.241	26.512	24.097	26.012	27.807	25.813	28.024	27.965	27.101	28.298	29.797	29.085	34.042	35.094
Aufwendungen	28.571	28.197	28.503	28.958	30.501	28.783	29.554	29.988	29.752	29.891	31.456	32.497	33.542	35.324	34.949
Ergebnis	446	-956	-1.991	-4.861	-4.489	-976	-3.741	-1.964	-1.787	-2.790	-3.158	-2.700	-4.457	-1.282	145

Mit Ausnahme des Jahres 2003, das im Ergebnis von der Einbringung der Gas- und Wasserversorgung Hiddenhausen in die Stadtwerke Herford geprägt war, war es der Gemeinde in den Jahren bis 2016 nicht möglich, den in der Gemeindeordnung geforderten Haushaltsausgleich zu erreichen. Im Jahr 2017 konnte die Gemeinde bedingt durch positive Entwicklungen im Bereich der Gewerbesteuer und die Neustrukturierung von Gemeindehaushalt und Sondervermögen einen Überschuss erzielen. Nach aktuellen Prognosen für das Jahr 2018 wird sich der im Nachtragshaushalt ausgewiesene Fehlbedarf voraussichtlich geringfügig verringern. Die Plandaten ab 2019 verdeutlichen die weiter anhaltenden strukturellen Probleme in der kommunalen Finanzierung.

7.5 Der Hiddenhausener Haushalt 2019 / 2020

Trotz der ständigen Konsolidierungsbemühungen der letzten Jahre besteht die Schieflage des Hiddenhausener Haushalts weiterhin. Zunehmende Anforderungen aus sozialen und Jugendhilfeleistungen belasten mittelbar und unmittelbar den Hiddenhausener Haushalt. Veränderungen bei den Berechnungsmodalitäten für den Gemeindefinanzausgleich ergaben signifikante Verschlechterungen bei der Schlüsselzuweisung ab 2011. Die Etablierung der Aufwands- und Unterhaltungspauschale als neue finanzkraftunabhängige Zuweisung ab 2019 kann diese Einbußen nur bedingt kompensieren. Der Haushalt 2019 / 2020 weist sowohl in den beiden Planjahren als auch in der mittelfristigen Planung bis 2022 negative Jahresergebnisse aus. Der Schwellenwert von 5 % Eigenkapitalverzehr aus § 76 Abs. 1 der Gemeindeordnung wird in keinem Planungsjahr überschritten, sodass eine Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nicht gegeben ist.

7.6 Haushaltskonsolidierung

Der Leitfaden des Innenministeriums vom 6. März 2009 beschreibt Handlungsempfehlungen zur Erreichung einer auskömmlichen Haushaltswirtschaft und eines erfolgreichen Konsolidierungsprozesses. Hierzu gehören u. a.

- die systematische Prüfung und Reduzierung der ordentlichen Aufwendungen
- die aufgabenkritische Prüfung des Personalbestandes
- die Überprüfung der Sach- und Dienstleistungen auf Kosteneinsparungen
- die Optimierung des Anlagevermögens
- die Reduzierung der Transferaufwendungen
- die Ausschöpfung der Möglichkeiten zur Erzielung ordentlicher Erträge
- die Anpassung der Steuerhebesätze mindestens auf die Höhe des Landesdurchschnitts der eigenen Größenklasse
- die Reduzierung des Aufwands bei den freiwilligen Leistungen

Diese und weitere Punkte müssen Gegenstand künftiger Haushaltsberatungen und der weiteren Diskussion sein.

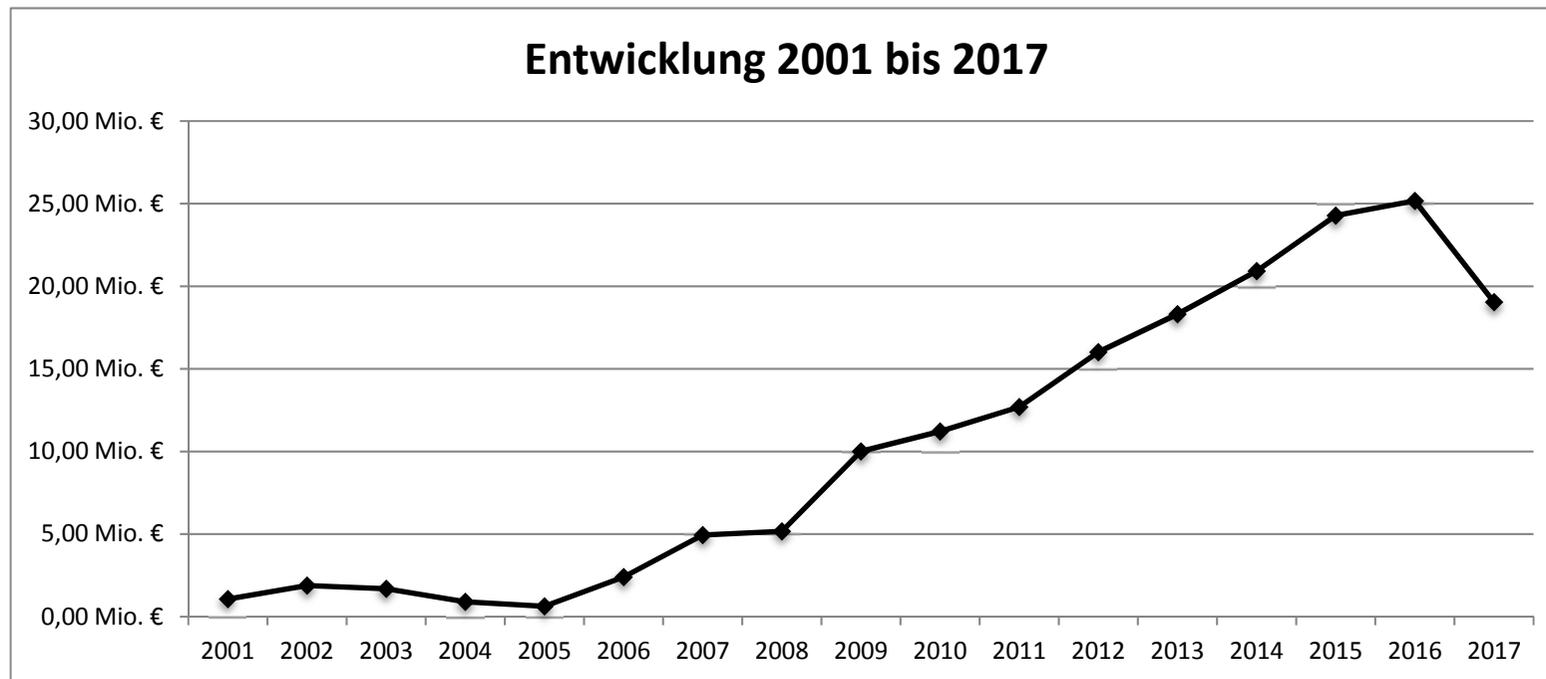
Auch nach den Änderungen der Gemeindeordnung in 2011 und 2012 einschl. der Verlängerung des Konsolidierungszeitraums für HSK-Kommunen von fünf auf zehn Jahre werden die Empfehlungen des Leitfadens sinngemäß weiter zur Anwendung empfohlen.

7.7 Verschuldung

Die mittelfristige Planung sieht für den Zeitraum 2019 bis 2023 Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Investitionstätigkeit von insgesamt rd. 3.560 T€ vor. Demgegenüber steht eine ordentliche Tilgung in Höhe von 3.166 T€. Der Schuldendienst für Kredite, die aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ aufgenommen werden, wird vom Land NRW getragen und ist dementsprechend nicht im Haushalt der Gemeinde veranschlagt. Über den Zeitraum der mittelfristigen Planung wird sich der Bestand an Investitionskrediten voraussichtlich nicht signifikant erhöhen.

Nach Rückgang in den Jahren 2003 bis 2005 stieg der Bestand an Krediten zur Liquiditätssicherung bis zum Jahr 2016 deutlich an. Im Jahr 2017 sind aufgrund der Neustrukturierung des gemeindlichen Haushalts und seiner Eigenbetriebe und der damit verbundenen Veräußerung von Finanzanlagen Kredite zur Liquiditätssicherung zurückgeführt worden.

Die abgebildeten Werte ergeben sich aus dem Saldo aus Krediten zur Liquiditätssicherung und liquiden Mitteln.



In den Jahren ab 2018 wird aufgrund der voraussichtlichen Liquiditätsentwicklung nach aktuellem Planungsstand ein erneuter Anstieg der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung erwartet.

Landesweite Vergleichsdaten stehen für die Jahre 2015 bis 2017 zur Verfügung. Daraus ergeben sich folgende Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung pro Einwohner:

Jahr	2015	2016	2017
NRW	1.491 €/E	1.472 €/E	1.344 €/E
Regierungsbezirk Detmold	529 €/E	478 €/E	456 €/E
Kreis Herford	685 €/E	637 €/E	621 €/E
Hiddenhausen	1.093 €/E	1.086 €/E	961 €/E

7.8 Arbeitsgruppe Haushalt

Begleitend zur Beschlussfassung über den Doppelhaushalt 2017 / 2018 hat sich der Rat der Gemeinde mehrheitlich für eine Fortsetzung der Arbeit der „Arbeitsgruppe Haushalt“ ausgesprochen. Aufgabenstellung ist die Erarbeitung konzeptioneller Einsparmöglichkeiten für die Kernverwaltung und die Kommunalbetriebe und damit die Schaffung von Grundlagen für die weitere Beratung in Fachausschüssen und Rat.

8. Bevölkerungsentwicklung

Die Gemeinde Hiddenhausen hatte zum 31.12.2017 19.622 Einwohner und liegt mit einer Bevölkerungsdichte von 822 Einwohnern pro km² im oberen Mittelfeld der NRW-Kommunen. In der Region Ostwestfalen wird dieser Wert lediglich von den Städten Bielefeld, Gütersloh, Herford und Paderborn übertroffen. Aufgrund aktueller Modellrechnungen zur demographischen Entwicklung wird für die Gemeinde Hiddenhausen ein Rückgang der Einwohnerzahl um 16 % auf 16.466 Einwohner bis zum Jahr 2040 prognostiziert. Eigene Erhebungen unter anderem durch den Hiddenhausener Altersatlas verdeutlichen das „Älterwerden“ der Bürgerinnen und Bürger in den einzelnen Ortschaften und zeigen einen Handlungsbedarf für die künftige Entwicklung der Gemeinde auf. In den Jahren 2012-2016 war eine positive Wanderungsbewegung mit einer größeren Anzahl von Zuzügen als Wegzügen festzustellen. Seit 2017 ist diese Entwicklung wieder rückläufig.

Unter dem Motto „Jung kauft Alt“ hat die Gemeinde im Jahr 2007 ein zunächst bis 2009 befristetes Förderprogramm aufgelegt, das die Attraktivität des vorhandenen Gebäudebestandes steigern soll. Ziel ist es einen weiteren Flächenverbrauch für die Erschließung von Neubaugebieten einzudämmen, die bestehenden Wohnquartiere zu stärken und junge Familien für die Gemeinde zu interessieren. Mit Beschluss vom 20.05.2010 wurde das Förderprogramm verlängert und stößt auf positive Resonanz. Ein Handlungsbedarf besteht weiter, da mehr als 10 % der Hiddenhausener Wohnimmobilien leer stehen oder ausschließlich von Personen bewohnt werden, die das siebzigste Lebensjahr überschritten haben.

Darüber hinaus ist ab 2019 die Einführung eines neuen Förderprogramms „Alt bleibt im Dorf“ zur Schaffung von barrierefreiem Mietwohnraum in der Sozialen Wohnraumförderung beabsichtigt. Entsprechende Förderrichtlinien sind noch zu entwickeln und vom Rat zu beschließen.

9. Ziele und Kennzahlen

Neben der Umsetzung eines Ressourcenverbrauchskonzepts ist ein wesentlicher Anspruch des NKF die Verbesserung der Steuerung der Kommunen. Produktorientierte Ziele und Kennzahlen sollen zur Grundlage der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden.

Zielvereinbarungen zwischen Rat und Verwaltung sollen Quantität und Qualität der kommunalen Leistungen unter Berücksichtigung des Ressourcenverbrauchs bestimmen. Über Kennzahlen wird eine Messung des Erfolgs möglich. Eng damit verbunden ist eine regelmäßige Berichterstattung, um allen Entscheidungsträgern eine unterjährige Steuerung zu ermöglichen. Im aktuellen Haushaltsplan werden Finanzkennzahlen flächendeckend abgebildet. Ziele und Leistungskennzahlen werden bei folgenden Produkten ausgewiesen:

- 001 111 008 (Personalmanagement)
- 001 111 012 (Dienstleistungen im Bereich TUIV)
- 002 126 001 (Feuerwehr)
- 003 211 001 (Grundschulen)
- 003 218 001 (Gesamtschule)
- 005 311 001 (Leistungen nach dem SGB XII)
- 006 365 001 (Tageseinrichtungen für Kinder)
- 006 366 002 (Kinderspielplätze)
- 009 511 001 (Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung)
- 010 522 002 (Gewährung von Wohngeld)
- 011 537 001 (Beseitigung und Verwertung von Abfällen)
- 012 541 001 (Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken)
- 016 611 001 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

10. Inhalt der einzelnen Positionen des Ergebnis- und Finanzplanes

10.1 Allgemeines

Im Folgenden ist beispielhaft aufgelistet, welche Erträge bzw. Einzahlungen und welche Aufwendungen bzw. Auszahlungen den Positionen im Ergebnis- und Finanzplan zuzurechnen sind.

10.2 Steuern

Grundsteuern, Gewerbesteuer, Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteil, Kompensationsleistung, Vergnügungssteuer, Hundesteuer.

10.3 Zuweisungen und Zuschüsse

Bedarfszuweisungen und Schlüsselzuweisungen ohne investiven Charakter, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen, Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuweisungen.

10.4 Sonstige Transfererträge

Erträge und Einzahlungen aus Kostenersatz von sozialen Leistungen.

10.5 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und für den Gebührenaussgleich.

10.6 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge/Einzahlungen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Erbbauzinsen.

10.7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen für erbrachte kommunale Leistungen, z. B. vom Land, von Gemeinden oder von Eigenbetrieben.

10.8 Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Mahngebühren, Konzessionsabgaben.

10.9 Finanzerträge/-einzahlungen

Zinsen und Erträge/Einzahlungen aus Beteiligungen.

10.10 Personalaufwendungen/-auszahlungen

Bezüge der Beamten, Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten, Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, Zuführung zu Pensionsrückstellungen, Beihilfen.

10.11 Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen

Versorgung der Beamten, Beihilfen für Versorgungsempfänger.

10.12 Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Energie, Wasser, Abwasser, Treibstoffe, Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung, Fahrzeugunterhaltung, Kfz-Steuern und -Versicherungen, Schülerbeförderung, Lernmittel, Erstattungen an Gemeinden und Eigenbetriebe.

10.13 Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen u. a. auf Infrastrukturvermögen und Fahrzeuge.

10.14 Transferaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Leistungen nach SGB II, III und XII sowie nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung „Fonds Deutsche Einheit“, Kreisumlage.

10.15 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung etc.), Mieten und Pachten, Leasingraten, ehrenamtliche Tätigkeit, Geschäftsaufwendungen, Versicherungsbeiträge – soweit nicht für Fahrzeuge –, Verfügungsmittel, Fraktionszuwendungen.

11. Chancen und Risiken

In der bundesweiten Betrachtung ist die Finanzsituation der öffentlichen Hand insgesamt geprägt von der guten Konjunkturlage, die allgemein zu steigenden Steuereinnahmen und einer sinkenden Verschuldung führen. Auch das Land NRW verzeichnet insgesamt steigende Steuereinnahmen. Gleichwohl gibt es regional teilweise starke Unterschiede. Verschiedene Maßnahmen von Bund und Land, insbesondere Förderprogramme in verschiedenen Bereichen, sollen die Kommunen entlasten und dem Sanierungsstau bei der kommunalen Infrastruktur begegnen. Diese lösen allerdings nicht das Problem der strukturellen Unterfinanzierung der Kommunen in NRW. Aus dem Koalitionsvertrag der aktuellen NRW-Landesregierung geht hervor, dass diese künftig auf Sonderförderprogramme verzichten und stattdessen mit verstärkten, dauerhaften Pauschalen die kommunalen Investitionen vor Ort stärken möchte. Dementsprechend ist im GFG 2019 eine Aufwands- und Unterhaltungspauschale als allgemeines Deckungsmittel für Kommunen vorgesehen. Inwieweit die Kommunen dauerhaft zusätzliche Finanzmittel zum

eigenverantwortlichen Einsatz auch für nicht-investive Sanierungsmaßnahmen erhalten, wird die im Koalitionsvertrag angekündigte Reform des kommunalen Finanzausgleichs zeigen. Es bleibt zu hoffen, dass sukzessive die Benachteiligung des kreisangehörigen Raums abgebaut wird.

Der Haushaltsansatz für die Gewerbesteuer ist auf Basis der aktuellen Entwicklung kalkuliert und berücksichtigt vorsichtig die konjunkturelle Ausgangslage. Die Zuwachsraten nehmen die Prognose aus den Orientierungsdaten auf. Ein Abschwung der Konjunktur und ein damit verbundener Rückgang des Steueraufkommens könnte die Haushaltssituation wieder erheblich verschärfen.

Hinsichtlich des Gemeindeanteils an Einkommen- und Umsatzsteuer geht die regionalisierte Herbst-Steuerschätzung 2018 für das Jahr 2019 von einem höheren Steueraufkommen aus. Nach der Prognose des „Arbeitskreises Steuerschätzungen“ wird auch für den Zeitraum der mittelfristigen Planung weiter eine positive Entwicklung erwartet. Ob die für die Jahre bis 2023 prognostizierten Zuwächse Wirklichkeit werden, hängt von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung ab.

Zunehmende Schäden im gemeindlichen Straßennetz können einen deutlichen Anstieg bei der notwendigen Instandsetzung auslösen. Eine maßvolle Steigerung des Unterhaltungsaufwandes für Straßen ist in der mittelfristigen Planung berücksichtigt.

Auch die Entwicklung des Kapitalmarktes bedarf der Beobachtung. Als Folge der Finanzkrise und der Geldmarktpolitik der EZB ist vor allem im kurzfristigen Bereich weiterhin ein historisches Zinstief zu verzeichnen. Inwieweit das in den USA gestiegene Zinsniveau die Situation im Euro-Raum beeinflusst, bleibt abzuwarten. Ein Anstieg des Zinsniveaus könnte die Belastung der Gemeinde deutlich erhöhen. Soweit möglich und rechtlich zulässig wird versucht das Risiko durch Zinsvereinbarungen für Liquiditätskredite zu minimieren.

Auch Maßnahmen zur Regulierung des Bankensektors – insbesondere Basel III – werden die Finanzierungsmöglichkeiten der Kommunen beeinflussen. Hier sind eine Verschlechterung der Kommunalkreditkonditionen und eine Verknappung des Kreditangebots zu befürchten.

Die für Bund und Länder beschlossene Schuldenbremse, zu der sich die NRW-Landesregierung in ihrer Koalitionsvereinbarung ausdrücklich bekennt, erhöht das Risiko, dass die Verlagerung von Aufgaben eine zusätzliche Belastung der Städte und Gemeinden auslöst. Die Diskussion über einen sog. Altschuldenfonds beschäftigt Landtag und kommunale Spitzenverbände. Hier bleibt abzuwarten, ob Lösungen anlässlich des hohen Liquiditätskreditbestandes der NRW-Kommunen gefunden werden können. Auch eine vollständige Ausweitung des Konnexitätsprinzips auf die Finanzierung kommunaler, durch Bundesgesetz geregelter Pflichtaufgaben erscheint notwendig und wurde durch die Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofs NRW bereits thematisiert.

Die Situation am Arbeitsmarkt hat sich seit geraumer Zeit entspannt und lässt durch positive Auswirkungen auf die von den Kommunen zu finanzierenden Sozialleistungen sowie die Entwicklung von Einkommen- und Umsatzsteuer auf eine Entlastung der kommunalen Haushalte hoffen.

Das Thema „Inklusion“ als Ziel der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen aus dem Jahr 2006 und der Rechtsanspruch auf einen U3-Betreuungsplatz fordern ein weiteres gemeindliches Engagement und lassen auch zusätzliche finanzielle Belastungen der Gemeinde erwarten. Auswirkungen des Ausführungsgesetzes zum Bundesteilhabegesetz im Bereich der Eingliederungshilfe für minderjährige Menschen mit Behinderung sind noch nicht konkret bezifferbar. Diese betreffen den Landschaftsverband Westfalen-Lippe als zuständigen Leistungsträger unmittelbar, den Kreis Herford mittelbar über die Höhe der Landschaftsumlage und die kreisangehörigen Kommunen über die Jugendamtsumlage.

Der große Zustrom von Flüchtlingen – vor allem im Jahr 2015 – erfordert weiterhin verstärkte finanzielle Anstrengungen der Gemeinde. Die Zuwendungsstruktur des Flüchtlingsaufnahmegesetzes steht im Gegensatz zu der aus kommunaler Sicht erforderlichen Kostendeckung für den anspruchsberechtigten Personenkreis nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, vor allem für geduldete Personen nach Ablehnung des Asylverfahrens. Ob den Kommunen künftig ein angemessener finanzieller Ausgleich gewährt wird, bleibt abzuwarten. Die weitere Entwicklung bedarf der intensiven Beobachtung.

Auch die Integration von Menschen mit Bleibeperspektive wird neben der Unterbringung und Versorgung weiterhin den Einsatz finanzieller Ressourcen der Gemeinde erfordern. In diesem Bereich ist eine auskömmliche Finanzierung durch das Land NRW ebenfalls ungewiss.

Ausgehend von den Prognosen zur demografischen Entwicklung werden sich verändernde Altersstrukturen und zurückgehende Einwohnerzahlen auch Hiddenhausen vor neue Aufgaben stellen. Das in diesem Zusammenhang aufgelegte Förderprogramm „Jung kauft Alt“ soll hier positiv auf die lokalen Strukturen wirken.

Das gemeinsam mit der Gemeinde Kirchlengern entwickelte interkommunale Gewerbegebiet hat in den letzten Jahren eine erfreuliche Resonanz erfahren und positive Effekte für den örtlichen Arbeitsmarkt und die anteiligen Hiddenhausener Erträge bewirkt. Eine anhaltende Nachfrage nach Gewerbegrundstücken wird die Entwicklung weiterer Flächen erforderlich machen.

13. Fazit

Seit dem Jahr 2017 haben sich die gute konjunkturelle Lage und die damit verbundenen höheren Steuererträge sowie von Bund und Land zusätzlich bereitgestellte Mittel positiv auf die Haushaltssituation der Gemeinde ausgewirkt. Im Jahr 2018 hat eine Senkung der Aufwendungen für die allgemeine Kreisumlage durch Verzicht des Kreises Herford auf einen Teil der Umlage zu einer Entlastung des Gemeindehaushaltes geführt. Ab dem Jahr 2019 sieht die Haushaltssatzung des Kreises Herford eine

Senkung des Hebesatzes für die allgemeine Kreisumlage vor, wodurch der Anstieg der Aufwendungen im Vergleich zu den Vorjahren zumindest verlangsamt wird.

Gravierende Veränderungen im kommunalen Finanzausgleich haben in den vergangenen Jahren den Konsolidierungsprozess der Gemeinde erschwert. Ein weiterer Faktor ist die Konjunkturanfälligkeit kommunaler Finanzierungsmittel. Inwieweit künftige Maßnahmen von Bund und Land und eine Reform des kommunalen Finanzausgleichs zu einer Haushaltsentlastung führen, bleibt abzuwarten. Aufgabenstellung der nächsten Jahre muss die dauerhafte Sicherung einer geordneten Haushaltswirtschaft sein. Die gesamtwirtschaftliche Situation bietet die Chance hierzu, wobei ebenfalls Anstrengungen auf Bundes- und Landesebene zugunsten der Kommunen erforderlich sind. Eine entscheidende Weichenstellung seitens der Gemeinde ist durch den Beschluss zur Neuordnung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und der Beteiligungen im Jahr 2017 erfolgt. Die Ausgliederung von Aufgaben und den damit verbundenen Aufwendungen verbessert die Situation im Kernhaushalt deutlich.

Seit dem Haushalt 2007 sind Ansätze der „Neuen Steuerung“ aufgenommen. Die Vereinbarung von Zielen zwischen Rat und Verwaltung einschließlich der Abbildung von Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung wird sukzessive ausgeweitet und soll der Haushaltssteuerung eine neue Qualität geben.

Die Verschuldung im Kernhaushalt aus der Finanzierung gemeindlicher Investitionen wird sich zum Ende des mittelfristigen Planungszeitraums voraussichtlich nicht wesentlich erhöhen. Unter Berücksichtigung der aktuellen Planung des Finanzmittelbestandes steigt mittelfristig die Aussicht auf einen sukzessiven Abbau der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung.

In der langfristigen Betrachtung muss das Augenmerk auf der demografischen Entwicklung liegen. Veränderte Einwohnerstrukturen werden Handlungserfordernisse der Gemeinde auslösen.

In großem Umfang „fremdgesteuerte“ Erträge und Aufwendungen reduzieren kommunale Handlungsspielräume auf ein Minimum. Es bleibt zu hoffen, dass der Abbau von Standards im Leistungsangebot für den Bürger so maßvoll wie möglich gestaltet werden kann.

Im Interesse der Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde ist die Erhaltung der Attraktivität von Hiddenhausen als Wohnort und Gewerbestandort eine entscheidende Aufgabenstellung.

Gesamtpläne

HIDDENHAUSEN

NKF



Gemeinde Hiddenhausen Ergebnisplan

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Steuern und ähnliche Abgaben	23.642.250,92	22.822.200	24.224.000	25.082.800	26.027.400	27.036.100	28.090.800
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.617.728,66	4.264.000	5.652.700	5.430.600	5.464.700	5.658.100	5.874.900
+ Sonstige Transfererträge	79.818,75	62.000	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.319.021,86	2.158.100	2.305.500	2.271.500	2.225.900	2.225.800	2.174.900
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	325.033,48	94.900	90.500	90.600	90.500	90.500	90.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.958.632,82	3.032.300	1.915.900	1.950.200	1.999.600	2.033.300	2.036.800
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.147.530,71	893.500	1.061.000	950.000	911.000	911.000	911.000
+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	35.090.017,20	33.327.000	35.269.600	35.791.700	36.735.100	37.970.800	39.194.800
- Personalaufwendungen	4.111.783,54	4.437.100	4.594.100	4.736.500	4.841.200	4.937.200	4.979.600
- Versorgungsaufwendungen	220.961,51	538.000	503.000	530.000	576.000	566.000	569.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.456.916,38	5.808.400	6.521.700	6.390.100	6.450.600	6.458.200	6.485.500
- Bilanzielle Abschreibungen	2.008.216,00	2.135.100	2.163.300	2.251.500	2.273.600	2.348.600	2.371.300
- Transferaufwendungen	16.690.942,21	16.883.000	16.186.600	16.554.000	17.025.800	17.426.400	17.768.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.993.316,92	4.675.100	5.976.500	6.102.100	6.190.900	6.267.900	6.367.600
= Ordentliche Aufwendungen	34.482.136,56	34.476.700	35.945.200	36.564.200	37.358.100	38.004.300	38.541.200
= Ordentliches Ergebnis	607.880,64	-1.149.700	-675.600	-772.500	-623.000	-33.500	653.600
+ Finanzerträge	3.504,00	1.400	2.300	2.300	2.300	1.800	1.800
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	467.143,25	526.800	513.100	533.600	512.600	504.000	498.700
= Finanzergebnis	-463.639,25	-525.400	-510.800	-531.300	-510.300	-502.200	-496.900
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	144.241,39	-1.675.100	-1.186.400	-1.303.800	-1.133.300	-535.700	156.700
+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
= Jahresergebnis	144.241,39	-1.675.100	-1.186.400	-1.303.800	-1.133.300	-535.700	156.700



Gemeinde Hiddenhausen

Finanzplan

Finanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Steuern und ähnliche Abgaben	23.508.016,33	22.822.200	24.224.000	25.082.800	26.027.400	27.036.100	28.090.800
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.980.048,89	3.594.800	5.073.700	4.665.300	4.879.700	4.820.300	4.970.700
+ Sonstige Transfereinzahlungen	86.644,42	62.000	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.566.125,26	1.399.800	1.554.800	1.522.500	1.490.200	1.493.500	1.450.100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	263.231,81	94.900	90.500	90.600	90.500	90.500	90.400
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.355.127,77	3.007.700	1.877.300	1.912.900	1.957.100	1.997.700	2.001.300
+ Sonstige Einzahlungen	832.329,38	893.500	910.500	910.500	910.500	910.500	910.500
+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	381.786,89	1.400	2.300	2.300	2.300	1.800	1.800
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.973.310,75	31.876.300	33.753.100	34.202.900	35.373.700	36.366.400	37.531.600
- Personalauszahlungen	3.682.762,60	4.062.700	4.150.900	4.257.800	4.352.400	4.450.300	4.551.600
- Versorgungsauszahlungen	553.537,02	552.000	503.000	532.000	587.000	591.000	591.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.476.875,39	5.745.000	6.463.400	6.331.800	6.392.300	6.399.900	6.427.200
- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	456.104,19	526.800	513.100	533.600	512.600	504.000	498.700
- Transferauszahlungen	16.572.013,03	16.883.000	16.186.600	16.554.000	17.025.800	17.426.400	17.768.200
- Sonstige Auszahlungen	4.688.911,18	4.529.700	5.797.700	5.834.100	5.928.400	6.010.400	6.114.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.430.203,41	32.299.200	33.614.700	34.043.300	34.798.500	35.382.000	35.950.700
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	543.107,34	-422.900	138.400	159.600	575.200	984.400	1.580.900
+ Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	2.766.786,86	1.390.500	2.408.900	3.022.800	2.923.400	1.260.300	1.197.500
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	276.353,07	50.000	360.000	160.000	0	0	0
+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	5.027.000,00	0	0	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	70.161,21	35.000	47.000	154.000	47.000	35.000	35.000
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.140.301,14	1.475.500	2.815.900	3.336.800	2.970.400	1.295.300	1.232.500
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	154.025,52	420.000	62.000	25.000	10.000	10.000	10.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	801.740,11	934.900	3.001.100	3.096.000	2.918.000	541.000	425.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	320.323,33	373.500	1.157.200	585.100	553.400	718.400	355.400
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.500,00	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	450.022,53	0	1.260.200	0	0	0	0
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	25.000	15.000	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.729.611,49	1.753.400	5.495.500	3.706.100	3.481.400	1.269.400	790.400
= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.410.689,65	-277.900	-2.679.600	-369.300	-511.000	25.900	442.100
= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	6.953.796,99	-700.800	-2.541.200	-209.700	64.200	1.010.300	2.023.000
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	535.000	2.679.600	369.300	511.000	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	822.549,19	522.300	630.300	687.300	682.000	599.200	566.900
= Saldo der Finanzierungstätigkeit	-822.549,19	12.700	2.049.300	-318.000	-171.000	-599.200	-566.900
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	6.131.247,80	-688.100	-491.900	-527.700	-106.800	411.100	1.456.100
+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-25.313.689,90	-19.182.442	-19.870.542	-20.362.442	-20.890.142	-20.996.942	-20.585.842
= Liquide Mittel	-19.182.442,10	-19.870.542	-20.362.442	-20.890.142	-20.996.942	-20.585.842	-19.129.742

Teilpläne

HIDDENHAUSEN

NKF

Produktbereich
Innere Verwaltung

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Steuerung, Steuerungsunterstützung, Zentrale Funktionen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.016,00	10.900	12.900	12.800	12.600	12.500	12.200
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.777,33	43.300	21.900	20.800	19.700	18.600	17.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.750,58	36.500	35.800	35.800	35.800	35.800	35.800
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.122.886,90	1.254.700	1.291.600	1.317.900	1.346.300	1.371.000	1.374.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	33.358,07	27.000	178.000	67.000	28.000	28.000	28.000
= Ordentliche Erträge	1.222.788,88	1.372.400	1.540.200	1.454.300	1.442.400	1.465.900	1.468.000
- Personalaufwendungen	2.229.578,25	2.495.200	2.587.400	2.665.300	2.722.900	2.770.600	2.762.400
- Versorgungsaufwendungen	220.961,51	538.000	503.000	530.000	576.000	566.000	569.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	423.185,31	470.700	539.100	516.100	524.000	532.000	540.200
- Bilanzielle Abschreibungen	12.628,00	14.100	15.000	14.700	14.000	14.000	13.700
- Transferaufwendungen	52,80	600	100	100	100	100	100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.026.997,48	1.034.000	1.097.100	1.097.700	1.109.800	1.126.600	1.139.500
= Ordentliche Aufwendungen	3.913.403,35	4.552.600	4.741.700	4.823.900	4.946.800	5.009.300	5.024.900
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	516.438,09	579.600	607.600	614.400	621.700	629.200	636.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	252.403,91	265.800	300.700	304.000	307.800	311.400	315.100
= Ergebnis	-2.426.580,29	-2.866.400	-2.894.600	-3.059.200	-3.190.500	-3.225.600	-3.235.200

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	269.053,07	50.000	360.000	0	160.000	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	269.053,07	50.000	360.000	0	160.000	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	134.671,50	410.000	27.000	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	19.951,42	35.000	49.200	0	36.500	0	36.500	36.500	36.500
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	154.622,92	470.000	76.200	0	36.500	0	36.500	36.500	36.500
= Saldo aus Investitionstätigkeit	114.430,15	-420.000	283.800	0	123.500	0	-36.500	-36.500	-36.500

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	9,58
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	23,71



Produktbereich 001
Produktgruppe 111
Produkt 001

Innere Verwaltung
Verwaltungssteuerung und Service
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung

Kurzbeschreibung

- Verwaltungsleitung
- Unterstützung der politischen Gremien
- Beteiligungsmanagement
- Eigenbetriebe

Ziele

Optimierung der Verwaltungsabläufe

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Organisatorische Regelungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.089,00	8.100	8.100	8.100	7.900	7.800	7.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	560,60	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	534,55	400	600	600	600	600	600
= Ordentliche Erträge	9.184,15	12.000	11.700	11.700	11.500	11.400	11.400
- Personalaufwendungen	391.113,81	391.800	426.200	441.100	451.200	461.600	472.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.204,14	24.700	20.100	19.400	19.400	19.400	19.400
- Bilanzielle Abschreibungen	1.762,00	3.000	3.200	3.600	4.100	4.400	4.900
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	217.329,11	220.700	239.100	237.100	237.100	237.200	237.200
= Ordentliche Aufwendungen	628.409,06	640.200	688.600	701.200	711.800	722.600	733.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	54.062,33	57.000	64.600	65.400	66.200	67.000	67.800
= Ergebnis	-673.287,24	-685.200	-741.500	-754.900	-766.500	-778.200	-790.100

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	444,00	6.500	6.500	0	6.500	0	6.500	6.500	6.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	444,00	6.500	6.500	0	6.500	0	6.500	6.500	6.500

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A09001002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09001002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	5,0	30,0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5,0	30,0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,4	1,5	1,5	0,0	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,4	1,5	1,5	0,0	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5
Saldo Investitionstätigkeit	-5,0	-30,0	-0,4	-6,5	-6,5	0,0	-6,5	0,0	-6,5	-6,5	-6,5

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	1,73
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,65

Erläuterungen

Dargestellt werden die Aufwendungen im Zusammenhang mit Rat, Ausschüssen und Verwaltungsleitung. Ein wesentlicher Bestandteil sind die Personalaufwendungen.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten mit 150.000 € Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für die Mitglieder des Rates und der Ausschüsse. Darüber hinaus sind Geschäftsaufwendungen, Mitgliedsbeiträge und Mieten für Hardware zur Nutzung des Ratsinformationssystems hier veranschlagt. Verfügungsmittel des Bürgermeisters sind mit 2.700 € berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,92	1,96	2,03	2,03	2,02	2,02	2,02
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	1,35	1,72	1,55	1,53	1,48	1,44	1,42
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-34,40	-35,01	-37,89	-38,57	-39,17	-39,76	-40,37



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 002 **Gleichstellung von Frau und Mann**

Kurzbeschreibung

Interne und externe Aufgaben zur Gleichstellung von Frau und Mann

Ziele

Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen auf allen gesellschaftlichen Ebenen

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Andrea Stroba

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	47.561,35	44.100	46.900	48.300	49.500	50.500	51.700
- Transferaufwendungen	27,80	100	100	100	100	100	100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.047,56	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
= Ordentliche Aufwendungen	52.636,71	49.100	51.900	53.300	54.500	55.500	56.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.700,55	4.900	5.900	5.900	6.000	6.100	6.200
= Ergebnis	-57.337,26	-54.000	-57.800	-59.200	-60.500	-61.600	-62.900

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,58

Erläuterungen

Die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten lösen einen Zuschussbedarf von 57.800 € aus. Vorgesehen ist die Aktualisierung verschiedener Broschüren sowie Veranstaltungen zum Weltfrauentag, Girls' Day, Equal Pay Day, Gedenktag zum 25. November u. a. Darüber hinaus ist die Beteiligung an kulturellen Events in der Gemeinde (u. a. Ausstellung und Fachvorträge, Projektarbeit) geplant.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,16	0,15	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-2,93	-2,76	-2,95	-3,03	-3,09	-3,15	-3,21



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 003 **Beschäftigtenvertretung**

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung

Ziele

Wahrnehmung der Interessen der Beschäftigten

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Monika Richter

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	42.859,00	40.200	43.000	43.800	44.800	45.900	46.900
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.122,20	17.000	3.700	5.200	5.200	3.700	3.700
= Ordentliche Aufwendungen	46.981,20	57.200	46.700	49.000	50.000	49.600	50.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.187,23	4.800	5.200	5.200	5.300	5.400	5.400
= Ergebnis	-51.168,43	-62.000	-51.900	-54.200	-55.300	-55.000	-56.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,08
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,50

Erläuterungen

Hier werden Personalanteile der im Kernhaushalt geführten Mitarbeiter und übrige Aufwendungen des Personalrats abgebildet.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,14	0,17	0,14	0,14	0,14	0,14	0,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-2,61	-3,17	-2,65	-2,77	-2,83	-2,81	-2,86



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 006 **Dienstleistungen für Eigenbetriebe**

Kurzbeschreibung

Dienstleistungen für den Eigenbetrieb "Kommunalbetriebe Hiddenhausen"

Ziele

- Einheitliches Verwaltungshandeln
- Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

Kommunalbetriebe Hiddenhausen

Gremien

Betriebsausschuss

Produktverantwortliche/r

Martina Hackländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	974.561,98	1.040.100	1.069.900	1.092.600	1.117.100	1.138.100	1.144.000
= Ordentliche Erträge	974.561,98	1.040.100	1.069.900	1.092.600	1.117.100	1.138.100	1.144.000
- Personalaufwendungen	624.480,14	640.700	694.500	692.300	708.200	724.500	741.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.997,25	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
= Ordentliche Aufwendungen	626.477,39	642.100	695.900	693.700	709.600	725.900	742.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	57.095,75	50.500	86.200	87.000	88.200	89.300	90.400
= Ergebnis	290.988,84	347.500	287.800	311.900	319.300	322.900	310.900

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	3,65
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	6,62

Erläuterungen

Leistungen, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung zeitanteilig für den Eigenbetrieb erbringen, und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen werden hier geführt. Die Abrechnung erfolgt auf Basis eines KGSt-Gutachtens und enthält auch Anteile für Sach- und Verwaltungsgemeinkosten. Dies begründet das positive Ergebnis.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,93	1,95	2,11	2,07	2,07	2,08	2,10
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	142,57	150,17	136,80	139,95	140,02	139,61	137,32
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	14,87	17,76	14,71	15,94	16,32	16,50	15,89



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 007 **Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv**

Kurzbeschreibung

- Information der Medien und EinwohnerInnen über kommunale Anliegen und Ereignisse
- Betreuung der Städtepartnerschaften
- Verwahrung und Verwaltung der Archivbestände

Ziele

- Information der EinwohnerInnen
- Förderung der Völkerverständigung
- Internationaler Jugendaustausch
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Verwaltung von kommunalem Archivgut

Zielgruppe/n

- EinwohnerInnen, Medien
- Partnerkommunen

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Produktverantwortliche/r

Christian Grube

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	623,45	600	400	400	400	400	400
= Ordentliche Erträge	623,45	600	400	400	400	400	400
- Personalaufwendungen	27.454,91	27.900	30.700	24.500	25.000	25.700	26.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.929,94	14.500	26.000	15.000	15.200	19.200	19.500
= Ordentliche Aufwendungen	47.384,85	42.400	56.700	39.500	40.200	44.900	45.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.224,43	4.000	3.700	3.800	3.800	3.800	3.900
= Ergebnis	-49.985,83	-45.800	-60.000	-42.900	-43.600	-48.300	-49.300

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,45

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die Öffentlichkeitsarbeit und Pflege der Städtepartnerschaften. Die damit verbundenen Sachaufwendungen sind bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ausgewiesen. Im Jahr 2019 sind Mittel für eine Veranstaltung im Rahmen des 50jährigen Bestehens der Gemeinde Hiddenhausen eingestellt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,14	0,13	0,16	0,11	0,11	0,12	0,13
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	1,23	1,29	0,66	0,92	0,91	0,82	0,80
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-2,55	-2,34	-3,07	-2,19	-2,23	-2,47	-2,52



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 008 **Personalmanagement**

Kurzbeschreibung

- Personalgewinnung, Personaleinsatz
- Personalentwicklung und Personalbedarfsdeckung
- Allgemeine Personalbetreuung
- Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen
- Arbeitssicherheit
- Gesundheitsmanagement
- Schwerbehindertenangelegenheiten

Ziele

Sicherstellung der erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität
 Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Tarifverträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.078,35	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.322,37	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	6.400,72	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
- Personalaufwendungen	114.813,53	158.000	120.100	123.100	126.000	129.000	131.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.180,78	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
- Bilanzielle Abschreibungen	113,00	200	100	200	200	300	400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.444,96	31.500	41.900	44.400	44.400	44.400	44.400
= Ordentliche Aufwendungen	157.552,27	196.800	169.200	174.800	177.700	180.800	183.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	18.550,72	23.300	16.100	16.300	16.500	16.700	16.900
= Ergebnis	-169.702,27	-215.200	-180.400	-186.200	-189.300	-192.600	-195.700

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A09001004 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09001004 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,8	4,8	0,0	0,8	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,8	4,8	0,0	0,8	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Saldo Investitionstätigkeit	-0,8	-4,8	0,0	-1,0	-1,0	0,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,37

Erläuterungen

Alle Aufgaben rund um Personalgewinnung und -bereitstellung, Lohnbuchhaltung, Arbeitssicherheit, Gesundheitsmanagement sowie Aus- und Weiterbildung sind diesem Produkt zugeordnet.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten für 2019 Kosten der arbeitsmedizinischen Betreuung, Gesundheitsmanagement und Fortbildungen in Höhe von 20.300 €, für 2020 in Höhe von 18.400 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,50	0,62	0,50	0,51	0,50	0,50	0,51
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	3,63	2,23	2,64	2,56	2,52	2,48	2,44
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-8,67	-11,00	-9,22	-9,51	-9,67	-9,84	-10,00

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Personalkostenoptimierung / wirtschaftlicher Personaleinsatz								
Personalintensität geringhalten (Personal- und Versorgungsaufwendungen)	%	12,21	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Beibehaltung des Stellenvolumens	Anz.	67,08	72,36	72,36	72,36	72,36	72,36	72,36
b) Verbesserung der Ausbildungssituation - Förderung des Nachwuchses								
Anzahl Ausbildungsplätze	Anz.	2	2	2	2	2	2	2



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 009 **Allgemeine Personalwirtschaft**

Kurzbeschreibung

- Personalangelegenheiten der Auszubildenden und AnwärterInnen, der Mitarbeiter der Eigenbetriebe und der Mitarbeiter in Altersteilzeit und Elternzeit
 - Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen

Ziele

Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Tarifverträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker, Ingrid Militzki

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.606,90	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.337,44	8.000	10.100	10.300	10.700	11.000	10.500
= Ordentliche Erträge	8.944,34	10.000	12.100	12.300	12.700	13.000	12.500
- Personalaufwendungen	168.474,82	340.500	239.900	279.100	282.000	273.500	208.300
- Versorgungsaufwendungen	220.961,51	538.000	503.000	530.000	576.000	566.000	569.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Bilanzielle Abschreibungen	194,00	300	200	300	400	400	500
- Transferaufwendungen	25,00	500	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.954,89	18.500	20.300	18.400	18.400	18.400	18.400
= Ordentliche Aufwendungen	403.610,22	898.800	764.400	828.800	877.800	859.300	797.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	25.870,10	29.300	28.400	28.700	29.000	29.400	29.700
= Ergebnis	-420.535,98	-918.100	-780.700	-845.200	-894.100	-875.700	-814.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	2.000	2.000	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	2.000	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A09001005 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09001005 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	1,0	6,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1,0	6,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Saldo Investitionstätigkeit	-1,0	-6,0	0,0	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	-
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,70

Erläuterungen

Nicht zuzuordnende Personalaufwendungen und -auszahlungen werden im Produkt Allgemeine Personalwirtschaft geführt. Im Einzelnen handelt es sich um Aufwendungen und Auszahlungen für Auszubildende, für Mitarbeiter, die sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeitregelung befinden sowie für Mitarbeiter in Elternzeit. Im Gegenzug werden Erträge und Einzahlungen aus Erstattungen veranschlagt. Hier zentral ausgewiesen sind auch Aufwendungen und Auszahlungen für Beamtenpensionen und Beihilfen.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten für 2019 Kosten für die Ausbildung von Nachwuchskräften und die Durchführung von allgemeinen Fortbildungslehrgängen für VerwaltungsmitarbeiterInnen in Höhe von 18.200 €, für 2020 in Höhe von 20.200 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,21	2,61	2,14	2,27	2,36	2,27	2,08
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	2,08	1,08	1,53	1,43	1,40	1,46	1,51
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-21,49	-46,91	-39,89	-43,19	-45,69	-44,75	-41,61



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 010 **Finanzmanagement und Rechnungswesen**

Kurzbeschreibung

- Finanzbuchhaltung und Controlling
- Darlehensgeschäfte
- Bürgschaften
- Durchführung von Kassenprüfungen und Kassenbestandsaufnahmen
- Vorprüfung Landesmittel
- Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen

Ziele

- Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft
- Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Ratsmitglieder, alle Organisationseinheiten, Zahlungspflichtige, öffentlich-rechtliche Körperschaften

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Martina Hackländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.675,08	43.200	21.800	20.700	19.600	18.500	17.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.316,92	87.800	93.600	96.000	98.500	100.700	97.700
+ Sonstige ordentliche Erträge	33.358,07	27.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
= Ordentliche Erträge	122.350,07	158.000	143.400	144.700	146.100	147.200	143.100
- Personalaufwendungen	480.437,00	505.100	561.600	579.700	593.000	606.700	620.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	0	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	732,00	700	700	700	300	100	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.728,36	56.100	45.600	45.600	45.600	45.600	45.600
= Ordentliche Aufwendungen	525.897,36	562.400	607.900	626.000	638.900	652.400	666.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	61.751,09	66.900	63.500	64.300	65.100	65.800	66.600
= Ergebnis	-465.298,38	-471.300	-528.000	-545.600	-557.900	-571.000	-589.600

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	500	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	-0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	2,35
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	5,87

Erläuterungen

Die Erstellung des Hiddenhausener Haushalts, die Buchhaltung, die Zahlungsabwicklung einschl. des Mahnwesens und die Vollstreckung sind Bestandteil dieses Produkts. Mit 43.000 € werden bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen auch Gebühren für die Jahresabschlussprüfung sowie die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt ausgewiesen.

Die Kosten aus der Buchführung und Jahresabschlusserstellung für die Kommunalbetriebe Hiddenhausen werden mit 93.600 € erstattet.

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen sind Mahngebühren und Säumniszuschläge in Höhe von 28.000 € veranschlagt. Verwaltungsgebühren für die Übernahme von Kommunalbürgschaften sind mit 19.000 € berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,66	1,77	1,81	1,83	1,83	1,83	1,85
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	20,82	25,11	21,36	20,96	20,75	20,50	19,53
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-23,78	-24,08	-26,98	-27,88	-28,51	-29,18	-30,13



Produktbereich 001
Produktgruppe 111
Produkt 012

Innere Verwaltung
Verwaltungssteuerung und Service
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung und Dienstleistungen im Bereich TUIV

Kurzbeschreibung

- Zentrale Beschaffung
- Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes
- Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung

Ziele

- Wirtschaftlicher Einkauf
- Schaffung der Grundlagen für einen einheitlichen Verwaltungsablauf
- Sicherstellung eines reibungslosen EDV-Einsatzes

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Fred Hellmann

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.927,00	2.800	4.800	4.700	4.700	4.700	4.400
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.879,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.615,92	73.400	69.600	70.600	71.500	72.600	73.600
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	42.421,92	91.200	89.400	90.300	91.200	92.300	93.000
- Personalaufwendungen	164.156,75	171.800	244.300	248.800	254.300	260.100	265.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	391.235,98	428.700	472.200	479.900	487.800	495.800	504.000
- Bilanzielle Abschreibungen	9.827,00	9.900	10.800	9.900	9.000	8.800	7.900
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	438.993,57	492.600	540.000	551.500	563.400	575.600	588.200
= Ordentliche Aufwendungen	1.004.213,30	1.103.000	1.267.300	1.290.100	1.314.500	1.340.300	1.366.000
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	406.873,62	466.700	496.400	502.800	509.600	516.700	523.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.835,74	2.900	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
= Ergebnis	-557.753,50	-548.000	-684.300	-699.800	-716.500	-734.100	-752.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	950,31	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	950,31	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	19.507,42	25.000	39.700	0	27.000	0	27.000	27.000	27.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.507,42	25.000	39.700	0	27.000	0	27.000	27.000	27.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.557,11	-25.000	-39.700	0	-27.000	0	-27.000	-27.000	-27.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A09001007 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
6831001. A09001007 EZ Veräußer. beweg. Verm. / Auf	0,9	0,9	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,9	0,9	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831008. A09001007 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	29,6	117,3	14,6	15,0	27,7	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29,6	117,3	14,6	15,0	27,7	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
Saldo A09001007	-28,6	-116,3	-13,6	-15,0	-27,7	0,0	-15,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	4,9	10,0	12,0	0,0	12,0	0,0	12,0	12,0	12,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	4,9	10,0	12,0	0,0	12,0	0,0	12,0	12,0	12,0
Saldo Investitionstätigkeit	-28,6	-116,3	-18,6	-25,0	-39,7	0,0	-27,0	0,0	-27,0	-27,0	-27,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,21
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	3,35

Erläuterungen

Aufwendungen aus dem zentralen Einkauf von Büroausstattung (12.000 €), Papier, Fachliteratur, für Druckaufträge, Telefongebühren, Porto, Hardwaremieten (insg. 148.100 €) und Dienstleistungen des Kommunalen Rechenzentrums (445.000 €) werden hier zentral veranschlagt und über eine interne Leistungsverrechnung auf die übrigen Produkte aufgeteilt.

Für die Bereitstellung des Rathauses erfolgen Zahlungen an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Kommunalbetriebe Hiddenhausen" in Höhe von 384.200 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	2,84	3,11	3,43	3,43	3,42	3,43	3,45
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	44,62	50,45	46,12	45,87	45,61	45,34	45,06
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-28,50	-28,00	-34,97	-35,76	-36,61	-37,51	-38,43

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Kundenzufriedenheit im Web								
Jährliche Besucher von www.hiddenhausen.de	Anz.	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
b) Ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze im Rathaus								
Anzahl umgestalteter Arbeitsplätze (jährlich)	Anz.	6	10	6	6	3	3	3
c) Umsetzung eGovernment-Gesetz (Aufgaben, die online vom Bürger erledigt werden können)								
		-	-	3	6	7	8	9



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 013 **Versicherungsangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

- Versicherungsangelegenheiten ohne Versicherungen für Grundstücke und Gebäude
 - Abwicklung von Haftpflichtschäden

Ziele

Gewährleistung von Versicherungsschutz in allen Bereichen

Auftragsgrundlage

Verträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

Alle Organisationseinheiten, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Alina Jopp

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.691,99	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
= Ordentliche Erträge	43.691,99	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
- Personalaufwendungen	8.661,69	8.200	9.400	9.500	9.700	9.900	10.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	109.741,92	120.000	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
= Ordentliche Aufwendungen	118.403,61	128.200	124.400	124.500	124.700	124.900	125.100
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	65.834,04	69.500	67.300	67.300	67.300	67.300	67.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	897,33	1.000	1.100	1.100	1.200	1.200	1.200
= Ergebnis	-9.774,91	-14.700	-13.200	-13.300	-13.600	-13.800	-14.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15

Erläuterungen

Aufwendungen für kommunale Versicherungen (ohne Sachversicherungen) werden hier bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen geführt und über interne Leistungsverrechnung an andere Produkte weitergegeben. Die Kommunalbetriebe Hiddenhausen erstatten einen Versicherungsanteil von 45.000 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,34	0,36	0,34	0,33	0,33	0,32	0,32
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	91,81	88,62	89,48	89,41	89,20	89,06	88,92
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-0,50	-0,75	-0,67	-0,68	-0,69	-0,71	-0,72



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 014 **Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern**

Kurzbeschreibung

Festsetzung und Erhebung von Gewerbe-, Grund-, Vergnügungs- und Hundesteuer

Ziele

Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

Abgabepflichtige

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Anja Wittemeier, Christine Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	102,25	100	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.505,73	0	2.800	2.800	2.900	3.000	3.100
= Ordentliche Erträge	2.607,98	100	2.900	2.900	3.000	3.100	3.200
- Personalaufwendungen	102.877,30	108.900	110.800	114.300	117.000	119.600	122.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.295,06	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41,40	600	600	600	600	600	600
= Ordentliche Aufwendungen	108.213,76	115.000	116.900	120.400	123.100	125.700	128.500
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	43.730,43	43.400	43.900	44.300	44.800	45.200	45.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	12.891,94	14.100	15.500	15.700	15.800	16.000	16.200
= Ergebnis	-74.767,29	-85.600	-85.600	-88.900	-91.100	-93.400	-95.800

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,73
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,32

Erläuterungen

Personal- und Sachaufwand aus der Erhebung kommunaler Steuern sind an dieser Stelle ausgewiesen. Davon wird ein Teilbetrag über interne Leistungsverrechnung vom Produkt "Beseitigung und Verwertung von Abfällen" erstattet.

Die Erträge und Einzahlungen aus Steuern werden als allgemeine Deckungsmittel im Produkt 016 611 001 geführt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,34	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36	0,36
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	38,26	33,69	35,35	34,68	34,41	34,09	33,79
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-3,82	-4,37	-4,37	-4,54	-4,66	-4,77	-4,90



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 016 **Bereitstellung von Grundstücken**

Kurzbeschreibung

- Durchführung von Grundstücksgeschäften incl. Bestellung und Verwaltung von Rechten
- Beschaffung von Ausgleichsflächen

Ziele

Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Wahrnehmung kommunaler Aufgaben

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Alexander Graf

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jan Westerhold

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.002,28	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	150.000	39.000	0	0	0
= Ordentliche Erträge	12.002,28	10.500	160.500	49.500	10.500	10.500	10.500
- Personalaufwendungen	56.687,95	58.000	60.000	60.800	62.200	63.600	65.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.269,35	3.200	33.200	3.200	3.200	3.200	3.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	133.666,32	56.200	58.600	58.600	58.600	60.600	60.600
= Ordentliche Aufwendungen	193.623,62	117.400	151.800	122.600	124.000	127.400	128.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.336,70	7.100	7.700	7.800	7.900	7.900	8.000
= Ergebnis	-187.958,04	-114.000	1.000	-80.900	-121.400	-124.800	-126.300

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	268.102,76	50.000	360.000	0	160.000	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	268.102,76	50.000	360.000	0	160.000	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	134.671,50	410.000	27.000	0	0	0	0	0	0
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	134.671,50	435.000	27.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	133.431,26	-385.000	333.000	0	160.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A08001001 Erwerb von Grundstücken											
7821000. A08001001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	134,7	134,7	134,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	134,7	134,7	134,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A19001001 Grunderwerb an der Werreachse											
7821000. A19001001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	0,0	27,0	0,0	0,0	27,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	27,0	0,0	0,0	27,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I18001001 Erwerb u. Entwicklung einer landwirtschaftlichen Fläche											
6821001. I18001001 EZ Veräuß. Grundstücke/Auftrag	0,0	520,0	0,0	0,0	360,0	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	520,0	0,0	0,0	360,0	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000. I18001001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	0,0	0,0	0,0	410,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7891000. I18001001 Sonstige InvestitionsAZ	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	435,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I18001001	0,0	520,0	0,0	-435,0	360,0	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0
V09001001 Veräußerung Grundstücke											
6821001. V09001001 EZ Veräuß. Grundstücke/Auftrag	318,1	318,1	268,1	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	318,1	318,1	268,1	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	183,4	676,4	133,4	-385,0	333,0	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,73

Erläuterungen

Größte Aufwandsposition sind Erbbauzinsen für verschiedene Grundstücke mit 56.000 €. Pachterträge sind mit 10.500 € bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten veranschlagt.

Für den Erwerb eines Grundstücks an der Werreachse im Jahr 2019 werden 27.000 € eingeplant.

Aus der Veräußerung von Bauland im Zuge der Entwicklung eines im Jahr 2018 erworbenen Hofgrundstückes sind investive Einzahlungen in Höhe von rd. 520.000 € (2019: 360.000 €, 2020: 160.000 €) zu erwarten. Unter Berücksichtigung der Buchwerte ergeben sich daraus Erträge in Höhe von insgesamt 189.000 € (2019: 150.000 €, 2020: 39.000 €).

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,56	0,35	0,43	0,35	0,34	0,35	0,34
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	6,00	8,43	100,63	37,96	7,96	7,76	7,68
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-9,60	-5,83	0,05	-4,13	-6,20	-6,38	-6,45

Produktbereich
Sicherheit und Ordnung

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung, Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen, Durchführung von Wahlen und Statistiken

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.592,20	78.100	77.800	82.400	83.600	95.200	104.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	171.932,00	149.200	162.200	162.200	162.200	162.200	162.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.574,72	5.200	6.300	6.400	6.300	6.300	6.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.243,86	11.800	22.000	18.000	24.000	21.000	9.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.284,49	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
= Ordentliche Erträge	289.627,27	246.700	270.700	271.400	278.500	287.100	283.800
- Personalaufwendungen	641.253,37	707.000	719.700	753.600	770.800	788.600	806.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.587,50	159.300	192.500	191.500	189.500	189.500	181.400
- Bilanzielle Abschreibungen	140.522,00	160.000	157.900	173.800	177.400	192.700	202.300
- Transferaufwendungen	1.283,66	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	235.853,42	209.700	265.200	273.000	260.300	264.900	248.800
= Ordentliche Aufwendungen	1.227.499,95	1.237.200	1.336.500	1.393.100	1.399.200	1.436.900	1.440.600
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	5.544,60	5.400	5.500	5.600	5.600	5.700	5.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	79.923,10	95.200	97.600	98.700	99.900	101.200	102.500
= Ergebnis	-1.012.251,18	-1.080.300	-1.157.900	-1.214.800	-1.215.000	-1.245.300	-1.253.600

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	41.604,42	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	34.000	34.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.300,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	48.904,42	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	34.000	34.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	200.888,97	106.500	675.100	0	118.200	0	331.500	396.500	33.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	200.888,97	106.500	675.100	0	118.200	0	331.500	396.500	33.500
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-151.984,55	-72.500	-641.100	0	-84.200	0	-297.500	-362.500	500

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	9,07
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	2,21



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 121 **Statistik und Wahlen**
Produkt 001 **Statistik und Wahlen**

Kurzbeschreibung

- Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
- Erhebung der Landwirtschaftsstatistik

Ziele

Korrekte Durchführung von Wahlen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Landwirtschaftliche Betriebe

Gremien

Wahlausschuss, Wahlprüfungsausschuss, Rat

Produktverantwortliche/r

Inge Beeskau

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	124,00	0	100	200	100	100	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.252,49	0	13.000	9.000	15.000	12.000	0
= Ordentliche Erträge	22.376,49	0	13.100	9.200	15.100	12.100	0
- Personalaufwendungen	9.263,37	10.000	10.500	10.700	10.900	11.200	11.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.078,48	100	8.200	10.200	8.200	8.200	100
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	200	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.065,12	500	11.800	29.600	11.800	11.800	0
= Ordentliche Aufwendungen	43.406,97	10.800	30.500	50.500	30.900	31.200	11.500
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	56,10	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.328,30	1.400	1.300	1.300	1.400	1.400	1.400
= Ergebnis	-22.302,68	-12.200	-18.700	-42.600	-17.200	-20.500	-12.900

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	843,06	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	843,06	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15

Erläuterungen

In 2019 sind Erträge und Aufwendungen für die in diesem Jahr stattfindende Europawahl ausgewiesen. Die mittelfristige Planung für 2020 bis 2022 berücksichtigt Erträge und Aufwendungen für die Kommunalwahl (2020), die Bundestagswahl (2021) und die Landtagswahl (2022). Die Wahlkosten sind mit insg. 20.000 € (2019) in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten. Erträge aus Kostenerstattungen sind in Höhe von 15.000 € ausgewiesen. Ebenfalls veranschlagt sind die Kosten für die Statistik und vorsorglich Ansätze für die Durchführung etwaiger Bürgerbegehren.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,13	0,03	0,09	0,14	0,08	0,08	0,03
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	50,15	–	41,19	17,76	46,75	37,12	–
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-1,14	-0,62	-0,96	-2,18	-0,88	-1,05	-0,66



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 122 **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt 001 **Ordnungsbehördliche Maßnahmen**

Kurzbeschreibung

- Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen
- Ordnungspartnerschaften
- Erteilung und Verlängerung von Fischereischein
- Aufbewahrung, Aushändigung, Versteigerung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren
- Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs

Ziele

Beseitigung von Gefahren und Schutz der Öffentlichkeit
 Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Gewerbebetriebe

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Inge Beeskau

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.007,98	4.300	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.105,00	2.500	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
+ Sonstige ordentliche Erträge	984,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Erträge	16.096,98	8.800	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
- Personalaufwendungen	84.016,18	95.800	140.000	143.600	146.900	150.300	153.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.146,22	13.000	18.100	18.100	18.100	18.100	18.100
- Bilanzielle Abschreibungen	99,00	600	700	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.460,91	8.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
= Ordentliche Aufwendungen	104.722,31	117.900	163.300	166.200	169.500	172.900	176.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	9.693,16	15.000	13.300	13.400	13.600	13.800	13.900
= Ergebnis	-98.318,49	-124.100	-164.600	-167.600	-171.100	-174.700	-178.300

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,60
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15

Erläuterungen

Hier werden verschiedene ordnungsbehördliche Leistungen abgebildet. Die Palette reicht von Anordnungen nach dem Bundesseuchengesetz über die Unterbringung psychisch Kranker, die Durchführung ordnungsbehördlicher Bestattungen bis hin zu Fischerei- und Fundangelegenheiten. Auch werden die Überwachung des ruhenden Verkehrs sowie die Einhaltung der Bestimmungen des Landeshundegesetzes einschließlich der Bußgeldverfahren hier ausgewiesen.

Sachkosten für die Durchführung ordnungsbehördlicher Maßnahmen sind mit 18.100 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,32	0,37	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	14,07	6,62	6,80	6,68	6,55	6,43	6,31
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,02	-6,34	-8,41	-8,56	-8,74	-8,93	-9,11



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 122 **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt 002 **Gewerbe- und Gaststättenwesen**

Kurzbeschreibung

- Sämtliche Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit anzeige- oder erlaubnispflichtigen Gewerben stehen
- Gaststättenangelegenheiten
- Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen

Ziele

- Kenntnis über die vorhandenen Gewerbebetriebe
- Einhaltung und Durchsetzung der gewerberechtlichen Vorschriften

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, juristische Personen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Kevin Konrad

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.443,26	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	7.443,26	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
- Personalaufwendungen	45.536,28	48.000	19.700	19.900	20.300	20.800	21.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.478,23	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
- Bilanzielle Abschreibungen	444,00	400	100	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	465,69	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
= Ordentliche Aufwendungen	55.924,20	53.600	25.500	25.600	26.000	26.500	27.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.901,33	7.000	2.700	2.700	2.700	2.800	2.800
= Ergebnis	-54.382,27	-51.600	-19.200	-19.300	-19.700	-20.300	-20.800

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,65

Erläuterungen

Die Führung des Gewerberegisters, die Überwachung anmeldepflichtiger gewerblicher Tätigkeiten und die Genehmigung von Spezialmärkten erfordern den ausgewiesenen Personal- und Sachaufwand. Nach Vorgabe des Gaststättengesetzes erfolgt die Erteilung gaststättenrechtlicher Konzessionen und die Überwachung hinsichtlich der Ordnungsmäßigkeit der Betriebe. Darin eingeschlossen sind Erlaubnisse für Einzelveranstaltungen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,17	0,17	0,08	0,08	0,07	0,07	0,08
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	12,04	14,85	31,91	31,80	31,36	30,72	30,20
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-2,78	-2,64	-0,98	-0,99	-1,01	-1,04	-1,06



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 122 **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt 003 **Einwohnerangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

- Meldeangelegenheiten
- Ausstellung von Ausweis- und Reisedokumenten
- Allgemeiner Bürgerservice

Ziele

- Registrierung der Einwohner und Versorgung aller Deutschen mit Ausweisdokumenten
- Umfassender Service für den Kunden

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Michaela Albrecht

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.288,73	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	328,00	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	300,00	300	300	300	300	300	300
= Ordentliche Erträge	114.916,73	100.300	110.300	110.300	110.300	110.300	110.300
- Personalaufwendungen	261.284,08	301.000	263.000	282.300	288.700	295.400	302.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.210,51	71.000	81.000	81.000	81.000	81.000	81.000
- Bilanzielle Abschreibungen	2.285,00	2.700	200	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.336,97	5.900	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
= Ordentliche Aufwendungen	346.116,56	380.600	351.300	370.400	376.800	383.500	390.200
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	5.488,50	5.400	5.500	5.600	5.600	5.700	5.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	35.861,07	42.900	44.000	44.600	45.100	45.700	46.300
= Ergebnis	-261.572,40	-317.800	-279.500	-299.100	-306.000	-313.200	-320.500

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	295,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	295,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	4,76
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10

Erläuterungen

Die Ausstellung von Ausweisdokumenten, allgemeine Meldeangelegenheiten und Serviceleistungen für den Bürger wie die Ausgabe von Sperrgutmarken, Informationsbroschüren und Ortsplänen, aber auch der Verkauf von Eintrittskarten für kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde gehören zum Spektrum, das über das Bürgerbüro abgedeckt wird. Anteilig werden Personalaufwendungen gegenüber anderen Produkten abgerechnet. Von den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entfällt der wesentliche Anteil i. H. v. 80.000 € auf die Bereitstellung von Pass- und Ausweisdokumenten durch die Bundesdruckerei. Gebührenerträge sind mit 110.000 € berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,08	1,19	1,07	1,10	1,10	1,10	1,10
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	31,52	24,96	29,29	27,93	27,47	27,03	26,58
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-13,37	-16,24	-14,28	-15,28	-15,64	-16,00	-16,38



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 122 **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt 004 **Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

- Beurkundungen
- Personenstandsangelegenheiten
- Eheschließungen
- Entgegennahme und Stellungnahme zu Einbürgerungsanträgen

Ziele

- Feststellung und Nachweis von personenbezogenen Daten
- Rechtliche Dokumentation des Personenstandes

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Susanne Pohlmann, Petra Wittenberg-Knopff

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.945,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.923,00	1.500	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
= Ordentliche Erträge	15.868,00	15.500	16.300	16.300	16.300	16.300	16.300
- Personalaufwendungen	111.705,78	115.000	119.300	122.100	124.900	127.700	130.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	438,49	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Bilanzielle Abschreibungen	1.823,00	1.800	1.800	1.800	500	200	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.310,23	4.500	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
= Ordentliche Aufwendungen	119.277,50	123.300	128.300	131.100	132.600	135.100	138.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	13.193,15	14.700	16.200	16.400	16.600	16.800	17.000
= Ergebnis	-116.602,65	-122.500	-128.200	-131.200	-132.900	-135.600	-138.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A10002002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7832008. A10002002 AZ Erw. Vermögen < 410€/Auftrag	5,0	5,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5,0	5,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,86
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,81

Erläuterungen

Beurkundungen, Personenstandsangelegenheiten und Eheschließungen sowie Einbürgerungen und Namensänderungen sind Inhalte dieses Produkts. Bei den öffentlichen-rechtlichen Leistungsentgelten sind Gebührenerträge in Höhe von 14.000 € veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,37	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39	0,39
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	11,98	11,23	11,28	11,05	10,92	10,73	10,51
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,96	-6,26	-6,55	-6,70	-6,79	-6,93	-7,09



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 126 **Brandschutz**
Produkt 001 **Feuerwehr**

Kurzbeschreibung

- Erstellung Brandschutzbedarfsplan und Katastrophenschutzplan
- Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr
- Hilfeleistungen außerhalb des FSHG

Ziele

- Schutz von Leben und Gesundheit
- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren
- Beseitigungen von Gefahren

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Susanne Vollmer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.592,20	78.100	77.800	82.400	83.600	95.200	104.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.247,03	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	76,72	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.151,37	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,49	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	106.067,81	104.300	104.000	108.600	109.800	121.400	130.200
- Personalaufwendungen	39.854,73	47.100	66.400	67.500	69.100	70.600	72.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.235,57	69.000	78.600	75.600	75.600	75.600	75.600
- Bilanzielle Abschreibungen	135.693,00	154.200	155.100	172.000	176.900	192.500	202.300
- Transferaufwendungen	1.283,66	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	195.565,67	182.800	227.600	217.600	222.700	227.300	223.000
= Ordentliche Aufwendungen	465.632,63	454.300	528.900	533.900	545.500	567.200	574.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.817,10	5.900	9.400	9.500	9.600	9.700	9.900
= Ergebnis	-365.381,92	-355.900	-434.300	-434.800	-445.300	-455.500	-454.200

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	41.604,42	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	34.000	34.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.300,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	48.904,42	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	34.000	34.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	199.750,91	101.500	675.100	0	118.200	0	331.500	396.500	33.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	199.750,91	101.500	675.100	0	118.200	0	331.500	396.500	33.500
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-150.846,49	-67.500	-641.100	0	-84.200	0	-297.500	-362.500	500

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A03002001 Feuerwehrfahrzeuge											
6811001. A03002001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	66,6	236,6	32,6	34,0	34,0	0,0	34,0	0,0	34,0	34,0	34,0
6831001. A03002001 EZ Veräußer. beweg. Verm. / Auf	7,3	7,3	7,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	73,9	243,9	39,9	34,0	34,0	0,0	34,0	0,0	34,0	34,0	34,0
7831008. A03002001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	236,5	1.384,5	163,5	73,0	489,0	0,0	19,5	0,0	273,5	364,5	1,5
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	236,5	1.384,5	163,5	73,0	489,0	0,0	19,5	0,0	273,5	364,5	1,5
Saldo A03002001	-162,6	-1.140,6	-123,6	-39,0	-455,0	0,0	14,5	0,0	-239,5	-330,5	32,5
A08002001 Bewegliches Vermögen											
7831008. A08002001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	12,6	224,4	9,1	3,5	101,1	0,0	68,7	0,0	28,0	7,0	7,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12,6	224,4	9,1	3,5	101,1	0,0	68,7	0,0	28,0	7,0	7,0
A09002002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
6811001. A09002002 Zuweisungen vom Land/Auftrag	9,0	9,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9,0	9,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831008. A09002002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	19,3	94,3	4,3	15,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19,3	94,3	4,3	15,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
Saldo A09002002	-10,2	-85,2	4,8	-15,0	-15,0	0,0	-15,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0
A17002002 Softwarelizenzen											
7831008. A17002002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	4,5	4,5	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4,5	4,5	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A19002001 Einrichtung Feuerwehrgerätehaus Schweicheln											
7831008. A19002001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	70,0	0,0	0,0	60,0	0,0	5,0	0,0	5,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	70,0	0,0	0,0	60,0	0,0	5,0	0,0	5,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	18,4	10,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	18,4	10,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Saldo Investitionstätigkeit	-189,9	-1.524,7	-150,8	-67,5	-641,1	0,0	-84,2	0,0	-297,5	-362,5	0,5

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,90
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15

Erläuterungen

Hier werden sämtliche Personal- und Sachaufwendungen erfasst, die zur Unterhaltung einer leistungsfähigen Freiwilligen Feuerwehr (abwehrender Brandschutz) sowie zum Bevölkerungsschutz erforderlich sind. Wesentliche Aufwandspositionen bei den Sach- und Dienstleistungen sind die Instandhaltung von Geräten und Ausrüstung mit 25.000 € und die Fahrzeugunterhaltung einschl. Treibstoffen und Versicherungen mit 42.000 €. Die sonstigen Aufwendungen umfassen u. a. Kosten für die Aufwandsentschädigung (62.000 €), für die Dienst-/Schutzkleidung, für die Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehrleute (insgesamt 33.000 €) sowie Mietzahlungen an die Kommunalbetriebe für die Bereitstellung der Feuerwehrgerätehäuser (83.000 €).

Entgelte für Einsätze der Feuerwehr für Brandsicherheitswachen sind mit 20.000 € bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten berücksichtigt.

Die Feuerschutzpauschale wird größtenteils zur Finanzierung von Investitionen für die Feuerwehr eingesetzt. Aus der Auflösung investiver Zuwendungen vergangener Jahre entstehen Erträge in Höhe von 77.800

€.

Die in 2017 durch das technische Kompetenzzentrum bemängelten Rollcontainer und die nicht normgerechten Gitterboxen des Wechselladerfahrzeuges sollen in den Jahren 2019/2020/2021 schrittweise ersetzt werden (insg. 50.000 €).

Für die geplante Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges werden im Jahr 2019 Kosten in Höhe von 463.000 € in Ansatz gebracht. Mehrkosten gegenüber der bisherigen mittelfristigen Planung ergeben sich aus der allgemeinen Preissteigerung und der Einhaltung der Euro VI-Norm.

Neben der Anschaffung einer Wärmebildkamera (10.000 €) und eines Stromerzeugers (7.000 €) für Fahrzeuge der Feuerwehr steht noch die Ausstattung neuer Schutzklasse-Bekleidung in den Jahren 2019 (48.600,00 €) und 2020 (43.200 €) an.

Die Umstellung auf Digitalfunk ist mit 50.000 € im Jahr 2021 berücksichtigt. Darüber hinaus sind Kosten in Höhe von 216.000 € für die Beschaffung eines Einsatzleitwagens veranschlagt.

Im Jahr 2022 ist die Beschaffung eines weiteren Löschfahrzeuges geplant (363.000 €).

Für den Ersatz abgängiger Atemschutzgeräte sind Investitionen in den Jahren 2019-2023 zu erwarten (2019: 41.500 €, 2020: 8.500 €, 2021: 27.000 €, 2022 und 2023: je 7.000 €)

Alle investiven Maßnahmen setzen die Forderungen des Brandschutzbedarfsplans um.

Die Einrichtung des neu errichteten Feuerwehrgerätehauses in Schweicheln ist mit 60.000 € in 2019 und jeweils 5.000 € in den Jahren 2020 und 2021 berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,33	1,29	1,45	1,44	1,44	1,47	1,47
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	22,50	22,66	19,32	19,99	19,78	21,04	22,28
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-18,67	-18,19	-22,19	-22,22	-22,75	-23,28	-23,21

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Personalverfügbarkeit der Freiwilligen Feuerwehr im Einsatzfall								
rechtzeitige Verfügbarkeit erste Einheit	%	96	80	80	80	80	80	80
rechtzeitige Verfügbarkeit zweite Einheit	%	100	80	80	80	80	80	80
b) Steigerung der Mitgliederzahl der Jugend- feuerwehr								
Personalzuwachs der Jugendfeuerwehr	Anz.	3	2	3	3	2	2	2



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 126 **Brandschutz**
Produkt 002 **Brandschutz**

Kurzbeschreibung

- Brandverhütungsschauen
- Brandschutzerziehung und -aufklärung

Ziele

- Schutz von Leben und Gesundheit
- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

Gewerbebetriebe, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Susanne Vollmer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18,00	0	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.840,00	6.800	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliche Erträge	6.858,00	8.800	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- Personalaufwendungen	89.592,95	90.100	100.800	107.500	110.000	112.600	115.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	100	100	100	100	100
- Bilanzielle Abschreibungen	178,00	100	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.648,83	6.300	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
= Ordentliche Aufwendungen	92.419,78	96.700	108.700	115.400	117.900	120.500	122.900
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.128,99	8.300	10.700	10.800	10.900	11.000	11.200
= Ergebnis	-93.690,77	-96.200	-113.400	-120.200	-122.800	-125.500	-128.100

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	1,00

Erläuterungen

Hier werden Aufwendungen und Erträge abgebildet, die im Rahmen der regelmäßigen Durchführung von Brandschauen anfallen. Im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes erfolgt auch die Brandschutzerziehung und -aufklärung in Schulen, Kindergärten und Betrieben.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,28	0,30	0,32	0,33	0,33	0,34	0,34
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	6,82	8,38	5,03	4,75	4,66	4,56	4,47
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-4,79	-4,92	-5,79	-6,14	-6,27	-6,41	-6,55

Produktbereich
Schulträgeraufgaben

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Schulische Einrichtungen und Schülerbeförderung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.132.149,26	534.900	1.214.700	1.247.400	1.294.400	1.319.600	1.348.300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.514,59	10.500	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180.320,62	198.800	207.300	207.300	207.300	207.300	207.300
= Ordentliche Erträge	1.337.984,47	744.200	1.432.100	1.464.800	1.511.800	1.537.000	1.565.700
- Personalaufwendungen	294.663,59	292.900	301.000	306.200	313.100	320.200	327.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.466.417,36	862.300	1.532.500	1.532.500	1.532.500	1.532.500	1.528.000
- Bilanzielle Abschreibungen	56.825,00	64.000	73.600	95.900	110.200	121.200	137.300
- Transferaufwendungen	1.386,55	7.800	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.194.753,54	2.239.300	2.581.900	2.642.700	2.719.600	2.760.300	2.841.500
= Ordentliche Aufwendungen	4.014.046,04	3.466.300	4.497.000	4.585.300	4.683.400	4.742.200	4.842.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	10.042,37	12.900	10.500	10.700	10.800	10.800	10.900
= Ergebnis	-2.686.103,94	-2.735.000	-3.075.400	-3.131.200	-3.182.400	-3.216.000	-3.287.700

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	57.881,65	173.700	294.700	0	332.200	0	82.200	182.200	182.200
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.881,65	173.700	294.700	0	332.200	0	82.200	182.200	182.200

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	5,24



Produktbereich 003 **Schulträgeraufgaben**
Produktgruppe 211 **Grundschulen**
Produkt 001 **Grundschulen**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnungsnahen Grundschulangebotes

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

- SchülerInnen
- Vereine und Einrichtungen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabine Rutha

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	847.028,50	253.600	921.300	944.500	973.700	987.500	1.004.400
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.469,42	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.650,44	168.000	170.500	170.500	170.500	170.500	170.500
= Ordentliche Erträge	1.025.148,36	423.100	1.093.300	1.116.500	1.145.700	1.159.500	1.176.400
- Personalaufwendungen	156.730,13	152.100	155.100	157.400	161.000	164.600	168.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	812.347,99	202.200	882.700	882.700	882.700	882.700	882.700
- Bilanzielle Abschreibungen	9.980,00	24.300	21.100	37.700	50.100	56.000	64.100
- Transferaufwendungen	213,55	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	986.292,27	1.044.800	1.116.100	1.136.300	1.169.400	1.167.100	1.202.000
= Ordentliche Aufwendungen	1.965.563,94	1.427.150	2.178.750	2.217.850	2.266.950	2.274.150	2.321.150
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.133,23	5.300	3.700	3.800	3.800	3.800	3.800
= Ergebnis	-944.548,81	-1.009.350	-1.089.150	-1.105.150	-1.125.050	-1.118.450	-1.148.550

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	8.507,16	75.500	137.500	0	95.000	0	30.000	80.000	80.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.507,16	75.500	137.500	0	95.000	0	30.000	80.000	80.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A09003001 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09003001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	10,0	60,0	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10,0	60,0	0,0	10,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
A09003200 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €, Schulbudget Paul-Maar-Schule											
7831020. A09003200 AZ Erwerb Vermögen über 410 €	7,4	31,4	2,6	4,8	4,8	0,0	4,8	0,0	4,8	4,8	4,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7,4	31,4	2,6	4,8	4,8	0,0	4,8	0,0	4,8	4,8	4,8
A09003300 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €, Schulbudget GS Regenbogen											
7831030. A09003300 AZ Erwerb Vermögen über 410 €	3,2	19,2	0,0	3,2	3,2	0,0	3,2	0,0	3,2	3,2	3,2
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3,2	19,2	0,0	3,2	3,2	0,0	3,2	0,0	3,2	3,2	3,2
A09003600 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 € GS Sundern											
7831060. A09003600 AZ Erwerb Vermögen über 410 €	2,3	6,3	1,5	0,8	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2,3	6,3	1,5	0,8	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8
A17003002 Digitale Ausstattung Grundsch.											
7831008. A17003002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	100,0	370,0	3,3	50,0	105,0	0,0	65,0	0,0	0,0	50,0	50,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100,0	370,0	3,3	50,0	105,0	0,0	65,0	0,0	0,0	50,0	50,0
A19003001 Erwerb neuer Medien/ IT/ EDV											
7831008. A19003001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	32,5	0,0	0,0	8,5	0,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	32,5	0,0	0,0	8,5	0,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0
Sonstige Investitionen											
7832995 GWG 60-410 € Paul-Maar-Schule	0,0	0,0	0,4	1,8	1,8	0,0	1,8	0,0	1,8	1,8	1,8
7832996 GWG 60-410 € GS Sundern	0,0	0,0	0,0	2,1	2,1	0,0	2,1	0,0	2,1	2,1	2,1
7832998 GWG 60-410 € GS Regenbogen	0,0	0,0	0,5	1,3	1,3	0,0	1,3	0,0	1,3	1,3	1,3
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,2	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,1	6,7	5,2	0,0	5,2	0,0	5,2	5,2	5,2
Saldo Investitionstätigkeit	-122,8	-519,3	-8,5	-75,5	-137,5	0,0	-95,0	0,0	-30,0	-80,0	-80,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,74

Erläuterungen

Nach den in 2003 und 2004 vorgenommenen Kürzungen stehen den Grundschulen insgesamt in diesem Jahr 72 € pro SchülerIn (58,50 € zzgl. 13,50 € Vermögen) als Budget zur Verfügung. Unter Einbeziehung eines Betrages von 3.456 € für die Integrationsklassen an der Grundschule Regenbogen - Teilstandort Lippinghausen - ergibt sich bei 758 Schülern ein Betrag von 58.032 €. Haushaltsansätze für Aufwendungen und Investitionen in den Schulbudgets sind auf dieser Grundlage kalkuliert.

Unter entsprechender Rücknahme der Kürzung werden ab 2019 zusätzlich insgesamt 7.200 € für die Durchführung des Schwimmunterrichts in den Schulbudgets bereitgestellt (1.200 € je Grundschulstandort).

Im Zuge der Digitalisierung sind außerhalb des Schulbudgets ergänzend laufende Aufwendungen von 8.700 € eingeplant.

Der Bereich der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS) wird seit 2017 bei den Kommunalbetrieben Hiddenhausen geführt. Betreuungsleistungen werden vom Land mit 666.000 € gefördert. Diese Förderung wird

im Kernhaushalt bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen vereinnahmt und in voller Höhe über die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an die Kommunalbetriebe weiter geleitet. Die Schulgebäude (ohne Räumlichkeiten des Offenen Ganztags) einschließlich Hausmeisterdienste und Reinigung werden durch die Kommunalbetriebe zur Verfügung gestellt. Hierfür ist eine Miete in Höhe von 1.004.900 € berücksichtigt. Die Finanzierung erfolgt mit 250.000 € anteilig durch die Schulpauschale. Kosten der Wittekindschule werden vom Kreis Herford mit 160.000 € erstattet. Von diesem Betrag werden 140.000 € für gebäudebezogene Aufwendungen an die Kommunalbetriebe weiter geleitet.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	5,55	4,03	5,89	5,89	5,90	5,82	5,86
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	52,05	29,54	50,10	50,26	50,45	50,90	50,60
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-48,27	-51,58	-55,65	-56,47	-57,49	-57,15	-58,69

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Lebensraum Schule								
Einstufung in Qualitätsanalyse	Note	3	3	3	3	3	3	3
b) Ausstattung und Gestaltung des Schul- gebäudes und -geländes								
Einstufung in Qualitätsanalyse	Note	3	3	3	3	3	3	3
c) Offener Ganzttag und Randstunden- betreuung								
Anteil betreuter Kinder	%	68,34	72,54	69,26	69,26	69,26	69,26	69,26



Produktbereich 003 **Schulträgeraufgaben**
Produktgruppe 218 **Gesamtschulen**
Produkt 001 **Gesamtschule**

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes an der Olof-Palme-Gesamtschule als weiterführende Schule vor Ort

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

SchülerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabine Rutha

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	264.866,00	261.000	273.100	282.600	300.400	311.800	323.600
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.022,45	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.292,10	700	700	700	700	700	700
= Ordentliche Erträge	282.180,55	270.100	282.200	291.700	309.500	320.900	332.700
- Personalaufwendungen	116.999,01	119.900	123.100	125.700	128.600	131.400	134.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.814,04	132.900	148.800	148.800	148.800	148.800	144.300
- Bilanzielle Abschreibungen	46.845,00	39.700	52.500	58.200	60.100	65.200	73.200
- Transferaufwendungen	1.173,00	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.205.947,24	1.190.600	1.461.900	1.502.500	1.546.300	1.589.300	1.635.600
= Ordentliche Aufwendungen	1.470.778,29	1.486.850	1.790.050	1.838.950	1.887.550	1.938.450	1.991.450
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.446,61	4.400	3.700	3.700	3.800	3.800	3.800
= Ergebnis	-1.192.044,35	-1.221.150	-1.511.550	-1.550.950	-1.581.850	-1.621.350	-1.662.550

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	49.374,49	98.200	157.200	0	237.200	0	52.200	102.200	102.200
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.374,49	98.200	157.200	0	237.200	0	52.200	102.200	102.200

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A09003002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09003002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	7,6	37,6	1,6	6,0	6,0	0,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7,6	37,6	1,6	6,0	6,0	0,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0
A09003700 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €, Schulbudget OPG											
7831070. A09003700 AZ Erwerb Vermögen über 410 €	56,3	186,3	30,3	26,0	26,0	0,0	26,0	0,0	26,0	26,0	26,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	56,3	186,3	30,3	26,0	26,0	0,0	26,0	0,0	26,0	26,0	26,0
A17003001 Digitale Ausstattung OPG											
7831008. A17003001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	100,0	490,0	9,7	50,0	105,0	0,0	185,0	0,0	0,0	50,0	50,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100,0	490,0	9,7	50,0	105,0	0,0	185,0	0,0	0,0	50,0	50,0
A19003002 Erwerb neuer Medien/ IT/ EDV											
7831008. A19003002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	20,0	0,0	0,0	4,0	0,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	20,0	0,0	0,0	4,0	0,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0
Sonstige Investitionen											
7832997 GWG 60-410 € OPG	0,0	0,0	7,9	15,2	15,2	0,0	15,2	0,0	15,2	15,2	15,2
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	7,9	16,2	16,2	0,0	16,2	0,0	16,2	16,2	16,2
Saldo Investitionstätigkeit	-163,8	-733,8	-49,4	-98,2	-157,2	0,0	-237,2	0,0	-52,2	-102,2	-102,2

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,20

Erläuterungen

Der Olof-Palme-Gesamtschule steht nach den Vorgaben des Rates ein Betrag von 138,30 € (112,50 € zzgl. 25,80 € Vermögen) pro SchülerIn als Schulbudget zur Verfügung. Unter Einbeziehung eines Betrages von 21.802,50 € für eine integrative Lerngruppe ergibt sich bei 1.012 SchülerInnen ein Gesamtbetrag von 161.762,10 €.

Im Zuge der Digitalisierung sind außerhalb des Schulbudgets ergänzend laufende Aufwendungen von 28.300 € eingeplant.

Der auf die Gesamtschule entfallende Anteil der Schulpauschale beträgt im Jahr 2019 250.100 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten die Beschaffung und Unterhaltung von Betriebs- und Geschäftsausstattung mit 71.500 €, Aufwendungen für Lernmittel mit 36.500 € und sonstige Sachleistungen mit 38.300 €. Ein Großteil dieser Kosten betrifft das Schulbudget.

Leistungen der Kommunalbetriebe aus der Bereitstellung der Schulgebäude einschließlich Hausmeisterdienste und Reinigung werden in 2019 mit 1.351.800 € vergütet. Die Kosten werden bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ausgewiesen. Darüber hinaus sind dort die Schülerunfallversicherung (75.000 €) und Geschäftsaufwendungen (rd. 33.000 €) enthalten.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	4,16	4,19	4,84	4,89	4,91	4,96	5,03
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	19,14	18,11	15,73	15,83	16,36	16,52	16,67
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-60,91	-62,40	-77,24	-79,25	-80,83	-82,85	-84,95

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Lebensraum Schule								
Einstufung in Qualitätsanalyse	Note	3,5	3	3	3	3	3	3
b) Ausstattung und Gestaltung des Schul- gebäudes und -geländes								
Einstufung in Qualitätsanalyse	Note	3	3	3	3	3	3	3



Produktbereich 003 **Schulträgeraufgaben**
Produktgruppe 241 **Schülerbeförderung**
Produkt 001 **Schülerbeförderung**

Kurzbeschreibung

Bearbeitung, Berechnung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Ziele

Gewährleistung des Bildungsanspruches

Auftragsgrundlage

Landesverordnungen, Ratsbeschluss

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

SchülerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabine Rutha

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.254,76	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.378,08	30.100	36.100	36.100	36.100	36.100	36.100
= Ordentliche Erträge	30.632,84	50.500	56.500	56.500	56.500	56.500	56.500
- Personalaufwendungen	10.270,00	9.600	11.100	11.200	11.400	11.700	11.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	542.585,93	484.000	490.000	490.000	490.000	490.000	490.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	136,00	400	400	400	400	400	400
= Ordentliche Aufwendungen	552.991,93	494.000	501.500	501.600	501.800	502.100	502.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.337,67	1.600	1.800	1.800	1.800	1.800	1.900
= Ergebnis	-523.696,76	-445.100	-446.800	-446.900	-447.100	-447.400	-447.700

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,25

Erläuterungen

Die Schülerbeförderungskosten sind mit 490.000 € kalkuliert. Da die Gemeinde in jedem Gemeindeteil eine Grundschule vorhält, haben die Grundschüler kurze Wege und Schülerbeförderungskosten fallen hier nur in geringem Maße an. Im Zuge der Haushaltskonsolidierung sind die bisherigen Regelungen für die GesamtschülerInnen schrittweise auf die Bestimmungen der Schülerfahrkostenverordnung zurückgeführt worden.

Die Fahrtkosten, die durch die Beschulung von auswärtigen Kindern in der Integrationsklasse der GS Regenbogen - Teilstandort Lippinghausen - sowie in der OPG entstehen, werden durch die entsendenden Kommunen erstattet. Entsprechende Erträge sind bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen in Höhe von 36.000 € ausgewiesen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,56	1,39	1,36	1,33	1,31	1,29	1,27
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	5,53	10,19	11,23	11,22	11,22	11,21	11,21
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-26,76	-22,74	-22,83	-22,84	-22,85	-22,86	-22,88



Produktbereich 003 **Schulträgeraufgaben**
Produktgruppe 243 **Sonstige schulische Aufgaben**
Produkt 001 **Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers**

Kurzbeschreibung

- Übergreifende Aufgabenerledigung des Schulträgers für alle gemeindlichen Schulen
- Information und Öffentlichkeitsarbeit
- Abwicklung der finanziellen Beteiligung an der Sonderschule in Herford

Ziele

- Informationen über Tätigkeiten und Ziele aus dem schulischen Leben
- Qualifizierte und bedarfsgerechte Personalplanung
- Bedarfsgerechte Förderung der Kinder in Schulen in anderer Trägerschaft

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

SchülerInnen, Eltern, SchülerInnen mit besonderem Förderbedarf

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabine Rutha

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22,72	500	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	22,72	500	100	100	100	100	100
- Personalaufwendungen	10.664,45	11.300	11.700	11.900	12.100	12.500	12.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.669,40	43.200	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
- Transferaufwendungen	0,00	300	500	500	500	500	500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.378,03	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
= Ordentliche Aufwendungen	24.711,88	58.300	26.700	26.900	27.100	27.500	27.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.124,86	1.600	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
= Ergebnis	-25.814,02	-59.400	-27.900	-28.200	-28.400	-28.800	-28.900

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05

Erläuterungen

Wesentlicher Anteil bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist die Kostenbeteiligung der Gemeinde Hiddenhausen für die Beschulung Hiddenhausener SchülerInnen an der Albert-Schweitzer-Schule der Stadt Herford mit 11.000 €. Durch die geplante Übernahme der Schulträgerschaft durch den Kreis Herford werden sich die Abrechnungsmodalitäten spätestens ab 2020 grundlegend ändern.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,07	0,17	0,08	0,08	0,07	0,07	0,07
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	0,09	0,83	0,36	0,35	0,35	0,35	0,34
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-1,32	-3,04	-1,43	-1,44	-1,45	-1,47	-1,48

Produktbereich
Kultur und Wissenschaft

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Bereitstellung von kulturellen Einrichtungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	2,21	0	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	63.394,95	0	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
= Ordentliche Aufwendungen	63.397,16	0	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	—
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	—



Produktbereich 004 **Kultur und Wissenschaft**
Produktgruppe 271 **Volkshochschulen**
Produkt 001 **Volkshochschule**

Kurzbeschreibung

Finanzielle Beteiligung an der Volkshochschule im Kreis Herford

Ziele

Flächendeckende Grundversorgung mit einem differenzierten Zielgruppenangebot

Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabine Rutha

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Transferaufwendungen	63.394,95	0	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
= Ordentliche Aufwendungen	63.394,95	0	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000

Erläuterungen

Ermächtigungen für die Umlagefinanzierung des Zweckverbandes Volkshochschule sind in Höhe von 62.000 € als Transferaufwand berücksichtigt.



Produktbereich 004 **Kultur und Wissenschaft**
Produktgruppe 281 **Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt 001 **Kulturveranstaltungen, ab 2017 im Wirtschaftsplan Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen**

Kurzbeschreibung

Planung und Abwicklung von Kulturveranstaltungen, Kunstausstellungen, „Kultur in der Provinz“

Ziele

Bereitstellung von vielfältigen kulturellen Angeboten

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Kulturinteressierte Personen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Christian Grube

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	2,21	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	2,21	0	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	-
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	-

Erläuterungen

Aufwendungen und Erträge dieses Produktes werden ab 2017 im Wirtschaftsplan der Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,00	-	-	-	-	-	-
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-0,00	-	-	-	-	-	-

Produktbereich
Soziale Leistungen

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes durch einmalige und laufende Hilfen, Unterstützung von Senioren, Verwaltung von Unterkünften

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.106,00	16.000	694.000	354.000	314.000	314.000	314.000
+ Sonstige Transfererträge	79.818,75	62.000	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	272.913,72	100.000	390.000	350.000	310.000	300.000	250.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10,00	500	500	500	500	500	500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.393.394,00	1.400.000	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.666,80	0	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	1.761.909,27	1.578.500	1.105.000	721.000	641.000	631.000	581.000
- Personalaufwendungen	237.319,09	241.500	188.500	193.000	197.400	202.000	206.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.714,72	176.700	170.300	170.800	171.300	171.800	172.300
- Bilanzielle Abschreibungen	1.701,00	3.900	2.600	3.500	4.300	5.100	5.900
- Transferaufwendungen	1.441.491,24	1.486.800	936.300	885.300	824.800	824.800	774.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	480.907,96	171.000	711.800	702.500	703.200	703.900	704.600
= Ordentliche Aufwendungen	2.326.134,01	2.079.900	2.009.500	1.955.100	1.901.000	1.907.600	1.864.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	27.115,85	57.700	38.500	39.000	39.400	39.900	40.500
= Ergebnis	-591.340,59	-559.100	-943.000	-1.273.100	-1.299.400	-1.316.500	-1.323.900

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.061,48	25.000	20.000	0	20.000	0	20.000	20.000	20.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.061,48	25.000	20.000	0	20.000	0	20.000	20.000	20.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,07
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,56



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 311 **Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII**
Produkt 001 **Leistungen nach dem SGB XII**

Kurzbeschreibung

- Erbringung sozialer Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Individuelle Leistungen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XII
- Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden
- Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

Ziele

Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Rentner und erwerbsgeminderte Personen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Christine Kölling

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.666,80	0	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	1.666,80	0	500	500	500	500	500
- Personalaufwendungen	76.089,32	73.500	91.900	93.200	95.300	97.500	99.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200	200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.638,04	1.300	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
= Ordentliche Aufwendungen	77.727,36	75.000	94.000	95.300	97.400	99.600	101.900
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.615,51	9.000	10.200	10.300	10.400	10.500	10.700
= Ergebnis	-84.676,07	-84.000	-103.700	-105.100	-107.300	-109.600	-112.100

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,97
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,03

Erläuterungen

Hier werden die Aufwendungen erfasst, die für die Bearbeitung der Anträge auf Leistungen nach dem SGB XII erforderlich sind. Bei den Leistungen handelt es sich um Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege und Krankenhilfe. Die Leistungsgewährung erfolgt direkt aus dem Kreishaushalt. Die Refinanzierung dort erfolgt durch den Bund.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,24	0,24	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	1,93	-	0,48	0,47	0,46	0,45	0,44
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-4,33	-4,29	-5,30	-5,37	-5,48	-5,60	-5,73

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Hohe Kundenzufriedenheit								
Maximale Bearbeitungsdauer	Wochen	3	3	3	3	3	3	3
b) Hohe Rechtmäßigkeit								
Maximal erfolgreiche Widersprüche und Klagen	%	0	4	4	4	4	4	4



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 312 **Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II**
Produkt 001 **Leistungen nach dem SGB II und III**

Kurzbeschreibung

Abrechnung von Kosten der Unterkunft für HilfeempfängerInnen mit dem Jobcenter

Ziele

Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Erwerbsfähige Personen und deren Angehörige mit Einkommensdefiziten

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Andrea Stroba

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.478,80	125.000	128.000	128.000	128.000	128.000	128.000
= Ordentliche Aufwendungen	122.478,80	125.000	128.000	128.000	128.000	128.000	128.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	-

Erläuterungen

Die kreisangehörigen Städte und Gemeinden tragen gem. § 46 Abs. 3 SGB II den kommunalen Finanzierungsanteil an den Gesamtverwaltungskosten der gemeinsamen Einrichtungen. Die Aufteilung der Kosten erfolgt grundsätzlich nach dem Verhältnis der für die einzelnen Kommunen ermittelten Anzahl der betreuten Bedarfsgemeinschaften im Kreis Herford. Dieses Verhältnis wird zum 15.01. eines jeden Jahres von der gemeinsamen Einrichtung als Durchschnittswert der bis dahin vorliegenden letzten zwölf Monatswerte revidierter Daten ermittelt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,35	0,35	0,35	0,34	0,33	0,33	0,32
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-6,26	-6,39	-6,54	-6,54	-6,54	-6,54	-6,54



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 313 **Leistungen für Asylbewerber**
Produkt 001 **Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG**

Kurzbeschreibung

- Sämtliche Leistungen nach dem AsylbLG zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Individuelle Leistungen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem AsylbLG
- Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden
- Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

Ziele

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte

Auftragsgrundlage

Bundesgesetz

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

AsylbewerberInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ann-Kathrin Nedderhoff

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.856,00	10.000	688.000	348.000	308.000	308.000	308.000
+ Sonstige Transfererträge	79.818,75	62.000	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.393.394,00	1.400.000	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	1.481.068,75	1.472.000	708.000	364.000	324.000	324.000	324.000
- Personalaufwendungen	113.768,58	124.100	57.100	59.400	60.800	62.200	63.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.585,83	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
- Transferaufwendungen	1.405.085,79	1.451.000	900.500	849.500	789.000	789.000	739.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.864,88	11.100	25.100	25.100	25.100	25.100	25.100
= Ordentliche Aufwendungen	1.539.305,08	1.590.800	987.300	938.600	879.500	880.900	832.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	15.801,64	44.300	16.600	16.800	17.000	17.200	17.500
= Ergebnis	-74.037,97	-163.100	-295.900	-591.400	-572.500	-574.100	-525.900

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	-1,0	-1,0	0,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,85
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20

Erläuterungen

Abgebildet werden hier die Sozialleistungen für Personen, die sich im laufenden Asylverfahren befinden oder deren Asylverfahren abgelehnt worden sind. Für die Dauer des Asylverfahrens einschl. Klageverfahren erhalten die Kommunen 866 € pro Monat und Flüchtling vom Land NRW. Der Anspruch auf Zuweisung endet 3 Monate nach Abschluss des Asylverfahrens. Da mittlerweile ein Großteil der Asylverfahren beendet ist, wächst der Personenkreis, für den keine Landeserstattung mehr erfolgt.

Für das Jahr 2019 will das Land NRW die Integrationspauschale vom Bund in voller Höhe an die Kommunen weiter leiten. Entsprechend höher fallen die Erträge bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen aus. Welchen Anteil der Integrationspauschale die Kommunen in den Jahren ab 2020 erhalten werden, steht noch nicht fest.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	4,38	4,59	2,71	2,53	2,33	2,29	2,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	95,24	90,03	70,52	38,10	36,14	36,08	38,12
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-3,78	-8,33	-15,12	-30,22	-29,25	-29,34	-26,87



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 315 **Soziale Einrichtungen**
Produkt 001 **Rentenversicherungsangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

Aufnahme von Anträgen und Erteilung von Auskünften in Sozialversicherungsangelegenheiten

Ziele

Unterstützung und Betreuung in Sozialversicherungsangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.462,38	14.900	16.000	16.500	17.000	17.500	18.000
= Ordentliche Aufwendungen	15.462,38	14.900	16.000	16.500	17.000	17.500	18.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	-

Erläuterungen

Die Rentenberatung wird entsprechend der öffentlich rechtlichen Vereinbarung zwischen der Gemeinde Hiddensee und der Stadt Herford vom 03.09.2013 seit dem 01.10.2013 von der Stadt Herford gegen Kostenerstattung wahrgenommen. Diese ist mit 16.000 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,05
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-0,79	-0,76	-0,82	-0,84	-0,87	-0,89	-0,92



Produktbereich 005
Produktgruppe 315
Produkt 002

Soziale Leistungen
Soziale Einrichtungen
Verwaltung von Einrichtungen und Unterkünften

Kurzbeschreibung

Verwaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Ziele

Vermeidung und Beseitigung von Obdachlosigkeit

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

Wohnungslose, Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Ann-Kathrin Nedderhoff

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.250,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	272.913,72	100.000	390.000	350.000	310.000	300.000	250.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10,00	500	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	279.173,72	106.500	396.500	356.500	316.500	306.500	256.500
- Personalaufwendungen	25.572,30	22.200	17.300	17.800	18.200	18.700	19.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.187,71	32.000	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
- Bilanzielle Abschreibungen	1.701,00	3.900	2.600	3.500	4.300	5.100	5.900
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	406.215,58	89.500	611.200	601.200	601.200	601.200	601.200
= Ordentliche Aufwendungen	443.676,59	147.600	652.600	644.000	645.200	646.500	647.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.537,88	2.100	10.400	10.500	10.600	10.800	10.900
= Ergebnis	-166.040,75	-43.200	-266.500	-298.000	-339.300	-350.800	-402.100

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.061,48	24.000	19.000	0	19.000	0	19.000	19.000	19.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.061,48	24.000	19.000	0	19.000	0	19.000	19.000	19.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A11005001 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A11005001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	9,0	54,0	0,0	9,0	9,0	0,0	9,0	0,0	9,0	9,0	9,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9,0	54,0	0,0	9,0	9,0	0,0	9,0	0,0	9,0	9,0	9,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	1,1	15,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,1	15,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Saldo Investitionstätigkeit	-9,0	-54,0	-1,1	-24,0	-19,0	0,0	-19,0	0,0	-19,0	-19,0	-19,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20

Erläuterungen

Auf Grundlage der Benutzungs- und Gebührensatzung für die gemeindlichen Unterkünfte erfolgt eine Kostenerstattung zwischen der Gemeinde und den Kommunalbetrieben für die Bereitstellung von Wohnraum. Sämtliche Gebührenerträge fließen dem Kernhaushalt zu, der den Kommunalbetrieben die anfallenden Kosten erstattet. In dem Erstattungsbetrag (610.000 € in 2019) enthalten sind auch Vorhaltekosten für nicht belegten Wohnraum.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,26	0,42	1,79	1,74	1,70	1,68	1,66
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	62,71	71,14	59,80	54,47	48,26	46,63	38,95
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-8,48	-2,21	-13,62	-15,23	-17,34	-17,93	-20,55



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 331 **Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**
Produkt 001 **Unterstützung von Senioren**

Kurzbeschreibung

- Unterhaltung sowie Förderung von Altentagesstätten
- Pflegeberatung

Ziele

Vielfältiges Leistungsangebot für Senioren

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Senioren

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	21.888,89	21.700	22.200	22.600	23.100	23.600	24.200
- Transferaufwendungen	36.405,45	35.800	35.800	35.800	35.800	35.800	35.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.189,46	69.100	73.600	74.300	75.000	75.700	76.400
= Ordentliche Aufwendungen	127.483,80	126.600	131.600	132.700	133.900	135.100	136.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.160,82	2.300	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
= Ergebnis	-128.644,62	-128.900	-132.900	-134.100	-135.300	-136.500	-137.800

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,13

Erläuterungen

Hier sind die Kosten für die Pflegeberatung und die Begegnungszentren Hiddenhausen, Oetinghausen und Eilshausen enthalten.

Leistungen der Kommunalbetriebe werden mit 21.500 € vergütet.

Darüber hinaus enthalten die sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit 51.200 € die Auflösung von Investitionszuschüssen für das Haus Stephanus und das betreute Wohnen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,36	0,36	0,36	0,36	0,35	0,35	0,35
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-6,57	-6,59	-6,79	-6,85	-6,91	-6,97	-7,04

Produktbereich
Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe

HIDDENHAUSEN

NKF

**Kurzbeschreibung**

Tageseinrichtungen für Kinder und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.529,00	29.900	35.100	40.700	47.600	53.900	59.400
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.077,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
+ Sonstige ordentliche Erträge	1,22	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	23.607,22	36.000	41.200	46.800	53.700	60.000	65.500
- Personalaufwendungen	114.965,02	119.300	126.100	128.100	131.000	133.900	137.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	549.690,66	570.100	623.500	584.500	604.500	584.500	604.500
- Bilanzielle Abschreibungen	32.399,00	42.100	49.700	54.600	61.900	67.800	72.100
- Transferaufwendungen	3.556,00	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.833,45	93.700	93.100	95.000	91.500	88.700	87.000
= Ordentliche Aufwendungen	791.444,13	829.700	896.900	866.700	893.400	879.400	905.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	21.353,00	24.300	19.900	20.100	20.300	20.600	20.900
= Ergebnis	-789.189,91	-818.000	-875.600	-840.000	-860.000	-840.000	-860.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	33.444,86	33.100	113.000	0	78.000	0	83.000	83.000	83.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.444,86	33.100	113.000	0	78.000	0	83.000	83.000	83.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,66



Produktbereich 006
Produktgruppe 365
Produkt 001

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder
Tageseinrichtungen für Kinder

Kurzbeschreibung

- Verwaltung von Tageseinrichtungen für Kinder
- Berechnung der Elternbeiträge

Ziele

Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Familien

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	94.753,07	100.200	104.000	105.500	107.900	110.400	113.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	423.504,24	415.300	449.200	430.200	430.200	430.200	430.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.457,00	34.300	31.500	31.700	26.500	21.900	18.400
= Ordentliche Aufwendungen	551.714,31	549.800	584.700	567.400	564.600	562.500	561.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	18.517,38	21.300	16.400	16.600	16.800	17.000	17.200
= Ergebnis	-570.231,69	-571.100	-601.100	-584.000	-581.400	-579.500	-578.800

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,21

Erläuterungen

Die Gemeinde übernimmt aufgrund vertraglicher Vereinbarung die nicht durch Zuschüsse Dritter gedeckten Kindpauschalen nach KiBiz für Hiddenhauser Kinder in Kindertageseinrichtungen.

Betreuungsplätze in den Einrichtungen in der Gemeinde Hiddenhausen sind unvermindert stark nachgefragt. Gegenüber den Planwerten der Vorjahre werden daher in den Jahren ab 2019 nochmals höhere Betriebskostenerstattungen an die Betreiber der Tagesstätten erwartet.

Leistungen der Kommunalbetriebe Hiddenhausen werden mit 11.100 € vergütet.

Für die Teilnahme am Audit "familiengerechte Kommune" ist im Jahr 2019 ein Betrag von 19.000 € veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,61	1,60	1,62	1,55	1,51	1,48	1,46
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-29,14	-29,18	-30,72	-29,84	-29,71	-29,61	-29,58

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Ausbau Tagesstättenplätze für unter 3-jährige Kinder							
Bedarfsdeckungsquote %	57	59	61	65	65	65	65
b) Bedarfsgerechte Bereitstellung von Tagesstättenplätzen							
Nichtaufnahme von Kindern Anz.	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich 006 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe 366 **Einrichtungen der Jugendarbeit**
Produkt 001 **Haus der Jugend**

Kurzbeschreibung

Beschaffung von Betriebsausstattung und Beschäftigungsmaterial

Ziele

Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Kinder und Jugendliche

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabine Rutha

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.077,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	4.077,00	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
- Personalaufwendungen	2.567,50	2.400	6.600	6.700	6.800	6.900	7.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.215,24	14.800	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
- Bilanzielle Abschreibungen	1.158,00	1.400	1.300	1.200	1.400	1.300	1.300
- Transferaufwendungen	3.556,00	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.370,33	58.600	60.700	62.400	64.100	65.900	67.700
= Ordentliche Aufwendungen	77.867,07	81.700	87.400	89.100	91.100	92.900	95.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	494,71	300	1.000	1.000	1.000	1.000	1.100
= Ergebnis	-74.284,78	-75.900	-82.300	-84.000	-86.000	-87.800	-90.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	299,00	3.100	3.000	0	3.000	0	3.000	3.000	3.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	299,00	3.100	3.000	0	3.000	0	3.000	3.000	3.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A09006002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09006002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	2,0	12,0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2,0	12,0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,3	1,1	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,3	1,1	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Saldo Investitionstätigkeit	-2,0	-12,0	-0,3	-3,1	-3,0	0,0	-3,0	0,0	-3,0	-3,0	-3,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15

Erläuterungen

Inhaltlich und pädagogisch wird das Haus der Jugend vom Jugendamt des Kreises Herford geführt. Im gemeindlichen Haushalt verbleiben die Aufwendungen für die Bereitstellung der pädagogischen Mittel, die Sachausstattung (11.000 €) und die Kosten für die Bereitstellung des Gebäudes durch die Kommunalbetriebe Hiddenhausen (56.400 €).

Bei den Transferaufwendungen sind 4.500 € für Zuschüsse zur Kinder- und Jugendarbeit nach den gemeindlichen Förderungsrichtlinien eingestellt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,22	0,23	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	5,20	7,44	6,90	6,77	6,62	6,50	6,35
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-3,80	-3,88	-4,21	-4,29	-4,39	-4,49	-4,60



Produktbereich 006 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe 366 **Einrichtungen der Jugendarbeit**
Produkt 002 **Kinderspielplätze**

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Bewirtschaftung öffentlicher Spielflächen

Ziele

Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Kinder bis 14 Jahre

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Daniela Gellert

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.529,00	29.900	35.100	40.700	47.600	53.900	59.400
+ Sonstige ordentliche Erträge	1,22	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	19.530,22	29.900	35.100	40.700	47.600	53.900	59.400
- Personalaufwendungen	17.644,45	16.700	15.500	15.900	16.300	16.600	17.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.971,18	140.000	160.000	140.000	160.000	140.000	160.000
- Bilanzielle Abschreibungen	31.241,00	40.700	48.400	53.400	60.500	66.500	70.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6,12	800	900	900	900	900	900
= Ordentliche Aufwendungen	161.862,75	198.200	224.800	210.200	237.700	224.000	248.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.340,91	2.700	2.500	2.500	2.500	2.600	2.600
= Ergebnis	-144.673,44	-171.000	-192.200	-172.000	-192.600	-172.700	-192.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	33.145,86	30.000	110.000	0	75.000	0	80.000	80.000	80.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.145,86	30.000	110.000	0	75.000	0	80.000	80.000	80.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A09006003 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09006003 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	63,1	468,1	33,1	30,0	90,0	0,0	75,0	0,0	80,0	80,0	80,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63,1	468,1	33,1	30,0	90,0	0,0	75,0	0,0	80,0	80,0	80,0
A19006001 Umgestaltung Spielbereich GS Eilshausen											
7831008. A19006001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	20,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	20,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-63,1	-488,1	-33,1	-30,0	-110,0	0,0	-75,0	0,0	-80,0	-80,0	-80,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,30

Erläuterungen

Die Gemeinde Hiddenhausen verfügt über 24 Kinderspielplätze. Lippinghausen: 3, Oetinghausen: 4, Hiddenhausen: 2, Eilshausen: 6, Schweicheln-Bermbeck: 7, Sundern: 2.

Pflege und Unterhaltung der Spielplätze und Spielgeräte erfordern Sachaufwendungen in Höhe von 160.000 €, davon 20.000 € für Sandaustauschmaßnahmen.

Im investiven Bereich sind in den Jahren 2019 und 2020 Neu- bzw. Ersatzanschaffungen bei folgenden Spielplätzen geplant:

- Heidestraße (komplette Umgestaltung)
- Grundschule Sundern
- Barlachweg
- Grundschule Schweicheln
- Berliner Straße

Darüber hinaus ist die Umgestaltung des Spielbereiches auf dem Pausenhof an der Grundschule Eilshausen in Kooperation mit einer Elterninitiative geplant. Die Gemeinde beteiligt sich - ähnlich wie an der Grundschule Lippinghausen - an den Kosten.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,46	0,56	0,61	0,56	0,62	0,58	0,63
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	11,89	14,88	15,44	19,13	19,82	23,79	23,63
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-7,39	-8,74	-9,82	-8,79	-9,84	-8,82	-9,81

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Verkehrssicherheit								
Jährliche Kontrollgänge	Anz.	20	20	20	20	20	20	20
Mängelbeseitigung bei Gefahr im Verzug	Tage	1	1	1	1	1	1	1
Mängelbeseitigung bei sonstigen Mängeln	Tage	5	5	5	5	5	5	5
b) Wirtschaftlichkeit der Unterhaltung								
Ergebnis je qm Spielfläche	Euro	4,26	3,74	5,17	5,17	5,17	5,17	5,17
Unterhaltungsaufwand je qm Spielfläche	Euro	2,94	3,38	4,68	3,64	3,64	3,64	3,64

Produktbereich
Sportförderung

HIDDENHAUSEN

NKF



Produktbereich 008 **Sportförderung**
Produktgruppe 421 **Förderung des Sports**
Produkt 001 **Sportförderung**

Kurzbeschreibung

Förderung von Vereinen und Verbänden

Ziele

Sicherstellung eines umfassenden Sportangebotes

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine, Einwohner/innen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.223,00	35.800	37.200	37.200	37.200	37.200	37.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.211,38	32.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
= Ordentliche Erträge	75.434,38	67.800	72.200	72.200	72.200	72.200	72.200
- Personalaufwendungen	3.298,78	3.600	3.700	3.800	3.900	3.900	4.100
- Transferaufwendungen	86.104,26	92.900	94.200	95.300	96.400	97.500	98.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	457.277,00	455.900	542.900	574.000	587.700	601.800	616.400
= Ordentliche Aufwendungen	546.680,04	552.400	640.800	673.100	688.000	703.200	719.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.996,48	5.100	4.300	4.400	4.400	4.500	4.600
= Ergebnis	-475.242,14	-489.700	-572.900	-605.300	-620.200	-635.500	-651.500

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	635.000	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	635.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
I10008003 Investitionskostenzuschüsse											
7818001. I10008003 Invest.-Zuschuss übr. Bereich	0,0	360,0	0,0	0,0	360,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7818002. I10008003 Weiterleitung Sportpauschale	0,0	175,0	0,0	0,0	175,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	535,0	0,0	0,0	535,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I19008001 Dusche/Umkleide Sppl. Oetingh.											
7818001. I19008001 Invest.-Zuschuss übr. Bereich	0,0	100,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	100,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-635,0	0,0	0,0	-635,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05

Erläuterungen

Die Sportförderung umfasst u. a. die Bezuschussung der beim Gemeindefortsportverband (GSV) geführten Sportlehrerstelle und berücksichtigt eine Erstattung aus den mit dem Kursangebot erzielten Erlösen. Im Jahr 2019 sind als Zuschuss 76.500 € eingestellt.

Die Sportpauschale des Landes wird im Produkt "Allgemeine Finanzwirtschaft" ausgewiesen. Eine Weiterleitung an die Kommunalbetriebe oder an Vereine aus der Gemeinde erfolgt nach Klärung der endgültigen Verwendung.

Die Sportstätten der Gemeinde werden von den Kommunalbetrieben Hiddenhausen zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde zahlt dafür eine Miete in Höhe von 444.400 €. Darin enthalten ist der Anteil für die Vereinsnutzung der Sporthallen.

In 2010 sind Investitionskostenzuschüsse für Kunstrasenspielfelder in Schweicheln-Bermbek und Oetinghausen geleistet worden, die zum Teil aus der Sportpauschale finanziert worden sind. Entsprechende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (37.200 €) werden bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, Aufwendungen aus der Auflösung der Investitionskostenzuschüsse (98.400 €) bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gezeigt.

Für die Errichtung eines Kunstrasenspielfeldes auf dem Sportplatz Eilshausen ist im Jahr 2019 ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von 535.000 € veranschlagt, davon entfallen 175.000 € auf eine Förderung aus der Sportpauschale.

Des Weiteren wird der Neubau eines Dusch- und Umkleidegebäudes auf dem Sportplatz Oetinghausen im Jahr 2019 mit 100.000 € bezuschusst. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt durch den Sportverein.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,55	1,57	1,74	1,80	1,80	1,81	1,82
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	13,70	12,16	11,19	10,66	10,43	10,20	9,98
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-24,28	-25,02	-29,27	-30,93	-31,69	-32,47	-33,29

Produktbereich
Räumliche Planung und
Entwicklung, Geoinformationen

HIDDENHAUSEN

NKF



Produktbereich 009
 Produktgruppe 511
 Produkt 001

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen
 Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung

Kurzbeschreibung

- Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, städtebauliche Rahmenpläne und Konzepte

Ziele

- Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen
- Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung
- Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Alexander Graf

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, GrundstückseigentümerInnen, Gewerbebetriebe, Allgemeinheit

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Torsten Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	8.000	5.800	11.600	33.600	55.600	55.600
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.393,39	10.000	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
= Ordentliche Erträge	54.393,39	18.000	10.700	16.500	38.500	60.500	60.500
- Personalaufwendungen	59.198,77	59.500	74.200	75.700	77.500	79.100	81.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144,08	200	2.200	200	200	200	200
- Bilanzielle Abschreibungen	110,00	12.600	8.900	17.600	42.100	66.600	66.600
- Transferaufwendungen	270.209,14	270.000	330.000	360.000	360.000	360.000	360.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.425,11	20.900	90.100	57.400	57.400	57.400	57.400
= Ordentliche Aufwendungen	389.087,10	363.200	505.400	510.900	537.200	563.300	565.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.075,78	6.500	8.600	8.700	8.800	8.900	9.000
= Ergebnis	-340.769,49	-351.700	-503.300	-503.100	-507.500	-511.700	-513.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	37.300,00	127.200	326.600	0	539.600	0	503.200	104.000	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.300,00	127.200	326.600	0	539.600	0	503.200	104.000	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	36.966,55	200.000	735.200	0	631.000	0	673.000	116.000	0
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.966,55	200.000	750.200	0	631.000	0	673.000	116.000	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	333,45	-72.800	-423.600	0	-91.400	0	-169.800	-12.000	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
I19009001 Entwicklung "Dorf-App"											
7891000. I19009001 Sonstige InvestitionsAZ	0,0	15,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	15,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N16009001 ISEK:Quartiersplatz Eilshausen											
6811001. N16009001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	164,5	369,5	37,3	127,2	85,4	0,0	84,6	0,0	35,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	164,5	369,5	37,3	127,2	85,4	0,0	84,6	0,0	35,0	0,0	0,0
7852001. N16009001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	30,2	410,6	30,2	200,0	380,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30,2	410,6	30,2	200,0	380,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N16009001	134,3	-41,1	7,1	-72,8	-295,0	0,0	84,6	0,0	35,0	0,0	0,0
N16009002 ISEK: Wegeverbindung vom Ortszentrum zur Werre, Aktivitätsfl äche Schweicheln-Bermbeck											
6811001. N16009002 Zuweisungen vom Land/Auftrag	0,0	609,4	0,0	0,0	67,2	0,0	247,0	0,0	295,2	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	609,4	0,0	0,0	67,2	0,0	247,0	0,0	295,2	0,0	0,0
7852001. N16009002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	6,8	986,8	6,8	0,0	100,0	0,0	400,0	0,0	480,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6,8	986,8	6,8	0,0	100,0	0,0	400,0	0,0	480,0	0,0	0,0
Saldo N16009002	-6,8	-377,4	-6,8	0,0	-32,8	0,0	-153,0	0,0	-184,8	0,0	0,0
N18009001 Parkstreifen Erdbrügge											
7852001. N18009001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	61,8	0,0	0,0	61,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	61,8	0,0	0,0	61,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N19009001 Rathausplatz: Aufwertung und barrierefreie Herstellung											
6811001. N19009001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	35,0	694,0	0,0	0,0	174,0	0,0	208,0	0,0	173,0	104,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	35,0	694,0	0,0	0,0	174,0	0,0	208,0	0,0	173,0	104,0	0,0
7852001. N19009001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	39,0	772,0	0,0	0,0	193,0	0,0	231,0	0,0	193,0	116,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	39,0	772,0	0,0	0,0	193,0	0,0	231,0	0,0	193,0	116,0	0,0
Saldo N19009001	-4,0	-78,0	0,0	0,0	-19,0	0,0	-23,0	0,0	-20,0	-12,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	123,5	-573,3	0,3	-72,8	-423,6	0,0	-91,4	0,0	-169,8	-12,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,35
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,65

Erläuterungen

Für die Flächennutzungsplanänderungen und Bebauungsplanverfahren einschließlich Rechtsgutachten (insbesondere 27. FNP-Änderung und B-Plan Nr. Sc 15 (Flächen Diakonieverbund Schweicheln-Bermbeck, 28. FNP-Änderung und B-Plan Nr. Ei 21 (Wohn- und Mischgebiet südwestlich der Bündler Straße), Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. Ei 22 (Kreisfeuerwehrentrale und Kreisleitstelle) sowie städtebauliche Satzungen) sind Honorarkosten in Höhe von rd. 63.400 € und Verfahrenskosten mit 24.700 € veranschlagt. Ein Teil dieser Kosten wird von Investoren aufgrund städtebaulicher Verträge erstattet.

Zuschüsse im Rahmen des Programms "Jung kauft Alt" sind bei den Transferaufwendungen berücksichtigt. Zusätzlich sollen Förderrichtlinien für ein neues Förderprogramm "Alt bleibt im Dorf" erarbeitet und vom Rat beschlossen werden. Für beide Förderprogramme werden Zuschüsse in Höhe von 330.000 € in 2019, ab 2020 in Höhe von 360.000 € bereitgestellt.

Im investiven Bereich ist die Fortsetzung der Maßnahmen aus dem ISEK vorgesehen. Dies betrifft im Jahr 2019 die Planung und im Jahr 2020 die Umsetzung des Projektes „Wegeverbindung vom Ortszentrum zur Werre mit Aktivitätsfläche (Werreachse)“ im Gemeindeteil Schweicheln-Bermbeck. Das Projekt "Quartiersplatz Eilshausen" ist mit 380.400 € im Jahr 2019 veranschlagt. Damit in Verbindung steht die Maßnahme

„Parkstreifen Erdbrücke“ mit 61.800 €.

Des Weiteren ist die Umsetzung der zum „Investitionspakt soziale Integration im Quartier“ des Landes NRW angemeldeten Maßnahme „Aufwertung und barrierefreie Herstellung des Rathausplatzes“ im Gemeindeteil Lippinghausen vorgesehen.

Zur Verbesserung des Zusammenlebens in den Dörfern ist die Entwicklung einer „Dorf-App“ mit 15.000 € als investive Auszahlung berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,11	1,04	1,39	1,38	1,42	1,46	1,45
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	13,76	4,87	2,08	3,18	7,05	10,57	10,53
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-17,41	-17,97	-25,72	-25,71	-25,93	-26,15	-26,25

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Leerstand von Häusern niedrig halten								
Anzahl leerstehender Häuser	Anz.	156	150	150	150	150	150	150
b) Positives Wanderungssaldo								
Wanderungssaldo Zuzüge-Wegzüge	Anz.	97	1	1	1	1	1	1
c) Förderprogramm aktiv halten								
Anzahl Förderungen „Jung kauft Alt“	Anz.	46	30	30	30	30	30	30
d) Ansiedlung von „Auswärtigen“								
Anteil von geförderten „Auswärtigen“	%	57	50	50	50	50	50	50

Produktbereich
Bauen und Wohnen

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren sowie Bauvoranfragen, Wohnungsbauförderung und Vermittlung von Wohnraum, Gewährung von Wohngeld

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.127,00	5.000	5.100	5.100	5.000	5.000	5.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.501,50	1.200	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	8.628,50	6.300	9.700	9.700	9.600	9.600	9.600
- Personalaufwendungen	186.247,05	201.800	195.400	202.900	207.500	212.200	216.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.480,63	4.800	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- Bilanzielle Abschreibungen	649,00	400	700	700	400	400	400
- Transferaufwendungen	25.260,35	24.500	25.500	25.500	25.500	25.500	25.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	135.972,66	140.400	198.100	126.500	129.900	133.400	137.000
= Ordentliche Aufwendungen	349.609,69	371.900	424.700	360.600	368.300	376.500	384.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	30.002,18	24.900	35.900	36.200	36.700	37.100	37.700
= Ergebnis	-370.983,37	-390.500	-450.900	-387.100	-395.400	-404.000	-412.900

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	200	200	0	200	0	200	200	200
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	200	0	200	0	200	200	200

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,55
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,32
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05



Produktbereich 010 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 521 **Bau- und Grundstücksordnung**
Produkt 001 **Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen**

Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren sowie Bauvoranfragen

Ziele

Wahrung der bauleitplanerischen Bestimmungen, Planungshoheit, Erschließung

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Alexander Graf

Zielgruppe/n

Bauherren und -frauen

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Torsten Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.501,50	200	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
= Ordentliche Erträge	3.501,50	200	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
- Personalaufwendungen	68.149,60	69.300	71.400	76.500	78.300	80.000	81.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.165,04	6.900	85.900	11.000	11.000	11.000	11.000
= Ordentliche Aufwendungen	72.314,64	76.200	157.300	87.500	89.300	91.000	92.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	9.295,92	10.000	10.900	11.000	11.100	11.300	11.400
= Ergebnis	-78.109,06	-86.000	-164.700	-95.000	-96.900	-98.800	-100.700

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,13
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05

Erläuterungen

Für die Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren und für Freistellungsverfahren (Wohngebäude in rechtskräftigen Bebauungsplänen) sind bei diesem Produkt im wesentlichen Personalaufwendungen veranschlagt. Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind 10.000 € für Anwalts- und Gerichtskosten berücksichtigt.

Die Digitalisierung der Bauakten ist mit 75.000 € im Jahr 2019 veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,23	0,24	0,45	0,26	0,26	0,26	0,26
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	4,29	0,23	2,08	3,55	3,49	3,42	3,36
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-3,99	-4,39	-8,42	-4,85	-4,95	-5,05	-5,15



Produktbereich 010 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 522 **Wohnungsbauförderung**
Produkt 001 **Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung**

Kurzbeschreibung

- Vermittlung von Wohnungen
- Förderung von Wohneigentum
- Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen

Ziele

Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere Bevölkerungskreise

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

Wohnungssuchende, Vermieter

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Ann-Kathrin Nedderhoff

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	14.970,54	19.500	13.900	14.400	14.600	15.000	15.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23,27	400	500	500	500	500	500
= Ordentliche Aufwendungen	14.993,81	19.900	14.400	14.900	15.100	15.500	15.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	9.235,74	2.100	11.500	11.600	11.800	11.900	12.100
= Ergebnis	-24.229,55	-22.000	-25.900	-26.500	-26.900	-27.400	-27.900

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,10

Erläuterungen

Neben Personalkosten werden hier Aufwendungen für den inneren Dienstbetrieb nachgewiesen (z. B. Portokosten, Druckkosten).

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,07	0,06	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-1,24	-1,12	-1,32	-1,35	-1,37	-1,40	-1,43



Produktbereich 010 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 522 **Wohnungsbauförderung**
Produkt 002 **Gewährung von Wohngeld**

Kurzbeschreibung

Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss

Ziele

Sicherung von angemessenem und familiengerechtem Wohnraum

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Einkommensschwache

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Thomas Eilhard

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	67.802,70	77.700	72.600	73.400	75.100	76.800	78.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	400	400	400	400	400	400
- Bilanzielle Abschreibungen	398,00	400	400	400	400	400	400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36,79	700	700	700	700	700	700
= Ordentliche Aufwendungen	68.237,49	79.200	74.100	74.900	76.600	78.300	80.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	7.619,81	9.200	9.000	9.100	9.200	9.300	9.500
= Ergebnis	-75.857,30	-88.400	-83.100	-84.000	-85.800	-87.600	-89.600

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	200	200	0	200	0	200	200	200
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	200	0	200	0	200	200	200

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	-0,2	-0,2	0,0	-0,2	0,0	-0,2	-0,2	-0,2

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,04

Erläuterungen

Die anfallenden Kosten für Wohngeld werden vom Land NRW getragen, sodass die Gemeinde lediglich Personal- und Sachaufwendungen zu tragen hat.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,21	0,25	0,22	0,22	0,22	0,22	0,23
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-3,88	-4,52	-4,25	-4,29	-4,38	-4,48	-4,58

Wohngeld

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Hohe Kundenzufriedenheit								
Maximale Bearbeitungsdauer	Wochen	3,2	4	4	4	4	4	4
b) Hohe Rechtmäßigkeit / Rechtssicherheit								
Maximal erfolgreiche Klagen	%	0	5	5	5	5	5	5



Produktbereich 010 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 523 **Denkmalschutz und -pflege**
Produkt 001 **Denkmalschutz und -pflege**

Kurzbeschreibung

Unterschutzstellung, Denkmalförderung

Ziele

Erhaltung von Denkmälern

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

GrundstückseigentümerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.127,00	5.000	5.100	5.100	5.000	5.000	5.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	5.127,00	6.100	6.200	6.200	6.100	6.100	6.100
- Personalaufwendungen	35.324,21	35.300	37.500	38.600	39.500	40.400	41.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.480,63	4.400	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
- Bilanzielle Abschreibungen	251,00	0	300	300	0	0	0
- Transferaufwendungen	25.260,35	24.500	25.500	25.500	25.500	25.500	25.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	131.747,56	132.400	111.000	114.300	117.700	121.200	124.800
= Ordentliche Aufwendungen	194.063,75	196.600	178.900	183.300	187.300	191.700	196.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.850,71	3.600	4.500	4.500	4.600	4.600	4.700
= Ergebnis	-192.787,46	-194.100	-177.200	-181.600	-185.800	-190.200	-194.700

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,45
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05

Erläuterungen

In diesem Produkt werden die Unterhaltung gemeindlicher Denkmäler (3.000 €) und die Betriebskostenzuschüsse (13.500 €) zum Holzhandwerksmuseum, zur Kulturwerkstatt und zur Museumsschule dargestellt. Weitere Zuschüsse für Denkmalpflegemaßnahmen sind mit 12.000 € veranschlagt.

Zuschüsse vom Land NRW aus den Denkmalförderungsprogrammen 2019 und 2020 sind mit jeweils 5.000 € als Ertrag berücksichtigt. Voraussetzung für die Bewilligung der Landeszuwendung ist, dass die Gemeinde Eigenmittel in gleicher Höhe für die Bezuschussung von kleineren privaten Denkmalpflegemaßnahmen einsetzt.

Die Pflege und Unterhaltung des Gutes Bustedt, des Göpelhauses und des Meylip-Uhrenturms erfolgt über die Kommunalbetriebe Hiddenhausen. Eine Verrechnung dieser Leistungen mit dem Kernhaushalt ist mit 109.500 € bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,56	0,56	0,49	0,50	0,50	0,50	0,51
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	2,59	3,05	3,38	3,30	3,18	3,11	3,04
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-9,85	-9,92	-9,05	-9,28	-9,49	-9,72	-9,95

Produktbereich
Ver- und Entsorgung

HIDDENHAUSEN
NKF



Produktbereich 011
Produktgruppe 537
Produkt 001

Ver- und Entsorgung
Abfallwirtschaft
Beseitigung und Verwertung von Abfällen

Kurzbeschreibung

Organisation der Abfallverwertung

Ziele

- Abfallvermeidung
- Umweltverträgliche Abfallentsorgung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Institutionen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Jennifer Oberbremer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.726,77	27.600	27.600	27.600	27.600	27.600	27.600
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	986.179,23	989.100	863.700	872.500	881.300	891.700	899.400
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	70.785,27	13.800	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	148,50	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	1.084.839,77	1.030.500	905.800	914.600	923.400	933.800	941.500
- Personalaufwendungen	19.216,08	17.600	21.100	21.600	22.100	22.500	23.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	818.366,63	808.400	678.300	685.100	692.000	698.900	705.900
- Bilanzielle Abschreibungen	113,00	100	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	148.343,01	141.600	143.900	144.800	145.700	148.200	147.700
- <i>davon Abfallumlage</i>	<i>148.343,01</i>	<i>141.600</i>	<i>143.900</i>	<i>144.800</i>	<i>145.700</i>	<i>148.200</i>	<i>147.700</i>
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.800,19	7.100	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
= Ordentliche Aufwendungen	1.027.838,91	974.800	853.700	861.900	870.200	880.000	887.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	55.455,54	55.700	52.100	52.700	53.200	53.800	54.300
= Ergebnis	1.545,32	0	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,30
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10

Erläuterungen

Gebührenaufkommen und übrige Erträge decken die Aufwendungen der kommunalen Abfallentsorgung. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten sämtliche Fremdleistungen für Sammlung und Entsorgung der in der Gemeinde Hiddenhausen bereitgestellten Abfälle. Seit 2017 erhebt der Kreis Herford keine separate Abfallumlage. Sie ist jetzt Bestandteil der Allgemeinen Kreisumlage. Um eine verursachungsgerechte Zuordnung zu ermöglichen, erfolgt nachrichtlich gegenüber den Gemeinden ein gesonderter Ausweis der bisher durch die Sonderumlage erhobenen Kostenanteile. Weitere Aufwendungen entstehen aus dem Einsatz des eigenen Personals, der Verrechnung intern erbrachter Leistungen sowie den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Abfallkalender, Bekanntmachungen u. a.).

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	3,05	2,90	2,44	2,42	2,40	2,39	2,37
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	100,14	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	0,08	-0,00	-0,00	-0,00	0,00	0,00	0,00

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) umweltverträgliche Verwertung und Beseitigung von Abfällen								
Abfälle zur Verwertung	%	69,43	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00
Abfälle zur Beseitigung	%	30,57	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
b) konstante Abfallmengen, Ausschöpfung von Möglichkeiten zur Abfallvermeidung								
Maximale Veränderung Jahresabfallmengen pro Einwohner (Rest- und Biomüll)	%	1,85	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
c) Gebührenstabilität								
120-Ltr. bzw. 240-Ltr.-Restabfallgefäß	Euro	65,76	61,80	61,80	61,80	61,80	61,80	61,80
660-Ltr. Restabfallgefäß	Euro	259,92	185,52	185,52	185,52	185,52	185,52	185,52
1.100-Ltr.-Restabfallgefäß mit Mietanteil	Euro	439,92	309,24	309,24	309,24	309,24	309,24	309,24
Gewichtsgebühr je kg Abfallgewicht	Euro	0,18	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
Sperrgutwertmarken	Euro	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Haushalsgroßgerätemarken	Euro	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00

Produktbereich
Verkehrsflächen
und -anlagen, ÖPNV

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen und der Straßenbeleuchtung, Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sauberkeit der Straßen, Wege und Plätze

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	453.086,00	472.100	492.000	541.700	525.300	535.800	583.200
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	860.641,08	869.300	857.200	855.500	842.200	842.800	835.300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	81.845,26	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	930,57	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	243.459,17	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	1.639.962,08	1.354.700	1.362.500	1.410.500	1.380.800	1.391.900	1.431.800
- Personalaufwendungen	182.888,09	161.400	223.400	229.200	234.400	239.900	245.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.239.643,88	2.201.200	1.996.600	2.048.600	2.085.600	2.097.600	2.099.600
- Bilanzielle Abschreibungen	1.736.205,00	1.810.900	1.825.200	1.861.000	1.833.600	1.851.100	1.844.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.983,62	37.600	36.600	36.500	36.500	36.500	36.500
= Ordentliche Aufwendungen	4.220.720,59	4.211.100	4.081.800	4.175.300	4.190.100	4.225.100	4.225.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	17.214,22	19.700	22.000	22.300	22.500	22.800	23.000
= Ergebnis	-2.597.972,73	-2.876.100	-2.741.300	-2.787.100	-2.831.800	-2.856.000	-2.816.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	982.821,26	398.100	492.000	0	1.469.300	0	1.335.500	32.000	32.000
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	70.161,21	35.000	47.000	0	154.000	0	47.000	35.000	35.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.052.982,47	433.100	539.000	0	1.623.300	0	1.382.500	67.000	67.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	19.354,02	10.000	15.000	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	671.493,56	734.900	2.265.900	1.570.000	2.465.000	0	2.245.000	425.000	425.000
					(0)		(1.570.000)	(0)	(0)
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	7.004,52	0	5.000	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	697.852,10	744.900	2.285.900	1.570.000	2.475.000	0	2.255.000	435.000	435.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	355.130,37	-311.800	-1.746.900	-1.570.000	-851.700	0	-872.500	-368.000	-368.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,45
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,95



Produktbereich 012
Produktgruppe 541
Produkt 001

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Gemeindestraßen
Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen
- Straßenbeleuchtung
- Entwicklung und Ausführung von Nahverkehrskonzepten

Ziele

- Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur
- Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
- Bedarfsgerechter Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Daseinsvorsorge, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Alexander Graf

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, GrundstückseigentümerInnen, Allgemeinheit

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Jan Westerhold

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	453.086,00	472.100	492.000	541.700	525.300	535.800	583.200
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	750.173,35	759.300	747.200	745.500	732.200	732.800	725.300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	81.845,26	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
+ Sonstige ordentliche Erträge	240.014,41	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	1.525.119,02	1.244.700	1.252.500	1.300.500	1.270.800	1.281.900	1.321.800
- Personalaufwendungen	171.469,60	149.900	212.400	217.900	222.900	228.100	233.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.024.324,05	1.971.200	1.771.600	1.821.600	1.856.600	1.866.600	1.866.600
- Bilanzielle Abschreibungen	1.736.205,00	1.810.900	1.825.200	1.861.000	1.833.600	1.851.100	1.844.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.527,82	36.600	35.600	35.500	35.500	35.500	35.500
= Ordentliche Aufwendungen	3.993.526,47	3.968.600	3.844.800	3.936.000	3.948.600	3.981.300	3.979.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	16.032,43	18.100	20.700	20.900	21.100	21.400	21.600
= Ergebnis	-2.484.439,88	-2.742.000	-2.613.000	-2.656.400	-2.698.900	-2.720.800	-2.679.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	982.821,26	398.100	492.000	0	1.469.300	0	1.335.500	32.000	32.000
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	70.161,21	35.000	47.000	0	154.000	0	47.000	35.000	35.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.052.982,47	433.100	539.000	0	1.623.300	0	1.382.500	67.000	67.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	19.354,02	10.000	15.000	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen (Kassenwirksamkeit)	671.493,56	734.900	2.265.900	1.570.000	2.465.000	0	2.245.000	425.000	425.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	7.004,52	0	5.000	0	0	0	(1.570.000)	(0)	(0)
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	697.852,10	744.900	2.285.900	1.570.000	2.475.000	0	2.255.000	435.000	435.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	355.130,37	-311.800	-1.746.900	-1.570.000	-851.700	0	-872.500	-368.000	-368.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A03012001 Grunderwerb für Straßen											
7821000. A03012001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	29,4	84,4	19,4	10,0	15,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29,4	84,4	19,4	10,0	15,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
A16012001 Anschaffung Beitragssoftware											
7831008. A16012001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	7,0	7,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7,0	7,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A19012001 Tempo-Info-Geräte											
7831008. A19012001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	5,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	5,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N03012007 Ergänzung Straßenbeleuchtung											
6810001. N03012007 Zuweisungen vom Bund/Auftrag	27,3	205,3	27,3	0,0	50,0	0,0	32,0	0,0	32,0	32,0	32,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	27,3	205,3	27,3	0,0	50,0	0,0	32,0	0,0	32,0	32,0	32,0
7852001. N03012007 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	200,0	1.332,0	290,7	200,0	332,0	0,0	200,0	0,0	200,0	200,0	200,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	200,0	1.332,0	290,7	200,0	332,0	0,0	200,0	0,0	200,0	200,0	200,0
Saldo N03012007	-172,7	-1.126,7	-263,4	-200,0	-282,0	0,0	-168,0	0,0	-168,0	-168,0	-168,0
N06012003 Ausbau L 545											
6811001. N06012003 Zuweisungen vom Land/Auftrag	628,1	628,1	628,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	628,1	628,1	628,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N13012003 Neubau Nebenanlagen Maschstr.											
6811001. N13012003 Zuweisungen vom Land/Auftrag	197,4	847,7	80,5	116,9	235,0	0,0	240,0	0,0	175,3	0,0	0,0
6812001. N13012003 Zuweisung v. Gemeinden/Auftrag	0,0	40,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	197,4	887,7	80,5	116,9	275,0	0,0	240,0	0,0	175,3	0,0	0,0
7852001. N13012003 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	17,6	1.150,3	17,6	66,9	1.132,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17,6	1.150,3	17,6	66,9	1.132,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N13012003	179,8	-262,6	62,9	50,0	-857,7	0,0	240,0	0,0	175,3	0,0	0,0
N13012006 Verschiedene Baumaßnahmen											
7852001. N13012006 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	2,0	2,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2,0	2,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N15012002 Umbau Nebenanlagen Birkenstr.											
6811001. N15012002 Zuweisungen vom Land/Auftrag	261,3	261,3	200,0	61,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6812001. N15012002 Zuweisung v. Gemeinden/Auftrag	19,9	19,9	0,0	19,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	281,2	281,2	200,0	81,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852001. N15012002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	165,6	165,6	47,6	118,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	165,6	165,6	47,6	118,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N15012002	115,6	115,6	152,4	-36,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
N15012003 Interkommunaler Bürgerradweg Kirchlengern-Hiddenhausen											
6811001. N15012003 Zuweisungen vom Land/Auftrag	47,0	47,0	47,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	47,0	47,0	47,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852001. N15012003 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	303,2	303,2	303,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	303,2	303,2	303,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N15012003	-256,2	-256,2	-256,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N16012002 Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen											
6811001. N16012002 Zuweisungen vom Land/Auftrag	200,0	817,0	0,0	200,0	167,0	0,0	225,0	0,0	225,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	200,0	817,0	0,0	200,0	167,0	0,0	225,0	0,0	225,0	0,0	0,0
7852001. N16012002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	253,5	1.008,7	3,5	250,0	255,2	0,0	250,0	0,0	250,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	253,5	1.008,7	3,5	250,0	255,2	0,0	250,0	0,0	250,0	0,0	0,0
Saldo N16012002	-53,5	-191,7	-3,5	-50,0	-88,2	0,0	-25,0	0,0	-25,0	0,0	0,0
N19012001 Linksabbiegespur B239 Schweicheln											
7852001. N19012001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	95,0	0,0	0,0	95,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	95,0	0,0	0,0	95,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N19012002 Zuwegung Kleinbahntrasse/Rhin											
7852001. N19012002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	15,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	15,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N19012003 Ergänzung Straßenbeleuchtung im Umfeld öffentlicher Gebäude											
7852001. N19012003 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	50,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	50,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N19012004 Ausbau von Radwegen											
7852001. N19012004 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	555,0	0,0	0,0	55,0	0,0	125,0	0,0	125,0	125,0	125,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	555,0	0,0	0,0	55,0	0,0	125,0	0,0	125,0	125,0	125,0
S08012002 Deckenerneuerungsmaßnahmen											
7852001. S08012002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	100,0	800,0	0,0	100,0	200,0	0,0	200,0	0,0	100,0	100,0	100,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100,0	800,0	0,0	100,0	200,0	0,0	200,0	0,0	100,0	100,0	100,0
S11012001 Sanierung Südfeldstraße											
7852001. S11012001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	6,9	6,9	6,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6,9	6,9	6,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S17012001 Erneuerung Schweichelner Str.											
6811001. S17012001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	0,0	1.875,5	0,0	0,0	0,0	0,0	972,3	0,0	903,2	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1.875,5	0,0	0,0	0,0	0,0	972,3	0,0	903,2	0,0	0,0
7852001. S17012001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag (Kassenwirksamkeit)	0,0	3.321,0	0,0	0,0	61,0	1.570,0	1.690,0	0,0	1.570,0	0,0	0,0
							(0,0)		(1.570,0)	(0,0)	(0,0)
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	3.321,0	0,0	0,0	61,0	1.570,0	1.690,0	0,0	1.570,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Saldo S17012001	0,0	-1.445,5	0,0	0,0	-61,0	- 1.570,0	-717,7	0,0	-666,8	0,0	0,0
S19012001 Schulradweg Mittelpunktstraße											
7852001. S19012001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	70,0	0,0	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	70,0	0,0	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionen											
6881000 Beiträge	0,0	0,0	70,2	35,0	47,0	0,0	154,0	0,0	47,0	35,0	35,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	70,2	35,0	47,0	0,0	154,0	0,0	47,0	35,0	35,0
Saldo Investitionstätigkeit	295,8	-4.229,3	355,1	-311,8	-1.746,9	- 1.570,0	-851,7	0,0	-872,5	-368,0	-368,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,40
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,85

Erläuterungen

Die Auflösung bilanzierter Zuwendungen von Bund und Land und von Beitragszahlungen bilden mit insg. 1.238.700 € die größten Ertragspositionen.

Den Erträgen gegenüber stehen im Jahr 2019 auf der Aufwandseite Personalaufwendungen (212.400 €), Entwässerungsgebühren (792.500 €), Straßenunterhaltungsmaßnahmen (500.000 €), Energiekosten der Straßenbeleuchtung (150.000 €), bilanzielle Abschreibungen (1.825.200 €) und Leistungen des Bauhofes im Rahmen der Straßenunterhaltung von 280.000 €.

Im investiven Bereich sind für 2019 folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Grunderwerb für Straßen: 15.000 €
- Ergänzung der Straßenbeleuchtung: 332.000 € (Förderung: 50.000 €)
- Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Umfeld öffentlicher Gebäude: 50.000 €
- Nebenanlagen Maschstraße: 1.132.700 € (Landesförderung insg. 865.800 €, Kostenbeteiligung Kreis Herford rd. 40.000 €)
- Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen: 255.200 € (Förderung: 167.000 €)
- Linksabbiegespur B239 (Ortsteil Schweicheln) in Höhe eines Industriebetriebes: 95.000 €
- Deckenerneuerungsmaßnahmen: 200.000 €
- Planungskosten für die Erneuerung der Schweichelner Straße: 61.000 €
- Verpflichtungsermächtigung für die Baukosten Schweichelner Straße: 1.570.000 €
- Sanierung Schulradweg Mittelpunktstraße: 70.000 €
- Ausbau von Radwegen: 55.000 € - Vor der Umsetzung von Maßnahmen erfolgt eine Beratung im Fachausschuss.
- Zuwegung von Kleinbahntrasse/Rhin zum Verbrauchermarkt in Oetinghausen: 15.000 €
- Tempo-Info-Geräte: 5.000 €

Für 2020 sind als Investition veranschlagt:

- Grunderwerb für Straßen: 10.000 €
- Erneuerung der Schweichelner Straße: 1.690.000 €, weitere 1.570.000 € in 2021 (Förderung Gesamtmaßnahme: 1.875.500 €)
- Ergänzung der Straßenbeleuchtung: 200.000 € (Förderung: 32.000 €)
- Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen: 250.000 € (Förderung: 225.000 €)
- Ausbau von Radwegen: 125.000 € - Vor der Umsetzung von Maßnahmen erfolgt eine Beratung im Fachausschuss.
- Deckenerneuerungsmaßnahmen: 200.000 €

Als investive Einzahlungen sind neben den maßnahmenbezogenen Förderbeträgen auch Kostenbeiträge nach § 8 KAG NW für die Erneuerung von Straßenbeleuchtungsanlagen an verschiedenen Gemeindestraßen berücksichtigt. Im Jahr 2020 sind für die Anlage eines Gehweges auf der Ostseite an der Birkenstraße auf dem Abschnitt von der Enger Straße bis zum Tannenweg weitere 107.000 € an Kostenbeiträgen veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,30	11,20	10,43	10,49	10,31	10,23	10,08
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	38,04	31,22	32,40	32,87	32,01	32,03	33,04
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-126,95	-140,11	-133,52	-135,74	-137,91	-139,03	-136,91

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht								
Mängelbeseitigung bei Gefahr im Verzug	Tage	1	1	1	1	1	1	1
Mängelbeseitigung bei kleinem Mängeln	Wochen	2	2	2	2	1	1	1
Mängelbeseitigung bei größeren Mängeln	Wochen	8	8	8	8	8	8	8
b) Straßenunterhaltungsmanagement								
Straßenzustand Maßnahmengruppe max. 4 und schlechter	%	28,6	30	30	30	30	30	30



Produktbereich 012 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe 545 **Straßenreinigung**
Produkt 001 **Stadtreinigung und Winterdienst**

Kurzbeschreibung

Räumen und Streuen der Fahrbahnen, Radwege, Gehwege sowie der öffentlichen Plätze

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Alexander Graf

Zielgruppe/n

GrundstückseigentümerInnen, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Stefan Rößling

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.467,73	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	930,57	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.444,76	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	114.843,06	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
- Personalaufwendungen	11.418,49	11.500	11.000	11.300	11.500	11.800	12.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	215.319,83	230.000	225.000	227.000	229.000	231.000	233.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	455,80	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Aufwendungen	227.194,12	242.500	237.000	239.300	241.500	243.800	246.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.181,79	1.600	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
= Ergebnis	-113.532,85	-134.100	-128.300	-130.700	-132.900	-135.200	-137.400

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,10

Erläuterungen

Berücksichtigung findet die Gebührenpflicht für den Winterdienst zusätzlich zur Straßenreinigungsgebühr. Da der kommunale Winterdienst außerhalb geschlossener Ortslagen nicht abgerechnet werden kann, verbleibt ein negatives Ergebnis.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten Kehrentgelte für die Sommerreinigung, Streumittel, Wetterberichte und die Abrechnung mit anderen Straßenbaulasträgern mit insgesamt 75.000 €, Fix- einschl. Unterhaltungskosten für Winterdienstgeräte mit 50.000 € und Bauhofleistungen für den Winterdienst mit 100.000 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,64	0,69	0,64	0,64	0,63	0,63	0,62
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	50,29	45,06	46,16	45,70	45,29	44,86	44,46
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,80	-6,85	-6,56	-6,68	-6,79	-6,91	-7,02

Produktbereich
Natur- und Landschaftspflege

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Maßnahmen zum Erhalt öffentlicher Grünflächen und Gewässer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.265,42	70.500	172.100	41.700	37.700	33.700	33.700
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.159,67	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
= Ordentliche Erträge	112.425,09	75.500	177.100	46.700	42.700	38.700	38.700
- Personalaufwendungen	54.179,91	54.000	61.200	62.500	63.900	65.400	66.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	581.097,00	552.500	767.300	649.400	638.600	639.800	641.000
- Bilanzielle Abschreibungen	27.064,00	27.000	27.100	27.100	27.100	27.100	26.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.807,67	79.300	118.000	55.000	50.000	45.000	45.000
= Ordentliche Aufwendungen	699.148,58	712.800	973.600	794.000	779.600	777.300	779.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	9.553,59	7.500	12.000	12.100	12.200	12.400	12.500
= Ergebnis	-596.277,08	-644.800	-808.500	-759.400	-749.100	-751.000	-752.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	0	20.000	0	15.000	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	20.000	0	15.000	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,60
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,25



Produktbereich 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt 001 Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen

Kurzbeschreibung

- Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen
- Umsetzung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen bei Eingriffen in Natur und Landschaft
- Stellungnahmen zu überörtlichen Planungen
- Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes
- Aufforstungen
- Erhalt und Verbesserung des Straßenbegleitgrüns

Ziele

- Gestaltung und Erhalt des Orts- und Landschaftsbildes
- Sicht- und Lärmschutz, Reduzierung der Einwirkungen von Staub, Wärme und Lärm
- Schaffung attraktiver Lebensräume und Steigerung des Naherholungsangebotes
- Erhalt und Förderung des Waldbestandes
- Maßnahmen zur Verbesserung des Naturhaushaltes und der Artenvielfalt

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, FachplanerInnen, Institutionen, Politik

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.159,67	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
= Ordentliche Erträge	49.159,67	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- Personalaufwendungen	34.972,62	38.700	40.700	41.700	42.600	43.600	44.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	509.003,15	522.500	586.300	618.400	608.600	609.800	611.000
- Bilanzielle Abschreibungen	844,00	800	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.807,67	28.100	89.800	39.800	39.800	39.800	39.800
= Ordentliche Aufwendungen	581.627,44	590.100	716.800	699.900	691.000	693.200	695.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.212,57	5.500	5.200	5.200	5.300	5.400	5.400
= Ergebnis	-536.680,34	-590.600	-717.000	-700.100	-691.300	-693.600	-695.700

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20

Erläuterungen

Hier wird die Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen und des Straßenbegleitgrüns geführt. Ebenfalls enthalten sind die Unterhaltung von Flächen der Natur und Landschaft (Sieke) und die Umsetzung von Maßnahmen des Landschaftsplanes Herford - Hiddenhausen (Biotopvernetzung) sowie die Unterhaltung der gemeindeeigenen Waldflächen einschl. der Umsetzung von Aufforstungsmaßnahmen und Fortführung von Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen.

Kosten für die Unterhaltung öffentlicher Grünflächen sind in Höhe von 102.000 € und die Kosten für die Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns sind in Höhe von 400.000 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ausgewiesen. Zur Biotopverbesserung werden im Jahr 2019 zusätzlich 30.000 €, in 2020 zusätzlich 40.000 € bereitgestellt.

Darüber hinaus ist bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen der gemeindliche Anteil für die Friedhöfe mit 45.700 € (2019) enthalten. Dieser Anteil berechnet sich aus der Friedhofsgebührenkalkulation.

Er beträgt 10% des auf die Friedhofsanlagen entfallenden Aufwandes. Die Planung für die Folgejahre berücksichtigt eine Steigerung des Anteils von jährlich 2,5 %.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten Planungskosten zur Flächensichtung für ökologische Ausgleichsmaßnahmen mit 50.000 € im Jahr 2019 sowie Überprüfungskosten für Straßenbäume in Höhe von 35.000 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,65	1,67	1,95	1,87	1,81	1,78	1,77
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	8,39	0,84	0,69	0,71	0,72	0,72	0,71
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-27,42	-30,18	-36,64	-35,77	-35,32	-35,44	-35,55



Produktbereich 013 **Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe 552 **Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen**
Produkt 001 **Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser**

Kurzbeschreibung

- Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung von Gewässern

Ziele

Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage

Auftragsgrundlage

EU-Recht (Europäische Wasserrahmenrichtlinie - WRRL -), Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

Anlieger von Gewässern, Institutionen, FachplanerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.265,42	70.500	172.100	41.700	37.700	33.700	33.700
= Ordentliche Erträge	63.265,42	70.500	172.100	41.700	37.700	33.700	33.700
- Personalaufwendungen	19.207,29	15.300	20.500	20.800	21.300	21.800	22.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.093,85	30.000	181.000	31.000	30.000	30.000	30.000
- Bilanzielle Abschreibungen	26.220,00	26.200	27.100	27.100	27.100	27.100	26.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	51.200	28.200	15.200	10.200	5.200	5.200
= Ordentliche Aufwendungen	117.521,14	122.700	256.800	94.100	88.600	84.100	83.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.341,02	2.000	6.800	6.900	6.900	7.000	7.100
= Ergebnis	-59.596,74	-54.200	-91.500	-59.300	-57.800	-57.400	-57.100

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	0	20.000	0	15.000	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	20.000	0	15.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
A13013001 Grunderwerb Werre, Düsedieks- u. Brandbach											
7821000. A13013001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	0,0	35,0	0,0	0,0	20,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	35,0	0,0	0,0	20,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-35,0	0,0	0,0	-20,0	0,0	-15,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,20
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05

Erläuterungen

In diesem Projekt sind Maßnahmen zum Erhalt und zur Sanierung von Gewässern sowie die Entwicklung von Gewässerentwicklungskonzepten ausgewiesen. Aufgrund der EU-Wasserrahmenrichtlinie sind die Kommunen dazu angehalten, ihre Gewässer bis 2027 in einen allgemeinen guten Zustand zu versetzen. Zum Erreichen dieses Zustandes sind u. a. Maßnahmen an der Gewässerstruktur und der Durchgängigkeit erforderlich. Parallel ist die Schaffung von Retentionsräumen beabsichtigt, damit bei starken Regenereignissen die Anlieger vor Überschwemmungsschäden besser geschützt sind.

Am 30. März 2012 wurde den Kommunen im Kreis Herford das Verortungskonzept zum Umsetzungsfahrplan für die Fließgewässer im Kreis Herford übergeben. Dieses wurde nach den Vorgaben der EU-Wasserrahmenrichtlinie erarbeitet und dient nun zur Umsetzung der Gewässerentwicklungsmaßnahmen. Vorrangig sind nach dieser erst die berichtspflichtigen Gewässer in einen guten Zustand zu versetzen. Die Arbeitsschwerpunkte zur naturnahen Gewässerentwicklung in Hiddenhausen liegen somit in den nächsten Jahren an der Werre, dem Düsedieksbach und dem Brandbach.

Für die naturnahe Umgestaltung des Brandbaches (3. Bauabschnitt) sind im Jahr 2019 160.000 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 28.000 € für Sachverständigen- und Planungskosten bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen veranschlagt. Die Kosten der Maßnahme sind zu 80 % förderfähig. Entsprechende Fördermittel sind bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen eingeplant.

Im investiven Bereich ist der Erwerb von Flächen am Düsedieksbach mit 20.000 € in 2019 und 15.000 € in 2020 berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,35	0,35	0,71	0,27	0,25	0,23	0,23
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	51,49	56,54	65,29	41,29	39,48	36,99	37,11
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-3,05	-2,77	-4,68	-3,03	-2,95	-2,93	-2,92

Produktbereich
Umweltschutz

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Umweltschutzmaßnahmen und Umweltberatung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	39.603,00	34.800	42.600	43.900	44.900	45.900	46.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.588,61	2.000	14.200	6.200	7.200	6.200	7.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.640,29	6.700	8.400	4.400	3.400	3.400	3.400
= Ordentliche Aufwendungen	45.831,90	43.500	65.200	54.500	55.500	55.500	57.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.767,06	5.100	6.000	6.100	6.200	6.300	6.300
= Ergebnis	-50.598,96	-48.600	-71.200	-60.600	-61.700	-61.800	-63.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	90,43	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	90,43	0	0	0	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,30



Produktbereich 014 **Umweltschutz**
Produktgruppe 561 **Umweltschutzmaßnahmen**
Produkt 001 **Umweltberatung**

Kurzbeschreibung

Beratung und Stellungnahmen in Umweltfragen, Veranlassung von Umweltschutzmaßnahmen

Ziele

Beachtung der Umweltschutzbelange in allen Bereichen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Institutionen, Vereine, Gewerbe, Fachplaner

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	28.778,77	23.900	31.000	32.000	32.700	33.500	34.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.322,05	2.000	9.200	6.200	7.200	6.200	7.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.640,29	5.700	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
= Ordentliche Aufwendungen	34.741,11	31.600	43.500	41.500	43.200	43.000	44.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.685,20	3.900	4.700	4.700	4.800	4.900	4.900
= Ergebnis	-38.426,31	-35.500	-48.200	-46.200	-48.000	-47.900	-49.600

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	90,43	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	90,43	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,30
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,25

Erläuterungen

Inhalt des Produktes sind Beratung und Stellungnahmen in sämtlichen Umweltfragen. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind 9.000 € für Ausstellungen und verschiedene Aktionen, u. a. den Bürgerwald, "Blühende Landschaften".

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,11	0,10	0,13	0,12	0,12	0,12	0,12
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-1,96	-1,81	-2,46	-2,36	-2,45	-2,45	-2,53



Produktbereich 014 **Umweltschutz**
Produktgruppe 561 **Umweltschutzmaßnahmen**
Produkt 002 **Altlasten**

Kurzbeschreibung

Erfassung, Überwachung und Sanierung von Altlasten

Ziele

Schutz der Bevölkerung sowie der Ressourcen Boden und Grundwasser vor möglichen Beeinträchtigungen durch Altlasten und Verdachtsflächen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

EigentümerInnen von Flächen mit Altlasten, EinwohnerInnen, Institutionen, FachplanerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Personalaufwendungen	10.824,23	10.900	11.600	11.900	12.200	12.400	12.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	266,56	0	5.000	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.000	5.100	1.100	100	100	100
= Ordentliche Aufwendungen	11.090,79	11.900	21.700	13.000	12.300	12.500	12.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.081,86	1.200	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
= Ergebnis	-12.172,65	-13.100	-23.000	-14.400	-13.700	-13.900	-14.200

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05

Erläuterungen

Im Haushaltsjahr 2019 sind Kosten in Höhe von 10.000 € für die Überprüfung und Sicherung von Altlasten sowie für notwendige Gutachten veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,03	0,04	0,06	0,04	0,04	0,04	0,04
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-0,62	-0,67	-1,18	-0,74	-0,70	-0,71	-0,73

Produktbereich
Wirtschaft und Tourismus

HIDDENHAUSEN
NKF



Kurzbeschreibung

Verbesserung der Standortfaktoren

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.645,49	135.000	360.000	372.000	387.000	399.000	411.000
= Ordentliche Erträge	188.645,49	135.000	360.000	372.000	387.000	399.000	411.000
- Personalaufwendungen	49.370,33	48.500	49.800	50.700	51.800	53.000	54.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200	200
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	105.540,65	127.600	170.700	374.800	379.000	383.400	387.900
= Ordentliche Aufwendungen	154.910,98	176.300	223.300	428.300	433.600	439.200	444.900
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.080,00	1.100	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	32.654,51	-42.400	134.400	-58.600	-48.900	-42.500	-36.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.079,61	4.600	5.000	5.000	5.100	5.200	5.200
= Ergebnis	28.574,90	-47.000	129.400	-63.600	-54.000	-47.700	-41.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	462.270,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	462.270,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	93.280,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	93.280,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	368.990,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	260.790,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	260.790,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40



Produktbereich 015 **Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe 571 **Wirtschaftsförderung**
Produkt 001 **Wirtschaftsförderung**

Kurzbeschreibung

- Verbesserung der Standortfaktoren für "Handel und Gewerbe"
- Werben für touristische Ziele
- Beratung des Mittelstandes

Ziele

- Stärkung der Wirtschaftskraft heimischer Betriebe
- Sicherung von Arbeitsplätzen

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Alexander Graf

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Gewerbebetriebe

Gremien

Arbeitskreis Interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet Oberbehme

Produktverantwortliche/r

Andreas Homburg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.645,49	135.000	360.000	372.000	387.000	399.000	411.000
= Ordentliche Erträge	188.645,49	135.000	360.000	372.000	387.000	399.000	411.000
- Personalaufwendungen	49.370,33	48.500	49.800	50.700	51.800	53.000	54.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200	200
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.640,65	22.300	33.500	233.500	233.500	233.500	233.500
= Ordentliche Aufwendungen	65.010,98	71.000	86.100	287.000	288.100	289.300	290.500
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.080,00	1.100	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	122.554,51	62.900	271.600	82.700	96.600	107.400	118.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.079,61	4.600	5.000	5.000	5.100	5.200	5.200
= Ergebnis	118.474,90	58.300	266.600	77.700	91.500	102.200	113.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	462.270,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	462.270,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	93.280,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	93.280,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	368.990,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	260.790,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	260.790,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Sonstige Investitionen											
6811002 Investive Einzahlungen IKO	0,0	0,0	462,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	462,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7853002 Investive Auszahlungen IKO	0,0	0,0	93,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	93,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	369,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	369,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40

Erläuterungen

Da die Wirtschaftsförderung von besonderer Bedeutung ist, ist sie als Stabsstelle im Organigramm dargestellt. Hier sind die anstehenden Personalaufwendungen berücksichtigt.

Diesem Produkt zugeordnet sind auch die Buchungsvorgänge im Zusammenhang mit dem interkommunalen Gewerbe- und Industriegebiet Oberbehme (IKO). Dem Projekt liegt ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zugrunde, die Abwicklung erfolgt über eine Treuhandkonstruktion. Anlagevermögen und Verbindlichkeiten sind entsprechend dem Hiddenhausener Anteil mit 35 % des Wertes zu bilanzieren.

Als Aufwendungen weist der Teilergebnisplan im Wesentlichen Planungskosten in Höhe von 30.000 € aus. Für die Erweiterung des IKO werden ab 2020 jährlich zusätzlich 200.000 € bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen bereitgestellt.

Die Abrechnungen der finanziellen Vorteile und Belastungen des IKO führen zu den ausgewiesenen Kostenerstattungen von der Gemeinde Kirchlengern in Höhe von 360.000 € in 2019. Die Ansätze der Folgejahre berücksichtigen Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten für die Gewerbesteuer.

Der mit der Gemeinde Kirchlengern geschlossene öffentlich-rechtliche Vertrag sieht ferner die pauschale Abgeltung von Verwaltungs- und Allgemeinkosten der Gemeinde Kirchlengern vor. Grundlage für die Berechnung der zu erstattenden Kosten bildet die tatsächlich bebaute Gewerbefläche.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,20	0,22	0,25	0,78	0,77	0,76	0,75
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	268,84	176,01	385,44	126,40	130,96	134,43	137,92
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	6,05	2,98	13,62	3,97	4,68	5,22	5,77



Produktbereich 015 **Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe 573 **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produkt 001 **Treffpunkte**

Kurzbeschreibung

Verrechnung von Leistungen aus der Bereitstellung der Treffpunkte mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Kommunalbetriebe Hiddenhausen"

Ziele

Sicherstellung der erforderlichen Räumlichkeiten für kommunale Aufgaben und Vereine

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine und Einrichtungen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.900,00	105.300	137.200	141.300	145.500	149.900	154.400
= Ordentliche Aufwendungen	89.900,00	105.300	137.200	141.300	145.500	149.900	154.400

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2019
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	–
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	–

Erläuterungen

Hier sind die Kosten für die Treffpunkte in Schweicheln-Bermbeck, Oetinghausen und Sundern dargestellt.

Die Bereitstellung der Treffpunkte erfolgt über die Kommunalbetriebe Hiddenhausen. Für diese Leistungen sind Mieten in Höhe von 137.200 € bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,25	0,30	0,37	0,37	0,38	0,38	0,39
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-4,59	-5,38	-7,01	-7,22	-7,43	-7,66	-7,89

Produktbereich
Allgemeine Finanzwirtschaft

HIDDENHAUSEN

NKF



Produktbereich 016
Produktgruppe 611
Produkt 001

Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Verwaltung der allgemeinen Finanzmittel

Ziele

Wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabrina Bottländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Steuern und ähnliche Abgaben	23.642.250,92	22.822.200	24.224.000	25.082.800	26.027.400	27.036.100	28.090.800
+ davon Grundsteuer A	25.739,42	27.000	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
+ davon Grundsteuer B	2.750.859,67	2.756.500	2.791.200	2.830.300	2.872.700	2.915.800	2.959.600
+ davon Gewerbesteuer	9.445.027,57	7.850.700	8.750.000	9.091.300	9.445.800	9.738.600	10.040.500
+ davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9.174.109,40	9.680.000	10.210.000	10.792.000	11.278.000	11.887.000	12.529.000
+ davon Kompensationsleistung	902.704,30	937.000	955.300	989.700	1.024.400	1.059.200	1.095.200
+ davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.240.247,71	1.469.000	1.387.000	1.249.000	1.276.000	1.305.000	1.336.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.779.908,01	2.975.200	2.878.400	3.028.400	3.046.100	3.168.000	3.294.700
+ davon Schlüsselzuweisung	2.688.595,00	2.925.200	2.570.600	2.714.600	2.923.600	3.040.600	3.162.200
+ Sonstige ordentliche Erträge	867.612,46	864.000	880.000	880.000	880.000	880.000	880.000
= Ordentliche Erträge	27.289.771,39	26.661.400	27.982.400	28.991.200	29.953.500	31.084.100	32.265.500
- Transferaufwendungen	14.649.860,25	14.853.100	14.580.900	14.967.300	15.497.600	15.894.600	16.285.800
- davon Gewerbesteuerumlage	752.072,29	631.700	704.000	731.500	760.000	783.600	807.900
- davon Finanzierungsbet. Fonds Deutsche Einheit	719.840,60	613.600	573.100	0	0	0	0
- davon Allgemeine Kreisumlage	8.707.089,68	9.103.300	8.829.800	9.199.600	9.600.400	9.898.100	10.164.400
- davon Jugendamtsumlage	4.123.505,68	4.272.900	4.197.300	4.741.900	4.842.900	4.918.600	5.019.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.523,88	51.900	52.200	52.200	52.200	52.200	52.200
= Ordentliche Aufwendungen	14.712.384,13	14.905.000	14.633.100	15.019.500	15.549.800	15.946.800	16.338.000
+ Finanzerträge	3.504,00	1.400	2.300	2.300	2.300	1.800	1.800
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	466.063,25	525.700	510.800	531.300	510.300	501.700	496.400
= Finanzergebnis	-462.559,25	-524.300	-508.500	-529.000	-508.000	-499.900	-494.600
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	12.114.828,01	11.232.100	12.840.800	13.442.700	13.895.700	14.637.400	15.432.900

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	1.242.791,18	831.200	1.556.300	0	979.900	0	1.050.700	1.090.300	1.131.500
+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	5.027.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.269.791,18	831.200	1.556.300	0	979.900	0	1.050.700	1.090.300	1.131.500
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	450.022,53	0	625.200	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	453.522,53	0	625.200	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	5.816.268,65	831.200	931.100	0	979.900	0	1.050.700	1.090.300	1.131.500
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	535.000	2.679.600	0	369.300	0	511.000	0	0
= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	535.000	2.679.600	0	369.300	0	511.000	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	561.759,19	522.300	630.300	0	687.300	0	682.000	599.200	566.900
= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	561.759,19	522.300	630.300	0	687.300	0	682.000	599.200	566.900
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-561.759,19	12.700	2.049.300	0	-318.000	0	-171.000	-599.200	-566.900

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2017	Plan 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Ansatz 2020	VE 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
I11016001 Investitionspauschale											
6811003. I11016001 Investitionspauschale	1.512,2	6.395,7	738,1	774,1	871,1	0,0	919,9	0,0	990,7	1.030,3	1.071,5
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.512,2	6.395,7	738,1	774,1	871,1	0,0	919,9	0,0	990,7	1.030,3	1.071,5
I11016003 Sportpauschale											
6811005. I11016003 Sportpauschale	110,8	410,8	53,7	57,1	60,0	0,0	60,0	0,0	60,0	60,0	60,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	110,8	410,8	53,7	57,1	60,0	0,0	60,0	0,0	60,0	60,0	60,0
I17016001 Maßnahmen KInvFG											
6811001. I17016001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	450,0	1.075,2	450,0	0,0	625,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	450,0	1.075,2	450,0	0,0	625,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7815001. I17016001 Inv.-kostenzuschuss an Eigenbe	450,0	1.075,2	450,0	0,0	625,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	450,0	1.075,2	450,0	0,0	625,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionen											
6813000 Investitionszuwendungen von Zw	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6843001 EZ Veräußerung Anteilsrechte (0,0	0,0	5.027,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	5.028,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7843000 AZ Erwerb sonst. Anteilsrechte	0,0	0,0	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	5.024,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	1.623,0	6.806,5	5.816,3	831,2	931,1	0,0	979,9	0,0	1.050,7	1.090,3	1.131,5

Erläuterungen

Die Bemessung der Grundsteuer- und Gewerbesteueransätze erfolgte unter Einbeziehung der aktuellen Vorauszahlungs- und Veranlagungsdaten. Unter Berücksichtigung der Entwicklung werden im Jahr 2019 Erträge und Einzahlungen bei der Gewerbesteuer in Höhe von 8.750 T€ und bei der Grundsteuer B in Höhe von 2.791 T€ erwartet. Die Haushaltsansätze der Folgejahre berücksichtigen Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten des Landes NRW.

Die Höhe der Gewerbesteuerumlagen (68,3 %-Punkte in 2019, 35 %-Punkte ab 2020 durch Wegfall des „Fonds Deutsche Einheit“) ergibt sich aus dem kalkulierten Gewerbesteueraufkommen.

Aus dem Gesetz zur fortgesetzten Beteiligung des Bundes an den Integrationskosten der Länder und Kommunen und zur Regelung der Folgen der Abfinanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ resultiert darüber

hinaus eine weitere Verringerung der Gewerbesteuerumlage zur Finanzierung des "Fonds Deutsche Einheit" im Jahr 2019 in Höhe von 96.700 €.

Erträge aus der Abrechnung von Einheitslasten der Vorjahre orientieren sich an den Abrechnungsbeträgen der letzten Jahre.

Den Ansätzen für die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer liegen das in der regionalisierten Herbst-Steuerschätzung 2018 prognostizierte NRW-weite Aufkommen mit Anwendung der aktuell gültigen Schlüsselzahl für Hiddenhausen und entsprechenden Steigerungsraten in den Folgejahren zugrunde. Beim Umsatzsteueranteil wirkt sich im Jahr 2019 eine NRW-weite Aufstockung des Gemeindeanteils um 3.400 Mio. € positiv auf die Erträge aus.

Die Investitions- und Sportpauschale sowie die Schlüsselzuweisung basieren auf der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2019. Planwerte der Folgejahre berücksichtigen ebenfalls die Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten.

Neu im Gemeindefinanzierungsgesetz 2019 ist eine Aufwands- und Unterhaltungspauschale des Landes in Höhe von 107.800 €. Diese neue Zuweisung erhalten alle Gemeinden finanzkraftunabhängig hälftig nach Einwohnern und nach Fläche. Sie ist als allgemeines Finanzierungsmittel bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen veranschlagt.

Die Allgemeine Kreisumlage (8.829.800 €) und die Jugendamtumlage (4.197.300 €) bestimmen sich nach der für Hiddenhausen vorgesehenen Umlagegrundlage aus der Modellrechnung zum GFG. Die Hebesätze der Kreisumlagen berücksichtigen den Planungsstand des Kreises Herford. Im Jahr 2019 liegen die Hebesätze bei 36,5 v. H. für die Allgemeine Kreisumlage und bei 17,07 v. H. für die Jugendamtumlage. Für das Jahr 2020 sind Hebesätze in Höhe von 36,3 v. H. und 18,52 v. H. vorgesehen.

Konzessionsabgaben sind mit 790.000 € bei den sonstigen ordentlichen Erträgen veranschlagt.

Haushaltsansätze für den Schuldendienst berücksichtigen laufende und zukünftig noch aufzunehmende Darlehen. Zinskonditionen für Liquiditäts- und Investitionskredite bewegen sich weiterhin auf niedrigem Niveau. Auswirkungen daraus zeigen sich insbesondere beim Zinsaufwand für Liquiditätskredite.

Bereits bewilligte Fördermittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz sind mit 625.200 € als investive Einzahlung veranschlagt. Sie werden in voller Höhe an die Kommunalbetriebe Hiddenhausen zur Finanzierung der Sanierung der Sporthalle an der Grundschule Schweichel-Bermbeck (Gebäudeteil) weiter geleitet.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2017	Plan 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	42,79	43,36	40,85	41,23	41,72	42,02	42,42
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	179,82	172,79	184,79	186,44	186,52	188,99	191,67
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	619,05	573,94	656,15	686,90	710,05	747,95	788,60

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
a) Wirtschaftliche Mittelverwendung								
Steuerquote	%	67,38	68,48	68,68	70,09	70,85	71,20	71,67
Zuwendungsquote	%	13,16	12,79	15,59	15,17	14,88	14,90	14,99
Abschreibungsquote	%	319,03	319,05	311,27	294,20	289,63	280,33	262,25
Fehlbetragsquote	%	--	100	--	--	--	--	--
Reinvestitionsquote	%	86,13	82,12	254,03	164,61	153,12	54,05	33,33

Bewirtschaftungsregeln

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Erträge und Aufwendungen zu nachfolgenden Budgets zusammengefasst. In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das gleiche gilt auch für Auszahlungen für Investitionen sowie mit ihnen verbundene zweckgebundene Einzahlungen.

Budget 001: Amt für zentrale Dienste

Produkte:

001 111 001, 001 111 002, 001 111 003, 001 111 008, 001 111 009, 001 111 012, 001 111 013, 005 315 001.

Ausgenommen sind die Verfügungsmittel des Bürgermeisters (Produkt 001 111 001).

Budget 002: Amt für Finanzwesen

Produkte:

001 111 006, 001 111 010, 001 111 014.

Budget 003: Amt für Ordnung

Produkte:

002 121 001, 002 122 001, 002 122 002, 002 122 003, 002 122 004, 002 126 001, 002 126 002; 005 313 001; 005 315 002, 010 522 001.

Budget 008: Amt für Umwelt

Produkte:

011 537 001, 013 551 001, 013 552 001, 014 561 001, 014 561 002.

Budget 004: Amt für Schule, Sport, Kultur

Produkte:

001 111 007, 003 211 001, 003 218 001, 003 241 001, 003 243 001, 004 271 001, 006 366 001, 006 366 002, 008 421 001, 010 523 001, 015 573 001.

Erträge und Aufwendungen in Verbindung mit den Schulbudgets und dem Kommunalen Bildungsfonds stehen zur Deckung innerhalb des Budgets 004 nicht zur Verfügung. Entsprechend zweckgebundene Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen für das jeweilige Schulbudget oder den Kommunalen Bildungsfonds.

Mehrinvestitionen aus den Schulbudgets können über entsprechende Einsparungen bei den Aufwandsermächtigungen im jeweiligen Schulbudget finanziert werden.

Budget 005: Amt für Soziales

Produkte:

005 311 001, 005 312 001, 005 331 001, 006 365 001, 010 522 002.

Budget 006: Amt für Gemeindeentwicklung

Produkte:

001 111 016, 009 511 001, 010 521 001, 012 541 001, 012 545 001, 015 571 001.

Ausgenommen sind Aufwendungen im Zusammenhang mit dem interkommunalen Gewerbegebiet Oberbehme (Produkt 015 571 001).

Budget 007: Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt:

016 611 001

Personalbudget

Betrifft bei allen Produkten die Kontengruppen 50 und 51 und die damit verbundenen Erträge aus Erstattungen und Zuwendungen sowie aus Auflösung und Herabsetzung von Rückstellungen für Personal.

Zu- und Abschreibungsbudget

Diesem Budget sind zuzurechnen:

Abschreibungen, Aufwendungen aus der Auflösung nicht rückzahlbarer Investitionen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Erträge aus der Veräußerung von Gegenständen des Anlagevermögens, Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen, Erträge/Aufwendungen aus der Centabsplittung Anlagenbuchhaltung und Erträge aus Zuschreibungen.

Budget für interne Leistungsverrechnung

Diesem Budget sind produktübergreifend die Erträge und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung zugeordnet.

Innerhalb der Budgets gelten folgende Regeln:

Mehrerträge können für Mehraufwendungen eingesetzt werden, soweit die veranschlagten Erträge des Budgets überschritten werden. Zweckgebundene Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen bei den entsprechenden Aufwandspositionen. Mindererträge sind durch Mehrerträge anderer Positionen oder Verminderung der Aufwendungen zu kompensieren.

Aufwandspositionen sowie investive Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind jeweils gegenseitig deckungsfähig. Zweckgebundene Mehreinzahlungen für Investitionen berechtigen zu Mehrauszahlungen bei den entsprechenden Auszahlungspositionen.

Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO NRW führen.

Budgetverantwortung

Die Budgetverantwortung umfasst

- die laufende Überwachung der Ergebnisentwicklung zur Einhaltung des Budgets,
- die Einhaltung von Zweckbindungen aufgrund rechtlicher Verpflichtung,
- die Gegensteuerung bei Fehlentwicklungen innerhalb des Budgets, dabei insbesondere die Ausschöpfung aller Einsparmöglichkeiten innerhalb des Budgets,
- die unverzügliche Mitteilung von absehbaren Budgetüberschreitungen an den/die KämmerIn.

Für die Budgets 001 bis 006 und 008 trägt die Amtsleitung die Budgetverantwortung, in deren Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden. Die Budgetverantwortung für das Personalbudget und das Budget für interne Leistungsverrechnung trägt die Amtsleitung des Amtes für Zentrale Dienste. Für das Zu- und Abschreibungsbudget und das Budget 007 trägt die Amtsleitung des Amtes für Finanzwesen die Budgetverantwortung. Im Abwesenheitsfall obliegt die Budgetverantwortung der jeweiligen Stellvertretung.

Produktziele

HIDDENHAUSEN

NKF

Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 008 Personalmanagement

Kurzbeschreibung

- Personalgewinnung, Personaleinsatz
- Personalentwicklung und Personalbedarfsdeckung
- Allgemeine Personalbetreuung
- Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen
- Arbeitssicherheit
- Schwerbehindertenangelegenheiten
- Bereitstellung der Kantine

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Tarifverträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker

Produktziele

- | |
|--|
| <p>1. <u>Zielbezeichnung:</u>
Personalkostenoptimierung / wirtschaftlicher Personaleinsatz</p> <p><u>Zielinhalt:</u>
Sicherung der Arbeitsplätze zu wirtschaftlichen Bedingungen, d.h. idealer und effizienter Einsatz der MitarbeiterInnen bei Optimierung der Arbeitsbedingungen</p> <p><u>Zielgruppe:</u>
Entscheidungsgremien der Gemeinde (Bürgermeister, Verwaltungsvorstand und Rat)</p> <p><u>Zielzeitraum:</u>
jährlich</p> |
|--|

Kennzahl/en:

a) Gesamtpersonalkostenbudget

Plangröße der Kennzahl:

Personal- und Versorgungsaufwendungen dürfen maximal 15% der gesamten Aufwendungen ausmachen.

b) Anzahl der Vollzeitstellen

Plangröße der Kennzahl:

Beibehaltung des derzeitigen Stellenvolumens (72,36)

2. Zielbezeichnung:

Verbesserung der Ausbildungssituation - Förderung des Nachwuchses

Zielinhalt:

Die Gemeinde Hiddenhausen stellt in diesem Jahr zwei Ausbildungsplätze zur Verfügung.

Zielgruppe:

Ausbildungsplatzsuchende in OWL

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Zahl der Ausbildungsplätze:

Plangröße der Kennzahl:

mindestens zwei pro Jahr

Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 012 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung und
Dienstleistungen im Bereich TUIV

Kurzbeschreibung

- Zentrale Beschaffung
- Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes
- Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Produktverantwortliche/r

Fred Hellmann

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Kundenzufriedenheit im Web

Zielinhalt:

Da wir uns als Dienstleistungsbetrieb verstehen, muss das Thema „Kundenzufriedenheit“ für uns als Verwaltung einen hohen Stellenwert haben. Dazu zählt heutzutage unter anderem eine schnelle und reibungslose elektronische Kommunikation mit dem Bürger bzw. die Bereitstellung von Informationen im Internet.

In diesem Zusammenhang wird die Steigerung der Attraktivität des Internets durch die barrierefreie Bereitstellung von Informationen angestrebt.

Zielgruppe:

BürgerInnen und Firmen in Hiddenhausen

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

- a) Besucher von www.hiddenhausen.de
über 50.000 eindeutige Besucher von www.hiddenhausen.de im Jahre 2015 lt. WebTrend-Statistik

Plangröße der Kennzahl:

=> jährlich 50.000 eindeutige Besucher von www.hiddenhausen.de lt. WebTrend-Statistik

2. Zielbezeichnung:

Ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze im Rathaus

Zielinhalt:

Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie im Hinblick auf die demografische Entwicklung im Rathaus müssen weiterhin PC-Arbeitsplätze in Zusammenarbeit mit Arbeitsmedizin und Sicherheitsingenieur umgestaltet werden.

Zielzeitraum:

5 Jahre

Kennzahl/en:

- a) In Zusammenarbeit mit Arbeitsmediziner und sicherheitstechnischer Beratung zur Feststellung der Dringlichkeit sollten jährlich 6 Arbeitsplätze neugestaltet werden.

3. Zielbezeichnung:

Umsetzung eGovernment-Gesetz(e)

Zielinhalt:

Das E-Government- sowie das das Onlinezugangsgesetz des Bundes stellt in den nächsten Jahren für die Gemeinde eine erhebliche Herausforderung dar.

Ziel des Gesetzgebers ist neben der digitalen Umgestaltung der Verwaltung im Innenbetrieb (Stichwort E-Akte) sämtliche Verwaltungsdienstleistungen medienbruchfrei dem Bürger, Firmen oder sonstigen Kunden angeboten werden können.

Zielzeitraum:

5 Jahre

Kennzahl/en:

a) Um diese Ziele zu erreichen, ist eine Umstellung von 1 bis 3 Dienstleistungen pro Jahr notwendig.

Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 126 Brandschutz
Produkt: 001 Feuerwehr

Kurzbeschreibung

- Erstellung Brandschutzbedarfsplan und Katastrophenschutzplan
- Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr
- Hilfeleistungen außerhalb des FSHG

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Produktverantwortliche/r

Susanne Vollmer

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Personalverfügbarkeit der Freiwilligen Feuerwehr im Einsatzfall

Zielinhalt:

Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr, um Schadensfeuer zu bekämpfen sowie bei Unglücksfällen und solchen öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden.

Zielgruppe:

hilfsbedürftige Personen, Tiere, Gebäude und Gegenstände

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Verfügbarkeit der ersten Einheit:

Die erste Einheit soll mit einer Stärke von 9 Einsatzkräften innerhalb von 8 Minuten nach Alarmierung durch die Leitstelle am Einsatzort eintreffen.

Anzahl der Einsätze im Verhältnis zum Eintreffen der ersten Einheit an Einsatzkräften

Plangröße der Kennzahl:

80 %

b) Verfügbarkeit der zweiten Einheit:

Die zweite Einheit mit einer Mindeststärke von 7 Einsatzkräften soll innerhalb der folgenden 5 Minuten, also 13 Minuten nach der Alarmierung, eintreffen.

Anzahl der Einsätze im Verhältnis zum Eintreffen der zweiten Einheit an Einsatzkräften

Plangröße der Kennzahl:

80 %

2. Zielbezeichnung:
Steigerung der Mitgliederzahl der Jugendfeuerwehr

Zielinhalt:
Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Aktionen für Jugendliche

Zielgruppe:
Kinder und Jugendliche

Zielzeitraum:
jährlich

Kennzahl/en:
a) Personalbestand Jugendfeuerwehr:
Personalbestand Anfang des Jahres im Vergleich zum Personalbestand Ende des Jahres

Plangröße der Kennzahl:
> 0

Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 211 Grundschulen
Produkt: 001 Grundschulen

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Produktverantwortliche/r

Sabine Rutha

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Lebensraum Schule

Zielinhalt:

Die Grundschulen in der Gemeinde sollen so einladend gestaltet sein, dass sie den Schülerinnen und Schülern einen das erfolgreiche Lernen unterstützenden Raum bieten. Neben der Gestaltung sind auch die Pflege des Schulraumes, Maßnahmen zur Gewaltprävention sowie ein konsequenter Umgang mit Vandalismus Kriterien für eine positive Bewertung.

Maßstab ist die durch die Bezirksregierung Detmold vorgenommene Bewertung im Rahmen der Qualitätsanalyse an Schulen.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler in den Grundschulen der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

> 1 Jahr

Kennzahl/en:

a) Einstufung in Qualitätsanalyse:

Maßstab der Bewertung ist die von der Bezirksregierung vorgenommene Einstufung: Stufe 4 (vorbildlich), 3 (eher stark als schwach), 2 (eher schwach als stark) und 1 (erheblich entwicklungsbedürftig)

Plangröße der Kennzahl:

mindestens Bewertung der Stufe 3

2. Zielbezeichnung:

Ausstattung und Gestaltung des Schulgebäudes und -geländes

Zielinhalt:

Die Ausstattung der Grundschulen mit Lehr-, Lern- und Unterrichtsmaterialien soll in erforderlichem Umfang vorhanden und in gutem Zustand sein, um einen Unterricht nach aktuellen didaktischen und methodischen Konzepten zu ermöglichen. Die Anlage und Ausstattung des Schulgeländes soll die Nutzung für Unterricht sowie für sinnvolle Pausen- und Freizeitaktivitäten unterstützen.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler in den Grundschulen der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

> 1 Jahr

Kennzahl/en:

a) Einstufung in Qualitätsanalyse:

Maßstab der Bewertung ist die von der Bezirksregierung vorgenommene Einstufung: Stufe 4 (vorbildlich), 3 (eher stark als schwach), 2 (eher schwach als stark) und 1 (erheblich entwicklungsbedürftig)

Plangröße der Kennzahl:

mindestens Bewertung der Stufe 3

3. Zielbezeichnung:
Offener Ganzttag und Randstundenbetreuung

Zielinhalt:
Vorhalten eines Betreuungsangebotes für Grundschul Kinder

Zielgruppe:
Schülerinnen und Schüler, die an einer Betreuungsgruppe in der Grundschule angemeldet sind.

Zielzeitraum:
jährlich

Kennzahl/en:
a) Anteil betreuter Kinder:
Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtschülerzahl der Grundschulen ausgedrückt in Prozent.

Plangröße der Kennzahl:
69,26 %

Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 218 Gesamtschulen
Produkt: 001 Gesamtschule

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Produktverantwortliche/r

Sabine Rutha

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Lebensraum Schule

Zielinhalt:

Die Olof-Palme-Gesamtschule soll so einladend gestaltet sein, dass sie den Schülerinnen und Schülern einen das erfolgreiche Lernen unterstützenden Raum bietet. Neben der Gestaltung sind auch die Pflege des Schulraumes, Maßnahmen zur Gewaltprävention sowie ein konsequenter Umgang mit Vandalismus Kriterien für eine positive Bewertung.

Maßstab ist die durch die Bezirksregierung Detmold vorgenommene Bewertung im Rahmen der Qualitätsanalyse an Schulen.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler der Olof-Palme-Gesamtschule

Zielzeitraum:

> 1 Jahr

Kennzahl/en:

a) Einstufung in Qualitätsanalyse:

Maßstab der Bewertung ist die von der Bezirksregierung vorgenommene Einstufung: Stufe 4 (vorbildlich), 3 (eher stark als schwach), 2 (eher schwach als stark) und 1 (erheblich entwicklungsbedürftig)

Plangröße der Kennzahl:

mindestens Bewertung der Stufe 3

2. Zielbezeichnung:

Ausstattung und Gestaltung des Schulgebäudes und -geländes

Zielinhalt:

Die Ausstattung der Olof-Palme-Gesamtschule mit Lehr-, Lern- und Unterrichtsmaterialien soll in erforderlichen Umfang vorhanden und in gutem Zustand sein, um einen Unterricht nach aktuellen didaktischen und methodischen Konzepten zu ermöglichen. Die Anlage und Ausstattung des Schulgeländes soll die Nutzung für Unterricht sowie für sinnvolle Pausen- und Freizeitaktivitäten unterstützen.

Maßstab ist die durch die Bezirksregierung Detmold vorgenommene Bewertung im Rahmen der Qualitätsanalyse an Schulen.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler der Olof-Palme-Gesamtschule

Zielzeitraum:

> 1 Jahr

Kennzahl/en:

a) Einstufung in Qualitätsanalyse:

Maßstab der Bewertung ist die von der Bezirksregierung vorgenommene Einstufung: Stufe 4 (vorbildlich), 3 (eher stark als schwach), 2 (eher schwach als stark) und 1 (erheblich entwicklungsbedürftig)

Plangröße der Kennzahl:

mindestens Bewertung der Stufe 3

Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 311 Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII
Produkt: 001 Leistungen nach dem SGB XII

Kurzbeschreibung

- Erbringung sozialer Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Individuelle Leistungen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XII
- Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden
- Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Produktverantwortliche/r

Christine Kölling

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Hohe Kundenzufriedenheit

Zielinhalt:

Die sich aus dem Sozialgesetzbuch ergebenden Aufgaben und Leistungen sollen optimiert werden, so dass sich eine hohe Kundenzufriedenheit ergibt, insbesondere ist vorgesehen, eine zeitnahe Entscheidung über die Leistungsgewährung bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen zu erreichen.

Zielgruppe:

Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen beschaffen können.

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

- a) Zeitdauer von Erstantragstellung über Vorlage der vollständigen Unterlagen bis zur Bescheiderteilung.

Plangröße der Kennzahl:

Bearbeitungsdauer von höchstens 3 Wochen

2. Zielbezeichnung:

Hohe Rechtmäßigkeit

Zielinhalt:

Das SGB XII, die Verordnungen, Empfehlungen und Verwaltungsvorschriften sollen rechtmäßig angewandt werden.

Zielgruppe:

Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen beschaffen können.

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

- a) Gesamtzahl der Widersprüche und Klagen

Plangröße der Kennzahl:

Anzahl erfolgreicher Widersprüche/Klagen maximal 4 %

Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 001 Tageseinrichtungen für Kinder

Kurzbeschreibung

- Verwaltung von Tageseinrichtungen für Kinder
- Berechnung der Elternbeiträge

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze (Kinderbildungsgesetz NRW /KiBiz), Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Produktverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Ausbau der Tagesstättenplätze für unter 3 jährige Kinder

Zielinhalt:

2017 gab es in der Gemeinde Hiddenhausen bei den Tagesstättenplätzen für unter 3-jährige Kinder eine Bedarfsdeckung von 57 %.

Zielgruppe: 2

Familien mit Kindern unter 3 Jahren

Zielzeitraum:

Der Bedarf an Plätzen für Kinder unter 3 Jahren ist in den letzten Jahren stetig gestiegen. Die Bedarfsdeckungsquote konnte in den letzten Jahren auf über 50 % gesteigert werden. Um den stetig wachsenden Bedarf an Plätzen gerecht zu werden, soll in den Folgejahren die Bedarfsdeckungsquote weiter verbessert werden.

Kennzahl/en:

a) Bedarfsdeckungsquote

Das Verhältnis der Anzahl der vorhandenen Plätze für unter 3 jährige Kinder zur Gesamtzahl der Kinder dieser Altersgruppe in der Gemeinde.

Plangröße der Kennzahl:

Dauerhafte Erhöhung der Bedarfsdeckungsquote auf über 60 %.

2. Zielbezeichnung:

Alle Eltern erhalten einen Platz für ihr(e) Kind(er) in der gewünschten Gruppenform, mit der angemeldeten Stundenzahl, in der Tagesstätte ihrer Wahl.

Zielinhalt:

Nach dem Kinderbildungsgesetz NRW können Eltern einen Tagesstättenplatz für ihr Kind in einer Kindertagesstätte ihrer Wahl nach Gruppenform und Betreuungsstundenzahl anmelden. In Absprache mit den Gemeinden, den Trägern der Einrichtungen und dem Kreisjugendamt wird dann nach der Anzahl der Anmeldungen über die Gruppenformverteilung und Anzahl der Plätze in den verschiedenen Angebotsformen in den Einrichtungen entschieden.

Zielgruppe:

Familien mit Kindern von 3-6 Jahren

Zielzeitraum:

Ein Jahr; alle Eltern sollen einen Tagesstättenplatz erhalten, wenn sie ihn benötigen, d.h. im Anmeldejahr, zum Anmeldetermin.

Kennzahl/en:

a) Anzahl der Rückmeldungen aus den Kindertagesstätten/von Eltern über Nichtaufnahme von Kindern/Wartelisten

Plangröße der Kennzahl:

Null, alle Kinder erhalten zeitnah den von ihren Eltern gewünschten Tagesstättenplatz.

Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 366 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt: 002 Kinderspielplätze

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Bewirtschaftung öffentlicher Spielflächen

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Produktverantwortliche/r

Daniela Gellert

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Verkehrssicherheit auf Kinderspielplätzen

Zielinhalt:

Durch regelmäßige Prüfung und Wartung der Spielgeräte soll eine mögliche Gefährdung spielender Kinder ausgeschlossen werden. Notwendige Reparaturen sind schnellstmöglich auszuführen.

Zielgruppe:

Kinder in der Gemeinde Hiddenhausen bis einschl. 12 Jahren

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Anzahl der jährlichen Kontrollgänge

Plangröße der Kennzahl:
20

b) Anzahl der Tage bis zur Mängelbeseitigung (Sperrung /Abbau/ Reparatur)

Plangröße der Kennzahl:
1 Tag bei Gefahr im Verzug
5 Werktagen bei sonstigen Mängeln

2. Zielbezeichnung:

Wirtschaftlichkeit der Spielplatzunterhaltung

Zielinhalt:

Es soll sichergestellt werden, dass das o.g. Ziel unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit mit einem angemessenen Aufwand erreicht wird.

Zielgruppe:

Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Ergebnis je qm Spielplatzfläche

Plangröße der Kennzahl:
4,55 €/qm

b) Unterhaltungsaufwand in € je qm Spielfläche

Plangröße der Kennzahl:
3,31 €/qm

Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformation
Produkt: 001 Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung

Kurzbeschreibung

- Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, städtebauliche Rahmenpläne und Konzepte

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Produktverantwortliche/r

Torsten Zingler

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Anzahl leerstehender Häuser niedrig halten

Zielinhalt:

Der demographische Wandel mit einer zunehmend älteren Gesellschaften führt immer wieder zu diversen Leerständen im Gemeindegebiet. Die Gemeinde Hiddenhausen versucht mit dem Förderprogramm „Jung kauft Alt“ den Leerstand möglichst niedrig zu halten.

Zielgruppe:

Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen + Auswärtige

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Anzahl der leerstehenden Häuser in der Gemeinde Hiddenhausen:

Plangröße der Kennzahl:

Die Anzahl der leerstehenden Häuser soll höchstens 150 betragen.

2. Zielbezeichnung:

Positives Wanderungssaldo soll erreicht werden

Zielinhalt:

Die Gemeinde Hiddenhausen bemüht sich in vielfältiger Weise den Standort attraktiv zu gestalten. Mit dem Förderprogramm „Jung kauft Alt“ wird versucht möglichst viele Zuzüge zu generieren und damit für ein positives Wanderungssaldo zu sorgen.

Zielgruppe:

Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen + Auswärtige

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

a) Wanderungssaldo (Zuzüge – Wegzüge):

Plangröße der Kennzahl:

Wanderungssaldo soll positiv ausfallen (Zuzüge > Wegzüge)

3. Zielbezeichnung:
Förderprogramm aktiv halten

Zielinhalt:
Das Förderprogramm „Jung kauft Alt“ soll sowohl von Einheimischen, als auch von Auswärtigen angenommen werden

Zielgruppe:
Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen + Auswärtige

Zielzeitraum:
Jährlich

Kennzahl/en:
a) Anzahl Förderung:

Plangröße der Kennzahl:
mindestens 30 Förderungen pro Jahr

4. Zielbezeichnung:
Ansiedlung von „Auswärtigen“

Zielinhalt:

Das Förderprogramm „Jung kauft Alt“ wendet sich sowohl an Bürger aus Hiddenhausen, als auch an Auswärtige. Wünschenswert ist es, dass insbesondere auch Zuzüge aus anderen Kommunen generiert werden können.

Zielgruppe:

Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen + Auswärtige

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

a) Anteil Auswärtiger:

Plangröße der Kennzahl:
mindestens 50% Auswärtige

Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 522 Wohnungsbauförderung
Produkt: 002 Gewährung von Wohngeld

Kurzbeschreibung

Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Produktverantwortliche/r

Thomas Eilhard

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Hohe Kundenzufriedenheit

Zielinhalt:

Die sich aus dem Wohngeldgesetz ergebenden Aufgaben und Leistungen sollen so optimiert werden, dass sich eine hohe Kundenzufriedenheit ergibt, insbesondere ist vorgesehen, die Bearbeitungszeit der Wohngeldanträge so kurz wie möglich zu halten.

Zielgruppe:

Mieterinnen und Mieter sowie EigentümerInnen von Eigenheimen und Eigentumswohnungen.

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

a) Bearbeitungszeit:

Auswertung der Bearbeitungszeit eines Antrages von der Hereingabe über die Vorlage der vollständigen Unterlagen bis zur Bescheiderteilung und Auszahlung der Leistung.

Plangröße der Kennzahl:

Bearbeitungsdauer von höchstens 4 Wochen

2. Zielbezeichnung:

Hohe Rechtmäßigkeit / Rechtssicherheit

Zielinhalt:

Das Wohngeldgesetz, die Wohngeldverordnungen und Verwaltungsvorschriften sollen rechtmäßig angewandt werden.

Zielgruppe:

Mieterinnen und Mieter sowie EigentümerInnen von Eigenheimen und Eigentumswohnungen.

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Anzahl erfolgreicher Klagen:

Plangröße der Kennzahl:

Anzahl erfolgreicher Klagen maximal 5 %

Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 537 Abfallwirtschaft
Produkt: 001 Beseitigung und Verwertung von Abfällen

Kurzbeschreibung

Organisation der Abfallverwertung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Produktverantwortliche/r

Jennifer Oberbremer

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
umweltverträgliche Verwertung und Beseitigung von Abfällen

Zielinhalt:

Die Abfallentsorgung in der Gemeinde Hiddenhausen soll unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit eine umweltschonende Verwertung und Beseitigung aller anfallenden Abfallarten gewährleisten.

Zielgruppe:

Einwohner, Bürger und Institutionen in der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Verhältnis von Abfällen zur Verwertung zu Abfällen zur Beseitigung:

Plangröße der Kennzahl:

ca. 70 % Abfälle zur Verwertung zu 30 % Abfälle zur Beseitigung

2. Zielbezeichnung:

Konstante Rest- und Bioabfallmengen, Ausschöpfung von Möglichkeiten zur Abfallvermeidung

Zielinhalt:

Durch umfassende Beratung der Abfallerzeuger sollen Rest- und Bio- abfallmengen konstant gehalten und - wo möglich - die Entstehung von Abfällen vermieden werden.

Zielgruppe:

Einwohner, Bürger und Institutionen in der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

a) Jahresabfallmengen pro Einwohner:

Plangröße der Kennzahl:

konstante Rest- und Bioabfallmengen im Vergleich zum Vorjahr ($\leq 3 \%$)

3. Zielbezeichnung:
Gebührenstabilität

Zielinhalt:
planbare und verlässliche Gebührenbelastung für die Haushalte und Institutionen

Zielgruppe:
Einwohner, Bürger und Institutionen in der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:
Jährlich

Kennzahl/en:
a) Gebührentarife:

Plangröße der Kennzahl:
keine Erhöhung der Gebührentarife

Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 541 Gemeindestraßen
Produkt: 001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken,
ÖPNV

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen
- Straßenbeleuchtung
- Entwicklung und Ausführung von Nahverkehrskonzepten

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Daseinsvorsorge, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Alexander Graf

Produktverantwortliche/r

Jan Westerhold

Produktziele

- | |
|---|
| <p>1. <u>Zielbezeichnung:</u>
Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht auf allen Gemeindestraßen, Wegen, Brücken und Plätzen</p> <p><u>Zielinhalt:</u>
Durch die regelmäßig stattfindenden Straßen- und Brückenkontrollen sollen festgestellte Schäden schnellstmöglich reguliert werden</p> <p><u>Zielgruppe:</u>
Alle Verkehrsteilnehmer</p> <p><u>Zielzeitraum:</u>
Straßen und Brückenkontrollen:
a) Hauptverkehrsstraßen und Wohnsammelstraßen: vierteljährlich
b) Allgem. Wohnstraßen, Rad- u. Gehwege an überörtlichen Str.: halbjährlich
c) Wirtschaftswege: einmal jährlich</p> |
|---|

d) Brücken:

Besichtigung: jedes Jahr

Einfache Prüfung: alle 3 Jahre

Hauptprüfung: alle 6 Jahre

Kennzahl/en:

a) Mängelbeseitigung:

Plangröße der Kennzahl:

a) bei Gefahr im Verzug: sofort

b) bei kleineren Mängeln: innerhalb von 1 bis 2 Wochen

c) bei größeren Mängeln: im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel - Regulierungen sollten, wenn möglich, innerhalb von 6 bis 8 Wochen erfolgen (sofern nicht aufgrund der VOB eine Ausschreibung erforderlich ist)

2. Zielbezeichnung:

Straßenunterhaltungsmanagement

Zielinhalt:

Bewertung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Brücken und Plätzen zur Werterhaltung und Wertverbesserung des Infrastrukturvermögens

Zielgruppe:

Alle Verkehrsteilnehmer

Zielzeitraum:

1 bis 5 Jahre

Kennzahl/en:

a) Die Bewertung des Straßenzustandes führt zu einer Einstufung in die Maßnahmengruppen 1 bis 5.

Plangröße der Kennzahl:

maximal 30 % der Straßen dürfen mit 4 und schlechter bewertet werden

Produktbereich: 016 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 611 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
Produkt: 001 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Verwaltung der allgemeinen Finanzmittel

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Produktverantwortliche/r

Sabrina Bottländer

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Wirtschaftliche Mittelverwendung
- Zielinhalt:
Wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel.
- Zielgruppe:
Gemeindeverwaltung, Einwohner/innen, ansässige Unternehmen
- Zielzeitraum:
Jährlich

Kennzahl/en:

a) Steuerquote:

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde "selbst" finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. $(\text{Steuererträge} / \text{Ordentliche Erträge} \times 100)$

Plangröße der Kennzahl: 68,68 % (2019), 70,09 % (2020)

b) Zuwendungsquote:

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. $(\text{Erträge aus Zuwendungen} / \text{Ordentliche Erträge} \times 100)$

Plangröße der Kennzahl: 15,59 % (2019), 15,17 % (2020)

c) Abschreibungsquote

Die Kennzahl "Abschreibungsquote" zeigt, gemessen an den Anschaffungs- und Herstellungskosten, das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr an. $(\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} / \text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100)$

Plangröße der Kennzahl: 311,27 % (2019), 294,20 % (2020)

d) Fehlbetragsquote

Mit der Kennzahl "Fehlbetragsquote" wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zur vorhandenen Ausgleichsrücklage gesetzt. Durch diese Kennzahl wird die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage durch das negative Jahresergebnis ausgewiesen. $(\text{Negatives Jahresergebnis} / \text{Ausgleichsrücklage} \times 100)$

Plangröße der Kennzahl: 0,00 %

(Die mit dem Jahresergebnis 2017 aufgestockte Ausgleichsrücklage wird zum Ausgleich des Fehlbetrages zum 31.12.2018 wieder aufgezehrt.)

e) Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang die Gemeinde Neuinvestitionen durch jährliche Abschreibungen erwirtschaftet. (Nettoinvestitionen / Jahresabschreibungen auf Anlagevermögen x 100)

Plangröße der Kennzahl: 254,03 % (2019), 164,61 % (2020)

Anlagen

HIDDENHAUSEN

NKF

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

A r t	Stand am Ende des Vorvorjahres 2017 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2020 TEUR
1. Anleihen				
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
2.1 von verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
2.2 von Beteiligungen	-	-	-	-
2.3 von Sondervermögen	-	-	-	-
2.4 vom öffentlichen Bereich				
2.5 von Kreditinstituten	8.204	8.217	10.266	9.948
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	19.268	19.871	20.362	20.890
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-	-
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	566	500	550	580
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	291	300	270	290
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.193	600	550	650
8. Erhaltene Anzahlungen	-	-	-	-
9. Summe alle Verbindlichkeiten	29.522	29.488	31.998	32.358
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten z. B. Bürgschaften		5.750		

Zuwendung an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Anlage gemäß § 56 Abs. 3 GO

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten			Ergebnis aus Jahres- abschluss	Erläuterungen
		2020 €	2019 €	2018 €	2017 €	
1	SPD	2.160,00	2.160,00	2.160,00	2.160,00	
2	CDU	1.680,00	1.680,00	1.680,00	1.264,21	Fraktionszuwendungen werden nur nach Vorlage eines Verwendungsnachweises ausgezahlt
3	Bündnis 90/ Die Grünen	480,00	480,00	480,00	437,61	
	Insgesamt	4.320,00	4.320,00	4.320,00	3.861,82	

Der Gesamtbetrag von 4.320 € ist unter dem Produkt 001 111 001 veranschlagt. Über die Verwendung der Mittel ist ein Nachweis zu führen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Für die Fraktionsarbeit wird kein Personal gestellt, die Bereitstellung von Fahrzeugen erfolgt ebenfalls nicht.

Jeder Fraktion stehen im Rahmen ihrer Fraktionsarbeit ein Raum sowie die entsprechende Ausstattung zur Verfügung. Wegen der Mehrfachnutzung auch als Sitzungs- und Besprechungszimmer ist die Ausweisung einer geldwerten Leistung nicht möglich.

Bilanz zum
31.12.2017

HIDDENHAUSEN

NKF

Gemeinde Hiddenhausen

Bilanz zum 31.12.2017							
Aktivseite				Passivseite			
	31.12.2017	€	31.12.2016		31.12.2017	€	31.12.2016
	€	€	€		€	€	€
1. Anlagevermögen				1. Eigenkapital			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		42.454,00	37.180,00	1.1 Allgemeine Rücklage	53.141.650,12		53.995.847,29
1.2 Sachanlagen				1.2 Sonderrücklagen	0,00		0,00
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				1.3 Ausgleichsrücklage	0,00		0,00
1.2.1.1 Grünflächen	1.624.697,04		1.602.226,04	1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	144.241,39		-1.282.201,51
1.2.1.2 Ackerland	454.558,00		472.998,00			53.285.891,51	52.713.645,78
1.2.1.3 Wald, Forsten	607.223,00		482.082,00	2. Sonderposten			
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	<u>1.620.414,00</u>		<u>1.874.924,00</u>	2.1 für Zuwendungen	17.648.447,96		16.937.259,38
		4.306.892,04	4.432.230,04	2.2 für Beiträge	14.004.699,51		14.778.584,00
1.2.2 Infrastrukturvermögen				2.3 für den Gebührenaussgleich	17.223,70		14.845,73
1.2.2.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	10.476.235,17		10.443.503,17	2.4 Sonstige Sonderposten	<u>0,00</u>	31.670.371,17	31.730.689,11
1.2.2.2 Brücken und Tunnel	1.987.003,00		2.042.317,00	3. Rückstellungen			
1.2.2.3 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	32.461.578,00		34.030.618,00	3.1 Pensionsrückstellungen	9.456.000,00		9.401.000,00
1.2.2.4 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	<u>127.886,00</u>		<u>131.771,00</u>	3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00		0,00
		45.052.702,17	46.648.209,17	3.3 Instandhaltungsrückstellungen	218.600,00		530.000,00
1.2.3 Bauten auf fremdem Grund und Boden	13.814,00		20.055,00	3.4 Sonstige Rückstellungen	<u>1.111.940,00</u>	10.786.540,00	11.005.592,00
1.2.4 Kunstgegenstände	5.587,00		5.587,00	4. Verbindlichkeiten			
1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.446.138,00		1.347.757,00	4.1 Anleihen	0,00		0,00
1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	441.077,76		657.879,76	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
1.2.7 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>3.148.003,00</u>		<u>3.069.438,00</u>	4.2.1 von Kreditinstituten	8.204.406,12		9.019.969,63
		5.054.619,76	5.100.716,76	4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	19.267.691,47		25.304.149,85
1.3 Finanzanlagen				4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00		0,00
1.3.1 Beteiligungen	4.754,00		4.612.623,23	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	566.356,97		517.219,26
1.3.2 Sondervermögen	65.178.247,32		65.043.318,29	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	290.844,81		214.641,10
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	24.110,84		24.110,84	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.192.774,33</u>	29.522.073,70	545.126,51
1.3.4 Ausleihungen							35.601.106,35
1.3.4.1 Sonstige Ausleihungen	<u>33.600,00</u>		<u>33.600,00</u>	5. Passive Rechnungsabgrenzung		37.160,92	41.745,83
		65.240.712,16	69.713.652,36				
2. Umlaufvermögen							
2.1 Vorräte							
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.103,02		33.138,61				
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00		0,00				
2.1.3 Zum Verkauf vorgehaltene Grundstücke	<u>0,00</u>		<u>284.308,10</u>				
		25.103,02	317.446,71				
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.010.129,49		1.703.492,12				
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	1.444.186,67		1.346.991,59				
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>21.373,02</u>		<u>16.327,75</u>				
		3.475.689,18	6.117.295,17				
2.3 Liquide Mittel		231.471,77	136.466,84				
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		1.872.393,20	1.640.065,73				
		<u>125.302.037,30</u>	<u>131.092.779,07</u>			<u>125.302.037,30</u>	<u>131.092.779,07</u>

A u f s t e l l u n g
der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften

Lfd Nr.	Name des Schuldners	Name des Gläubigers	Ursprünglicher Betrag €	Restbetrag 01.01.2018 €
	A. <u>Für den Wohnungsbau</u> keine		-	-
	B. <u>Sonstige Bürgschaften</u>	Summe A:	-	-
1	Stadtwerke Herford GmbH	Sparkasse Herford	1.022.583,76	144.424,05
2	"	Sparkasse Herford	766.937,82	196.719,32
3	"	Sparkasse Herford	300.800,00	251.555,66
4	"	Sparkasse Herford	105.280,00	75.181,93
5	"	Sparkasse Herford	172.416,00	161.055,78
6	Museumsschule Hiddenhausen e. V.	Nordrhein-Westfalen-Stiftung	153.387,56	49.084,06
7	Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG	Bankenkonsortium: Deutsche Bank Luxembourg S.A, Commerzbank AG, Nord LB Luxembourg S.A, NRW.BANK	6.187.920,00	5.230.978,35
		Summe B:	8.709.325,14	6.108.999,15
		Summe A und B:	8.709.325,14	6.108.999,15

Übersicht

über die von der Gemeinde Hiddenhausen zu zahlenden Mitgliedsbeiträge

Produkt	Empfänger	Beträge in €	
001 111 001	Städte- und Gemeindebund	11.500	
	Kommunale Gemeinschaftsstelle (KGSt)	<u>1.020</u>	12.520
001 111 008	Kommunaler Arbeitgeberverband		990
001 111 010	Fachverband der Kämmerer	18	
	Bund der Vollziehungsbeamten	35	
	Fachverband der Kommunalkassenverwalter	50	103
002 122 001	Bund Deutscher Schiedsmänner		118
002 122 004	Fachverband der Standesbeamten		160
003 211 001	DHJ Detmold		37
003 218 001	Mitgliedsbeiträge – Gesamtschule –		
	Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule	120	
	Biologiezentrum Hiddenhausen	50	
	DHJ Detmold	<u>37</u>	207
009 511 001	VHW-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.		310
013 551 001	Forstbetriebsgemeinschaft		593
015 571 001	Initiative Wirtschaftsstandort Kreis Herford e. V.	360	
	Touristikgemeinschaft Wittekindsland e. V.	<u>1.000</u>	1.360

Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbände, Vereine sowie an schulische, soziale oder ähnliche Einrichtungen

Produkt	Bezeichnung des Zuschusses	Beträge in €	
002 126 001	Zuschuss an den Feuerwehrverband		1.200
003 211 001	Zuschüsse zu Klassenfahrten, Langeoogfahrten etc.		6.000
003 218 001	Zuschüsse zu Schulveranstaltungen, Schüleraustausch etc.		4.500
005 331 001	Zuschuss zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten von Altentagesstätten		33.100
005 331 001	a) Zuschuss an den Verein Blaues Kreuz, Ortsverein Eilshausen	1.000	
	b) Zuschuss an den Verein „Suchtkrankenhilfe e. V.“	1.000	
	c) Zuschuss an den Verein „Gemeinsam statt einsam Hiddenhausen e. V.“	<u>700</u>	2.700
006 366 001	a) Zuschüsse zu Freizeiten, Lagern und Fahrten, Ferienspielen und für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	4.250	
	b) Zuschuss an den Gemeindejugendring	<u>250</u>	4.500
008 421 001	Zuschüsse an Sportvereine		17.700
008 421 001	Zuschüsse an den Gemeindesportverband		76.500
010 523 001	Zuschüsse für Maßnahmen nach dem Denkmalschutzgesetz		12.000
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an das Holzhandwerksmuseum		6.000
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an die Museumsschule		4.500
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an die Kulturwerkstatt		3.000

**Übersicht
über den Stand der Rückstellungen**

Lfd Nr.	Bezeichnung	Stand 31.12.2016 T€	Stand 31.12.2017 T€
	A. <u>Pensionsrückstellungen</u>		
1	Pensionsverpflichtungen	7.150	7.217
2	Beihilfeverpflichtungen	2.251	2.239
	Summe A.	9.401	9.456
	B. <u>Instandhaltungsrückstellungen</u>		
3	Straßenunterhaltung – versch. Abschnitte	530	219
	Summe B.	530	219
	C. <u>Sonstige Rückstellungen</u>		
4	Urlaub/ Überstunden	420	411
5	Altersteilzeit	38	29
6	Rückstellung gem. § 107b BeamtVG	381	413
7	Verpfl. Urteil „altersdiskriminierende Besoldung“	0	21
8	VHS Pensionen/Beihilfen	75	78
9	Archivierungsrückstellung	33	33
10	GPA Herne, Prüfung Jahresabschlüsse	71	73
11	Jahresabschlusserstellung und -prüfung	57	56
	Summe C.	1.075	1.114
	Summe A. bis C.	11.006	10.789

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - in T€ -				
	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
1	2	3	4	5	6
2019	0	1.570	0	0	0
Summe:	0	1.570	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> in der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	369	511	0	0	0

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach § 41 Absatz 3 Nummer 1 GO NRW	Ergebnis 31.12.2017 EUR	Planwert 31.12.2018 EUR	Planwert 31.12.2019 EUR	Planwert 31.12.2020 EUR	Planwert 31.12.2021 EUR	Planwert 31.12.2022 EUR	Planwert 31.12.2023 EUR
Allgemeine Rücklage	53.141.650	53.141.650	51.610.792	50.424.392	49.120.592	47.987.292	47.451.592
Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	0	144.241	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	144.241	-1.675.100	-1.186.400	-1.303.800	-1.133.300	-535.700	156.700
Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage	0	-1.530.859	-1.186.400	-1.303.800	-1.133.300	-535.700	156.700
Summe des Eigenkapitals	53.285.892	51.610.792	50.424.392	49.120.592	47.987.292	47.451.592	47.608.292
Nicht gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung der allgemeinen Rücklage	0,00%	-2,88%	-2,30%	-2,59%	-2,31%	-1,12%	0,00%

Stellenplan

HIDDENHAUSEN

NKF

Stellenplan

Teil A : Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2019		Zahl der Stellen 2020		Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke / Erläuterungen	
		insgesamt	ausgesondert	insgesamt	ausgesondert			2019	2020
Wahlbeamte	B 4	1,00 (1)	-	1,00 (1)	-	1,00 (1)	1,00 (1)		
Laufbahngruppe 2	A 15	1,00 (1)	-	1,00 (1)	-	-			
	A 14	-	-	-	-	1,00 (1)	1,00 (1)		
	A 12	3,60 (4)	-	3,60 (4)	-	2,60 (3)	2,54 (3)	1 Teilzeit (0,60) 1 Altersteilzeit (1,0)	1 Teilzeit (0,60) 1 Altersteilzeit (1,0)
	A 11	5,76 (6)	-	5,76 (6)	-	5,77 (6)	5,63 (6)	1 Teilzeit (0,76) 1 Abwasserwerk	1 Teilzeit (0,76) 1 Abwasserwerk
	A 10	2,44 (3)	-	2,44 (3)	-	3,44 (4)	3,44 (4)	1 Teilzeit (0,73) 1 Teilzeit (0,71)	1 Teilzeit (0,73) 1 Teilzeit (0,71)
	A 9	-	-	-	-	-			
Laufbahngruppe 1	A 9	1,00 (1)	-	1,00 (1)	-	1,00 (1)	1,00 (1)	Zulage nach A 10	Zulage nach A 10
Ingesamt		14,80 (16)	-	14,80 (16)	-	14,81 (16)	14,61 (16)		

Seit 2003 wird die Anzahl der Stellen in Vollzeit-Stellen umgerechnet wiedergegeben. Die in Klammern gesetzte Zahl stellt die Anzahl der beschäftigten Personen dar.

Stellenplan

Teil B :Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe nach TVÖD	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Vermerke/Erläuterungen	
	Tariflich Beschäftigte	Tariflich Beschäftigte	Tariflich Beschäftigte	Tariflich Beschäftigte	2019	2020
14	1,00 (1)	1,00 (1)	1,00 (1)			
13			1,00 (1)	1,00 (1)		
11	3,00 (3)	3,00 (3)	3,00 (3)	3,00 (3)		
10	3,00 (3)	3,00 (3)	2,00 (2)	2,00 (2)		
9c	2,76 (3)	2,76 (3)		2,87 (3)	1 Teilzeitkraft (0,76)	1 Teilzeitkraft (0,76)
9b	9,81 (11)	10,03 (11)	12,24 (14)	8,82 (10)	1 Teilzeitkraft (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,77) 1 Teilzeitkraft (0,76) 1 Teilzeitkraft (0,5)	1 Teilzeitkraft (0,77) 1 Teilzeitkraft (0,76) 1 Teilzeitkraft (0,5)
9a	3,86 (4)	3,86 (4)		3,86 (4)	1 Teilzeitkraft (0,86)	1 Teilzeitkraft (0,86)
8	18,76 (21)	18,95 (21)	20,29 (24)	17,09 (21)	1 Teilzeitkraft (0,85) 1 Teilzeitkraft (0,82) 1 Teilzeitkraft (0,7) 1 Teilzeitkraft (0,58) 1 Teilzeitkraft (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,31)	1 Teilzeitkraft (0,85) 1 Teilzeitkraft (0,82) 1 Teilzeitkraft (0,7) 1 Teilzeitkraft (0,58) 2 Teilzeitkräfte (0,50)
7	-	-	-	-		
6	5,68 (10)	5,68 (10)	8,21 (13)	8,05 (12)	1 Teilzeitkräfte (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,59) 4 Teilzeitkräfte (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,51) 2 Teilzeitkraft (0,4)	1 Teilzeitkräfte (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,59) 4 Teilzeitkräfte (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,51) 2 Teilzeitkraft (0,4)
5	1,5 (2)	1 (1)	4,43 (5)	1,94 (3)	1 Altersteilzeit (0,50)	
3						
2						
1						
Insgesamt	49,37 (58)	49,28 (57)	52,17 (63)	48,63 (59)		

Seit 2003 wird die Anzahl der Stellen in Vollzeit-Stellen umgerechnet wiedergegeben. Die in Klammern gesetzte Zahl stellt die Anzahl der beschäftigten Personen dar.

Stellenplan

Teil B : Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen		beschäftigt am 01.10.2018	Vermerke Erläuterungen
		2019	2020		
Inspektoranwärterinnen/-anwärter	Anwärterbezüge	0	0	0	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	7	7	5	
Ingesamt		7	7	5	

Stellenübersicht 2019

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

I: Beamte

Bezeichnung	Produkt	Wahl- beamte	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1				
			B4	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	001 111 001	1,00	0,25				0,26	0,22						
Gleichstellung von Frau und Mann	001 111 002							0,58						
Beschäftigtenvertretung	001 111 003					0,03			0,05					
Dienstleistungen für Eigenbetriebe	001 111 006		0,40			0,40	2,75	0,10						
Personalmanagement	001 111 008					0,15								
Finanzmanagement und Rechnungswesen	001 111 010		0,35			0,65	1,35							
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung, Dienstleistungen im Bereich TUIV	001 111 012					0,21								
Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	001 111 014								0,73					
Bereitstellung von Grundstücken	001 111 016					0,10								
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	002 122 001					0,15								
Einwohnerangelegenheiten	002 122 003					0,10								
Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	002 122 004					0,10		0,71						
Feuerwehr	002 126 001					0,15								
Brandschutz	002 126 002									1,00				
Grundschulen	003 211 001						0,05							
Gesamtschule	003 218 001						0,05							
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	003 243 001						0,10							

Bezeichnung	Produkt	Wahl- beamte	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1				
			B4	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6
Leistungen nach dem SGB XII	005 311 001						0,03							
Hilfe zum Lebensunterhalt nachdem AsylbLG	005 313 001					0,20								
Verwaltung von Einrichtung und Unterkünften	005 315 002					0,20								
Unterstützung von Senioren	005 331 001						0,13							
Sportförderung	008 421 001						0,05							
Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung	009 511 001					0,35								
Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	010 521 001					0,05								
Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	010 522 001					0,10								
Denkmalschutz und -pflege	010 523 001						0,45							
Beseitigung und Verwertung von Abfällen	011 537 001							0,10						
Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV	012 541 001					0,20		0,20						
Stadtreinigung und Winterdienst	012 545 001					0,05								
Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher	013 551 001							0,20						
Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern	013 552 001							0,05						
Umweltberatung	014 561 001							0,25						
Altlasten	014 561 002							0,05						
Wirtschaftsförderung	015 571 001					0,15								
Insgesamt		1,00	1,00			3,60	5,76	2,44		1,00				

Stellenübersicht 2020

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

I: Beamte

Bezeichnung	Produkt	Wahl-beamte	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1				
			B4	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	001.111.001	1,00	0,25				0,26	0,22						
Gleichstellung von Frau und Mann	001.111.002							0,58						
Beschäftigtenvertretung	001.111.003					0,03		0,05						
Dienstleistungen für Eigenbetriebe	001.111.006		0,40			0,40	2,75	0,10						
Personalmanagement	001.111.008					0,15								
Finanzmanagement und Rechnungswesen	001.111.010		0,35			0,65	1,35							
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung, Dienstleistungen im Bereich TUIV	001.111.012					0,21								
Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	001.111.014							0,73						
Bereitstellung von Grundstücken	001.111.016					0,10								
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	002.122.001					0,15								
Einwohnerangelegenheiten	002.122.003					0,10								
Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	002.122.004					0,10		0,71						
Feuerwehr	002.126.001					0,15								
Brandschutz	002.126.002									1,00				
Grundschulen	003.211.001						0,05							
Gesamtschule	003.218.001						0,05							
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	003.243.001						0,10							

Bezeichnung	Produkt	Wahl- beamte	Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1				
			B4	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6
Leistungen nach dem SGB XII	005.311.001						0,03							
Hilfe zum Lebensunterhalt nachdem AsylbLG	005.313.001					0,20								
Verwaltung von Einrichtung und Unterkünften	005.315.002					0,20								
Unterstützung von Senioren	005.331.001						0,13							
Sportförderung	008.421.001						0,05							
Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung	009.511.001					0,35								
Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	010.521.001					0,05								
Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	010.522.001					0,10								
Denkmalschutz und -pflege	010.523.001						0,45							
Beseitigung und Verwertung von Abfällen	011.537.001							0,10						
Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV	012.541.001					0,20		0,20						
Stadtreinigung und Winterdienst	012.545.001					0,05								
Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher	013.551.001							0,20						
Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern	013.552.001							0,05						
Umweltberatung	014.561.001							0,25						
Altlasten	014.561.002							0,05						
Wirtschaftsförderung	015.571.001					0,15								
Insgesamt		1,00	1,00			3,60	5,76	2,44		1,00				

Stellenübersicht 2019

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

II: Tariflich Beschäftigte

Bezeichnung	Produkt	Entgeltgruppe								
		5	6	8	9a	9b	9c	10	11	14
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	001 111 001			1,90					0,40	0,35
Beschäftigtenvertretung	001 111 003					0,35	0,05	0,05		0,05
Dienstleistungen für Eigenbetriebe	001 111 006		1,18	1,90	0,05	1,89	0,60		0,95	0,05
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften	001 111 007			0,10		0,30			0,05	
Personalmanagement	001 111 008			0,10		1,07				0,20
Allgemeine Personalwirtschaft	001 111 009	0,50				0,20				
Finanzmanagement und Rechnungswesen	001 111 010			5,17		0,70				
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung, Dienstleistungen im Bereich TUIV	001 111 012		0,30			2,05		1,00		
Versicherungsangelegenheiten	001 111 013					0,15				
Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	001 111 014			0,50	0,05	0,77				
Bereitstellung von Grundstücken	001 111 016					0,38		0,35		
Statistik und Wahlen	002 121 001					0,05		0,10		
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	002 122 001	0,05	0,20	0,40	0,30	0,10		0,55		
Gewerbe- und Gaststättenwesen	002 122 002			0,40				0,25		
Einwohnerangelegenheiten	002 122 003	0,95		3,81						
Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	002 122 004				0,86					
Feuerwehr	002 126 001		0,20		0,60			0,10		
Brandschutz	002 126 002		0,10		0,05					
Grundschulen	003 211 001		1,89	0,80					0,05	
Gesamtschule	003 218 001		1,00	1,10					0,10	
Schülerbeförderung	003 241 001			0,25						

Bezeichnung	Produkt	Entgeltgruppe								
		5	6	8	9a	9b	9c	10	11	14
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	003 243 001								0,05	
Leistungen nach dem SGB XII	005 311 001				0,05		0,72		0,20	
Hilfe zum Lebensunterhalt nachdem AsylbLG	005 313 001			0,10		0,75				
Verwaltung von Einrichtung und Unterkünften	005 315 002			0,10						
Unterstützung von Senioren	005 331 001								0,15	
Tageseinrichtungen für Kinder	006 365 001		0,03	0,98					0,20	
Haus der Jugend	006 366 001			0,15						
Kinderspielplätze	006 366 002			0,30						
Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung	009 511 001						0,60	0,05		
Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	010 521 001		0,78				0,35			
Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	010 522 001					0,10				
Gewährung von Wohngeld	010 522 002				0,95		0,04		0,05	
Denkmalschutz und -pflege	010 523 001								0,05	
Beseitigung und Verwertung von Abfällen	011 537 001			0,30						
Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV	012 541 001				0,95	0,95	0,30	0,50	0,15	
Stadtreinigung und Winterdienst	012 545 001						0,10			
Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	013 551 001			0,15					0,25	
Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern	013 552 001								0,20	
Umweltberatung	014 561 001			0,25					0,05	
Altlasten	014 561 002								0,10	
Wirtschaftsförderung	015 571 001							0,05		0,35
Insgesamt		1,50	5,68	18,76	3,86	9,81	2,76	3,00	3,00	1,00

Stellenübersicht 2020

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

II: Tariflich Beschäftigte

Bezeichnung	Produkt	Entgeltgruppe								
		5	6	8	9a	9b	9c	10	11	14
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	001 111 001			1,90					0,40	0,35
Beschäftigtenvertretung	001 111 003					0,35	0,05	0,05		0,05
Dienstleistungen für Eigenbetriebe	001 111 006		1,18	1,90	0,05	1,98	0,60		0,95	0,05
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv	001 111 007			0,10		0,30			0,05	
Personalmanagement	001 111 008			0,10		1,20				0,20
Allgemeine Personalwirtschaft	001 111 009					0,20				
Finanzmanagement und Rechnungswesen	001 111 010			5,17		0,70				
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung, Dienstleistungen im Bereich TUIV	001 111 012		0,30			2,05		1,00		
Versicherungsangelegenheiten	001 111 013					0,15				
Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	001 111 014			0,50	0,05	0,77				
Bereitstellung von Grundstücken	001 111 016					0,38		0,35		
Statistik und Wahlen	002 121 001					0,05		0,10		
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	002 122 001	0,05	0,20	0,40	0,30	0,10		0,55		
Gewerbe- und Gaststättenwesen	002 122 002			0,40				0,25		
Einwohnerangelegenheiten	002 122 003	0,95		4,00						
Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	002 122 004				0,86					
Feuerwehr	002 126 001		0,20		0,60			0,10		
Brandschutz	002 126 002		0,10		0,05					
Grundschulen	003 211 001		1,89	0,80					0,05	
Gesamtschule	003 218 001		1,00	1,10					0,10	
Schülerbeförderung	003 241 001			0,25						

Bezeichnung	Produkt	Entgeltgruppe								
		5	6	8	9a	9b	9c	10	11	14
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	003 243 001								0,05	
Leistungen nach dem SGB XII	005 311 001				0,05		0,72		0,20	
Hilfe zum Lebensunterhalt nachdem AsylbLG	005 313 001			0,10		0,75				
Verwaltung von Einrichtung und Unterkünften	005 315 002			0,10						
Unterstützung von Senioren	005 331 001								0,15	
Tageseinrichtungen für Kinder	006 365 001		0,03	0,98					0,20	
Haus der Jugend	006 366 001			0,15						
Kinderspielplätze	006 366 002			0,30						
Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung	009 511 001						0,60	0,05		
Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	010 521 001		0,78				0,35			
Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	010 522 001					0,10				
Gewährung von Wohngeld	010 522 002				0,95		0,04		0,05	
Denkmalschutz und -pflege	010 523 001								0,05	
Beseitigung und Verwertung von Abfällen	011 537 001			0,30						
Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV	012 541 001				0,95	0,95	0,30	0,50	0,15	
Stadtreinigung und Winterdienst	012 545 001						0,10			
Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	013 551 001			0,15					0,25	
Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern	013 552 001								0,20	
Umweltberatung	014 561 001			0,25					0,05	
Altlasten	014 561 002								0,10	
Wirtschaftsförderung	015 571 001							0,05		0,35
Insgesamt		1,00	5,68	18,95	3,86	10,03	2,76	3,00	3,00	1,00

Statistische Angaben

Flächengröße des Gemeindegebietes = 23,86 qkm

Entwicklung der Wohnbevölkerung nach Daten des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen:

31.12.1969 = 18.518	31.12.2000 = 21.039	31.12.2010 = 19.846
31.12.1974 = 19.544	31.12.2001 = 21.071	31.12.2011 = 19.721*
31.12.1979 = 19.660	31.12.2002 = 20.945	31.12.2012 = 19.602
31.12.1984 = 19.390	31.12.2003 = 20.852	31.12.2013 = 19.614
25.05.1987 = 19.159*	31.12.2004 = 20.791	31.12.2014 = 19.591
31.12.1989 = 19.513	31.12.2005 = 20.659	31.12.2015 = 19.758
31.12.1993 = 20.300	31.12.2006 = 20.490	31.12.2016 = 19.570
31.12.1995 = 20.474	31.12.2007 = 20.361	31.12.2017 = 19.622
31.12.1997 = 20.779	31.12.2008 = 20.187	
31.12.1999 = 20.840	31.12.2009 = 19.989	

Als Beginn der Übersicht wurde der 31.12.1969 gewählt, da die heutige Gemeinde Hiddenhausen ab 01.01.1969 aufgrund des Gesetzes zur Neugliederung des Kreises Herford vom 12.12.1968 aus den früheren Gemeinden Eilshausen, Hiddenhausen, Lippinghausen, Oetinghausen, Schweicheln-Bermbeck und Sundern sowie Teilen von Bustedt und Südlengern gebildet worden ist.

*: Volkszählung

Entwicklung der Schülerzahlen

Die Gemeinde Hiddenhausen ist Schulträger von sechs Grundschulen und ab Schuljahr 1987/88 von einer Gesamtschule. Mit Ablauf des Schuljahres 1991/92 ist der Betrieb der Hauptschule eingestellt worden. Vom Schuljahr 1969/70 bis zum Schuljahr 2016/2017 hat jeweils am Stichtag 15.10. die nachstehende Zahl von Schülerinnen und Schülern die einzelnen Schulformen besucht:

		Grund- schulen	Haupt- schule	Gesamt- schule			Grund- schulen	Gesamt- schule
15.10.1969	=	1.129	702		15.10.2007	=	864	1.021
15.10.1974	=	1.262	699		15.10.2008	=	826	1.019
15.10.1979	=	943	696		15.10.2009	=	790	1.031
15.10.1984	=	785	438		15.10.2010	=	770	1.036
15.10.1989	=	732	176	335	15.10.2011	=	738	1.030
15.10.1994	=	990	-	931	15.10.2012	=	730	1.039
15.10.1996	=	1.043	-	971	15.10.2013	=	680	1.040
15.10.1998	=	1.013	-	1.007	15.10.2014	=	694	1.047
15.10.2000	=	978	-	983	15.10.2015	=	720	1.061
15.10.2002	=	965	-	990	15.10.2016	=	745	1.055
15.10.2004	=	988	-	1.033	15.10.2017	=	758	1.009
15.10.2006	=	941	-	1.031	15.10.2018	=	756	993

Anlage gemäß
§ 1 Abs. 2 Ziff. 8
GemHVO

HIDDENHAUSEN

NKF

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

Kommunalbetriebe Hiddenhausen

1. Vorbemerkung

Bis zum Jahresende 2016 sind sowohl die Servicebetriebe Hiddenhausen als auch die Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen als getrennte eigenbetriebsähnliche Einrichtungen geführt worden. Im Zuge des vom Rat am 15.12.2016 gefassten Beschlusses über die Neuordnung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und der Beteiligungen der Gemeinde sind zum 01.01.2017 beide Einrichtungen im Wege der Übernahme der Wirtschaftsbetriebe durch die Servicebetriebe und deren Umbenennung in „Kommunalbetriebe Hiddenhausen“ zum 01.01.2017 zusammengefasst worden. Die Betriebszweige Abwasserwerk, Bauhof, Gebäudemanagement und Friedhöfe werden in den Kommunalbetrieben unverändert weitergeführt. Der neu geschaffene Betriebszweig Beteiligungen umfasst den bisherigen Betriebszweig WWE-Beteiligung und die Allgemeinen Ansätze der ehemaligen Servicebetriebe. Erweitert worden ist der Betriebszweig Beteiligungen zum 01.10.2017 durch die bisher der Kernverwaltung zugeordnete Beteiligung an der Stadtwerke Herford GmbH. Im Zuge der Neuordnung sind darüber hinaus die Aufgabengebiete Offene Ganztagschule (OGS), Bücherei und Kultur aus der Kernverwaltung in die Kommunalbetriebe ausgliedert worden und werden dort als gesonderter Betriebszweig weitergeführt.

2. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Wirtschaftsjahr 2017

2.1 Bilanzielle Betrachtung

Die Bilanzsumme zum 31.12.2017 beträgt T€ 102.823 und hat sich gegenüber der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2017 um T€ 6.273 (+6,5 %) erhöht.

Die Vermögensstruktur ist mit T€ 98.945 durch das Anlagevermögen geprägt. Der mit T€ 80.376 (78,2 %) größte Anteil an der Bilanzsumme entfällt auf die Sachanlagen, hier insbesondere die Grundstücke und Gebäude (T€ 52.419) sowie die Abwassersammelanlagen (T€ 21.395). An Bedeutung haben die Finanzanlagen (T€ 14.563) als Folge der Neuordnung der gemeindlichen Beteiligungen und deren Zusammenfassung bei den Kommunalbetrieben gewonnen. Den Zugängen (T€ 10.027) im Anlagevermögen stehen Abgänge (T€ 67) und Abschreibungen (T€ 2.948) gegenüber, die im Saldo eine Erhöhung des gesamten Anlagevermögens um T€ 7.012 gegenüber der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2017 bewirken.

Die Zugänge bei den immateriellen Vermögensgegenständen (T€ 210) entfallen fast vollständig auf die Investitionskostenbeteiligungen des Betriebszweiges Abwasserwerk an der Kläranlage Herford. Bei den Grundstücken und Gebäuden (+T€ 161) sind im Wesentlichen enthalten die Erneuerung der Laufbahn an der Außensportanlage an der Olof-Palme-Gesamtschule (T€ 74), die Befestigung der Hoffläche am Bauhof (T€ 26) und das Angebot von Urnenstelen auf den gemeindlichen Friedhöfen (T€ 36). Aus Kanalsanierungen und Hausanschlüssen ergeben sich die Zugänge bei den Abwassersammelanlagen (T€ 96). Die

Zugänge bei der maschinentechnischen Ausstattung betreffen ausschließlich die Betriebszweige Abwasserwerk (T€ 85) und Bauhof (T€ 77). Hier sind besonders Messgeräte auf den Kläranlagen und beim Bauhof die Anschaffung eines Sprinters und diverser Zubehörteile für vorhandene Fahrzeuge zu nennen. T€ 109 entfallen auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung in den Betriebszweigen Abwasserwerk, Bauhof, Gebäudemanagement, Friedhöfe und OGS, Kultur, Bücherei – davon T€ 24 auf geringwertige Wirtschaftsgüter. T€ 3.012 betreffen die Zugänge bei den Anlagen im Bau, hier insbesondere die Erweiterung des OGS an den sechs Grundschulen (T€ 1.369), die energetische Sanierung der Grundschule Hiddenhausen (T€ 584), Kanalsanierungen (T€ 613) und das Retentionsfilterbecken „Pivitzstraße“ (T€ 332).

Den Zugängen bei den Finanzanlagen (T€ 6.278) liegen verschiedene Sachverhalte zu Grunde. Die in der Vergangenheit bei den Servicebetrieben als Beteiligung bilanzierten Geschäftsanteile an der Nahwärmeversorgung Hiddenhausen GmbH (T€ 116) sind mit Übernahme sämtlicher zuvor von der Stadtwerke Herford GmbH gehaltenen Anteile zum 01.01.2017 in den Posten Anteile an verbundenen Unternehmen umgebucht und die neu erworbenen Anteile (T€ 185) dort in Zugang gebracht worden. T€ 747 betreffen den Erwerb von Neuanteilen an der Interargem GmbH und T€ 5.027 die Übernahme der Geschäftsanteile an der Stadtwerke Herford GmbH von der Kernverwaltung der Gemeinde. Weitere T€ 319 resultieren aus der Tilgung des durch die WWE zur Vorfinanzierung des in 2013 neu erworbenen Kommanditanteils aufgenommenen Darlehns.

Das Umlaufvermögen umfasst T€ 3.876 (3,8 %) und betrifft die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände mit T€ 1.333 sowie die Guthaben bei Kreditinstituten mit T€ 2.634.

Auf der Passivseite stellt das Eigenkapital mit T€ 44.387 (43,2 %) den größten Posten dar. Es setzt sich zusammen aus dem Stammkapital (T€ 12.400), der Allgemeinen Rücklage (T€ 26.170), der zweckgebundenen Rücklage (T€ 6.116) und dem unter Bilanzverlust ausgewiesenen Jahresergebnis 2017 (-T€ 299).

In den Sonderposten (T€ 14.083) sind für den Betriebszweig Abwasserwerk vereinnahmte Kanalanschlussbeiträge (T€ 2.237) sowie erhaltene Zuwendungen und Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen (T€ 11.846) erfasst. Eigenkapital und Sonderposten machen zusammen 56,9 % der Bilanzsumme aus.

Die Rückstellungen zum 31.12.2017 belaufen sich auf T€ 618. Dabei handelt es sich mit T€ 198 um Steuer- und mit T€ 420 um sonstige Rückstellungen, die im Wesentlichen für die Abwasserabgabe, die Betriebskostenbeteiligung an der Kläranlage Enger, Verpflichtungen aus aufgelösten Derivaten, Urlaub und Überstunden sowie für die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 gebildet worden sind.

Die Summe der Verbindlichkeiten beträgt T€ 40.524 (39,4 %) und betrifft die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (T€ 36.588), aus Lieferungen und Leistungen (T€ 733), gegenüber der Gemeinde (T€ 1.108), gegenüber verbundenen Unternehmen (T€ 21) und gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (T€ 81) sowie die sonstigen Verbindlichkeiten (T€ 1.993). Der passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von T€ 3.212 (3,1 %) beinhaltet fast ausschließlich die Nutzungsrechte im Bereich der kommunalen Friedhöfe.

2.2 Finanzlage

Die Guthaben bei Kreditinstituten betragen zum Bilanzstichtag T€ 2.634 (01.01.2017: T€ 3.892). Die Kommunalbetriebe sind im Wirtschaftsjahr 2017 stets in der Lage gewesen, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Die Investitionen des Wirtschaftsjahres 2017 belaufen sich auf T€ 10.027 (SBH und WBH Vorjahr: T€ 5.743) und sind mit T€ 6.278 überwiegend veranlasst worden durch den Erwerb von Finanzanlagen und die Erhöhung des Beteiligungsansatzes an der WWE aus Tilgungsleistungen. T€ 3.012 betreffen die Zugänge bei den Anlagen im Bau, deren Zusammensetzung bei den Angaben zur Vermögenslage näher erläutert werden. Die Investitionen sind mit T€ 6.743 aus Darlehensaufnahmen, mit T€ 891 aus Fördermitteln und mit T€ 319 aus dem handelsrechtlichen Gewinnanteil aus der WWE-Beteiligung finanziert worden. T€ 4.699 wurden aus Eigenmitteln des Betriebes erbracht.

2.3 Jahresergebnis 2017

Das Wirtschaftsjahr 2017 hat bei Umsatzerlösen von T€ 12.075 mit einem Jahresfehlbetrag von T€ 299 abgeschlossen. Der Jahresfehlbetrag setzt sich zusammen aus Fehlbeträgen der Betriebszweige Gebäudemanagement (-T€ 322), Friedhöfe (-T€ 220) und OGS, Kultur, Bücherei (-T€ 1.311) und reduziert sich aus Überschüssen der Betriebszweige Abwasserwerk (+T€ 830), Bauhof (+T€ 62) und Beteiligungen (+T€ 662). Dabei wurde der im Wirtschaftsplan 2017 prognostizierte Jahresfehlbetrag (T€ 1.205) um T€ 906 deutlich unterschritten. Verbesserungen gegenüber der Planung konnten in sämtlichen Betriebszweigen erzielt werden. Sie betreffen den Betriebszweig Abwasserwerk mit T€ 100, Bauhof mit T€ 62, Gebäudemanagement mit T€ 574, Friedhöfe mit T€ 13, OGS, Kultur, Bücherei mit T€ 99 und Beteiligungen mit T€ 58.

Die Anpassung der Kalkulationsgrundlage im Bereich der Abwasserwirtschaft ist maßgeblich für das um T€ 600 verbesserte Jahresergebnis im Betriebszweig Abwasserwerk gegenüber dem Vorjahr. Die Verbesserung gegenüber der Planung um T€ 100 ist im Wesentlichen zurückzuführen auf Einsparungen im Personalaufwand (T€ 33), bei den Abschreibungen (T€ 46) und bei den Zinsaufwendungen (T€ 19). Als Folge der Passivierung von Gebührenüberschüssen verminderte Umsatzerlöse (T€ 226) und die Verschlechterung des Saldos aus internen Leistungsbeziehungen, insbesondere gegenüber dem Bauhof (T€ 45), konnten durch Einsparungen im Materialaufwand (T€ 258) und höhere sonstige betriebliche Erträge (T€ 9) im Jahresverlauf fast vollständig kompensiert werden.

Abweichend von der in Erträgen und Aufwendungen auskömmlichen Kalkulation konnte im Betriebszweig Bauhof ein Jahresüberschuss von T€ 62 erzielt werden. Maßgeblich dafür ist der verbesserte Saldo aus internen Leistungsbeziehungen (T€ 321), dem geringere Umsatzerlöse (T€ 250) gegenüberstehen. Leistungen, die der Bauhof in der Vergangenheit für die in den Servicebetrieben geführten Betriebszweige Gebäudemanagement und Friedhöfe erbracht hat (2017: T€ 283) waren im Wirtschaftsplan noch bei den Umsatzerlösen berücksichtigt worden.

Das Jahresergebnis des Betriebszweiges Gebäudemanagement hat sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 654 und im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2017 um T€ 574 verbessert. Die aus der Inanspruchnahme von Leistungen des Bauhofes resultierenden Mehraufwendungen bei den internen Leistungsverrechnungen (T€ 222) wirken sich mindernd im Materialaufwand aus. Im Saldo ergibt sich daraus eine Ergebnisverbesserung von T€ 215, die mit rd. T€ 92 auf Einsparungen bei den Heizkosten für den vorgehaltenen Wohnraum entfällt. Daneben sind Minderaufwendungen bei den Abschreibungen (T€ 268) und höhere Umsatzerlöse aus Mieten (T€ 73) ursächlich für das gegenüber der Planung deutlich verbesserte Jahresergebnis. Die geringeren Abschreibungen sind Folge der gegenüber der Planung späteren Inbetriebnahme der Erweiterungsbauten für den Offenen Ganztage. Maßgeblich für die höheren Umsatzerlöse ist die zum 01.08.2017 in Kraft getretene Benutzungs- und Gebührensatzung.

zung für die Übergangshäuser in der Gemeinde Hiddenhausen. Danach erstattet die Kernverwaltung den Kommunalbetrieben die kalkulierten Mieten unabhängig von der Belegung und der Auslastung des zur Verfügung gestellten Wohnraums.

Der Fehlbetrag des Betriebszweiges Friedhöfe fällt mit T€ 220 um T€ 13 niedriger aus als geplant. Im Materialaufwand und beim Aufwand aus interner Leistungsverrechnung ergibt sich eine Einsparung von T€ 55. Demgegenüber stehen Mindererträge bei den Umsatzerlösen von T€ 34, die darauf zurückzuführen sind, dass die Zahl der Bestattungen geringer war als in den drei vorangegangenen, als Kalkulationsgrundlage dienenden Jahren.

Der Jahresverlust des Betriebszweiges OGS, Kultur, Bücherei hat sich gegenüber den Planungen für das Wirtschaftsjahr 2017 um T€ 99 verbessert. Mehrerträge bei den Umsatzerlösen (T€ 57) und sonstigen betrieblichen Erträgen (T€ 123) sowie Mehraufwendungen bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (T€ 103) ziehen im Saldo eine Ergebnisverbesserung um T€ 77 nach sich, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Anstieg der Betreuungszahlen im Offenen Ganztage steht und sich auf der Ertragsseite in höheren Elternbeiträgen und Landesmitteln sowie auf der Aufwandsseite in höheren Kostenerstattungen an den Träger, den AWO Kreisverband Herford e.V., niederschlägt. Einsparungen von T€ 20 entfallen auf die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen, die für Mieten der Erweiterungsflächen im OGS kalkuliert worden waren, im Berichtsjahr jedoch noch nicht angefallen sind.

Der Jahresüberschuss im Betriebszweig Beteiligungen hat sich gegenüber der Planung (T€ 604) um T€ 58 verbessert. Verlustübernahmen an die Nahwärmeversorgung Hiddenhausen GmbH zur Finanzierung übertragener Aufgaben sind als Folge unterjährig erfolgter Umstrukturierungen nicht zum Tragen gekommen und führen zu Einsparungen bei den betrieblichen Aufwendungen (T€ 90). Die Einsparungen bei den Zinsen (T€ 23) stehen im Zusammenhang mit der Finanzierung der Neuanteile an der Interargem GmbH und der Beteiligung an der Stadtwerke Herford GmbH. Die Übertragungen der Geschäftsanteile auf die Kommunalbetriebe und die damit verbundenen Darlehnsaufnahmen erfolgten zu einem späteren Zeitpunkt als bei der Planung absehbar war. Den Einsparungen stehen höhere Steuern vom Einkommen und Ertrag (T€ 56) gegenüber, die ausschließlich die Beteiligung an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG betreffen. Ursächlich hierfür ist die Höhe des tatsächlichen – von den Prognosen des Unternehmens abweichenden – steuerrechtlichen Gewinnanteils für das Geschäftsjahr 2017.

2.4 Beurteilung der Lage des Betriebes

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommunalbetriebe Hiddenhausen ist insgesamt als geordnet zu bezeichnen. Die Schlussbilanz zum 31.12.2017 weist eine Eigenkapitalquote von 43,2 % aus.

Der Gebührenhaushalt Abwasserentsorgung hat im Wirtschaftsjahr 2017 mit einem Überschuss von T€ 333 abgeschlossen, der bei den sonstigen Verbindlichkeiten passiviert und innerhalb eines Kalkulationszeitraumes von vier Jahren auszugleichen ist. Insbesondere die Abschreibung des Sachanlagevermögens nach Wiederbeschaffungszeitwerten löst handelsrechtlich einen Jahresüberschuss von rd. T€ 730 aus. Trotz Gebührenanpassungen zum 01.01.2017 hat der Gebührenhaushalt Friedhöfe im Berichtsjahr mit einer Unterdeckung von T€ 65 abgeschlossen, die grundsätzlich über die Gebührenkalkulationen der nächsten vier Jahre auszugleichen wäre. Handelsrechtlich ergeben sich Jahr für Jahr strukturell bedingte Fehlbeträge, da die Auflösungsbeträge aus in der Vergangenheit vergebenen Nutzungsrechten inflationsbedingt immer geringer ausfallen werden als die neu vergebenen und zu passivierenden Nutzungsrechte. Im Betriebszweig OGS, Bücherei, Kultur sind dauerdefizitäre kommunale Aufgaben zusammengefasst. Dessen Jahresfehlbeträge können nur durch Überschüsse anderer Betriebszweige,

insbesondere den Betriebszweigen Beteiligungen und Abwasserwerk abgedeckt werden. Um dennoch dauerhaft einen tragfähigen Geschäftsbetrieb sicherstellen zu können, ist es unabdingbar, mittelfristig eine auskömmliche Finanzierung des Betriebszweiges Gebäudemanagement sicherzustellen. Die Erstattung kalkulierter Mieten für die Übergangshäuser und den insbesondere zur Unterbringung von Flüchtlingen angemieteten Wohnraum durch die Kernverwaltung – unabhängig von Belegung und Auslastung – stellt einen Schritt in diese Richtung dar.

3. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Für das Wirtschaftsjahr 2018 geht der Wirtschaftsplan der Kommunalbetriebe von einem Jahresfehlbetrag von T€ 903 aus; das entspricht einer Verbesserung gegenüber der Planung 2017 von T€ 302. Die für die Betriebszweig Abwasserwerk (+T€ 730) und Beteiligungen (+T€ 886) prognostizierten Überschüsse reichen unverändert nicht aus, die zu erwartenden Fehlbeträge in den Betriebszweigen Gebäudemanagement (-T€ 610), Friedhöfe (-T€ 233) und OGS/Kultur/Bücherei (T€ 1.676) zu decken.

Der Vermögensplan des Wirtschaftsplanes 2018 sieht Investitionen von insgesamt T€ 4.428 vor, die insbesondere die Betriebszweige Abwasserwerk und Gebäudemanagement betreffen. Sie entfallen im Betriebszweig Abwasserwerk im Wesentlichen auf Investitionskostenanteile für die Kläranlagen Herford und Enger (T€ 350), auf Baumaßnahmen (T€ 1.520) – insbesondere für Kanalsanierungen und Kanalerneuerungen – sowie auf die maschinentechnische Ausstattung (T€ 200). Im Betriebszweig Gebäudemanagement sind weitere T€ 300 für die Erweiterung des Offenen Ganztags an den sechs Grundschulen, T€ 800 für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Schweicheln-Bermbeck, T€ 282 für die Schaffung eines zweiten Fluchtweges in der Grundschule Sundern und T€ 135 für die Sanierung des Wohngebäudes Hermann-Löns-Str. 40 vorgesehen. T€ 319 entfallen im Betriebszweig Beteiligungen auf den WVE-Anteilserwerb aus der Tilgung der fremdfinanzierten Neuanteile und insgesamt T€ 129 auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die Finanzierung der Investitionen ist laut Wirtschaftsplan zu T€ 3.043 durch Darlehensaufnahmen vorgesehen.

Durch die Zusammenfassung der Wirtschaftsbetriebe und der Servicebetriebe zu den Kommunalbetrieben Hiddenhausen zum 01.01.2017 sind doppelte Verwaltungsstrukturen weggefallen. Als Folge der einheitlichen Betriebsführung werden Einsparpotentiale, insbesondere bei der Jahresabschlusserstellung und -prüfung erwartet.

Aktuelle Planungen für den Wirtschaftsplan 2019 gehen für die Kommunalbetriebe Hiddenhausen von einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 978 T€ aus. Dieser ergibt sich aus Überschüssen der Betriebszweige Abwasserwerk (+730 T€) und Beteiligungen (+665 T€) sowie Fehlbeträgen in den Betriebszweigen Gebäudemanagement (-599 T€), Friedhöfe (-242 T€) und OGS/Kultur/Bücherei (-1.532 T€).

Im Betriebszweig Abwasserwerk haben sich nach deutlichen Rückgängen in den Jahren 2011 bis 2013 die Schmutzwassermengen seit 2014 wieder erhöht. Sie betragen in 2017 938.324 m³ (Vorjahr: 937.506 m³). Trotz aller Bemühungen zur Reduzierung der verbrauchsunabhängigen Kosten ist in Zukunft mit einer unvorteilhaften Entwicklung des Kosten-Mengen- bzw. Kosten-Flächen-Verhältnisses zu rechnen. Trotz gleichbleibender bzw. leicht ansteigender Abwassermengen in den letzten Jahren ist davon auszugehen, dass externe Einflussfaktoren wie z.B. der allgemeine Bevölkerungsrückgang sowie das Sparverhalten von privaten Haushalten und von Betrieben dauerhaft zu entsprechenden Minderungen des Frischwasserverbrauchs, der Grundlage für die Schmutzwasserabrechnung ist, führen werden.

Die Starkregenfälle der letzten Jahre und die Ziele des Gewässerschutzes erhöhen zudem die technischen und rechtlichen Anforderungen an den Betrieb der Abwasserentsorgungsanlagen. Damit verbundene Investitionsentscheidungen werden einen erheblichen Liquiditätsbedarf nach sich ziehen. Dem haben die politischen Gremien der Gemeinde Hiddenhausen durch eine Änderung der Kalkulationsbasis für die Gebührenermittlung und eine Erhöhung der Gebührentarife für das Einleiten von Schmutz- und Regenwasser mit Wirkung vom 01.01.2017 entgegengewirkt. Ob der damit verbundene Anstieg des Gebührenaufkommens ausreichen wird, den Anforderungen an ein bedarfsgerechtes Abwasserentsorgungssystem gerecht zu werden, bleibt abzuwarten.

Der Betriebszweig Bauhof unterhält Geschäftsbeziehungen ausschließlich zur Kernverwaltung der Gemeinde und zu den Kommunalbetrieben Hiddenhausen. Die Leistungserbringung ist im Jahresverlauf von witterungsbedingten Einflüssen geprägt und unterliegt in der Folge jährlichen Schwankungen. Ziel ist es, durch verlässliche Verrechnungssätze sowohl dauerhaft die Tragfähigkeit des Betriebszweiges sicherzustellen als auch Planungssicherheit für Kernhaushalt und Kommunalbetriebe zu erreichen. Empfehlungen aus einer Organisationsuntersuchung des Bauhofes, eine Salzlagerhalle zu errichten und den Winterdienst vermehrt auf den Einsatz von Feuchtsalz umzustellen, sind umgesetzt worden. Mit der Einführung eines neuen Programmes für die Abrechnung der vom Bauhof erbrachten Leistungen zum 01.01.2015 können inzwischen die für Preiskalkulationen erforderlichen Daten sinnvoll ausgewertet werden. In der Folge orientieren sich die Stundensätze und Pauschalen seit 2016 an den tatsächlichen Kosten.

Der Betriebszweig Gebäudemanagement ist durch die Bereitstellung der kommunalen Gebäude und der Sportstätten eng mit der seit Jahren schwierigen Haushaltslage der Kernverwaltung verknüpft. Die Anforderungen, einerseits entsprechend der Vorgaben des Eigenbetriebsrechts kostendeckende Mieten zu erheben, andererseits aber den Haushalt der Kernverwaltung nicht über Gebühr zu belasten, erfordert auch weiterhin umfangreiche Konsolidierungsmaßnahmen.

Dazu zählen:

- die Anpassung des Gebäudebestandes an den tatsächlichen Bedarf,
- die energetische Optimierung des Gebäudebestandes,
- die Verbesserung und Optimierung des Ressourceneinsatzes.

Der Abbau des Gebäudebestandes in den zurückliegenden Jahren hat in der Phase massiver Flüchtlingszuweisungen in der zweiten Jahreshälfte 2015 dazu geführt, dass der notwendige Wohnraum nicht mehr aus eigenem Gebäudebestand sichergestellt werden konnte. In den Jahren 2015 und 2016 sind zusätzlich sieben Wohngebäude erworben und zwei Häuser in Modulbauweise errichtet worden, weil Anmietungen am Wohnungsmarkt nicht in ausreichendem Maße möglich waren. Bereits zum Jahresende 2015 stagnierte die Zahl der Flüchtlinge. Zu den Stichtagen 31.12.2016 und 31.12.2017 hat sie sich von 278 auf 209 verringert und beträgt Ende Juni 2018 noch 179. Derzeit werden noch 178 Betten in 17 Gemeinschaftsunterkünften (belegt: 106 = 59,6 %) und 115 Betten in 16 angemieteten Wohnungen (belegt: 73 = 63,5 %) vorgehalten. Angemietete Wohnungen werden gekündigt, soweit die Mietverträge nicht längerfristig angelegt sind. Das Gebäudemanagement steht auch weiterhin vor der Herausforderung, den Bedarf an Wohnraum decken zu müssen und gleichzeitig Überkapazitäten so gering wie möglich zu halten. Mit Inkrafttreten einer neuen Benutzungs- und Gebührensatzung zum 01.08.2017 liegt das Risiko finanzieller Ausfälle wieder bei der Kernverwaltung. Sie erstattet den Kommunalbetrieben die kalkulierten Mieten unabhängig von Belegung und Auslastung.

Mit der Übertragung von zwei Sportstätten auf die Sportgemeinschaft Schweicheln 1919 e.V. und den Sportverein 06 Oetinghausen e.V. konnten schon vor Jahren die Betriebskosten dauerhaft gesenkt werden, da vertragliche Vereinbarungen die Bewirtschaftung der Sportplätze im Wesentlichen durch die betroffenen Sportvereine vorsehen. Die Grundsatzentscheidung zu Gunsten einer entsprechenden Vereinbarung auch mit der Spielvereinigung 09/28 Hiddenhausen für den Sportplatz in Eilshausen, hat der Rat der Gemeinde in seiner Sitzung am 05.07.2018 getroffen.

Zur Konsolidierung des Betriebszweiges trägt seit Jahren auch die Überlassung von Räumlichkeiten im Haus des Bürgers an die Arbeiterwohlfahrt bzw. einen privaten Betreiber durch Personalkosteneinsparungen und die teilweise Erstattung der Bewirtschaftungskosten bei.

Dem im Friedhofswesen seit geraumer Zeit zu beobachtenden veränderten Bestattungsverhalten und der Nachfrage nach alternativen Bestattungsformen ist durch eine am 01.01.2017 in Kraft getretene neue Friedhofs- und Gebührensatzung nochmals Rechnung getragen worden. Neben Urnenstelen und einem Urnenhain steht nun auch auf dem Hauptfriedhof Schweicheln-Bermbeck der „Garten der Erinnerung“ als Bestattungsform zur Verfügung. Gleichzeitig sind zum 01.01.2017 neue Gebührensätze in Kraft getreten. Die Anpassung bei den Gebühren für Nutzungsrechte wird sich jedoch erst mittelfristig auf die Ertragslage des Betriebszweiges auswirken, da diese zu passivieren sind und über 30 Jahre aufgelöst werden. Zur Konsolidierung wird es auf Dauer erforderlich sein, die vorzuhaltenden Friedhofsflächen und -einrichtungen am tatsächlichen Bedarf auszurichten.

Mit der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG als regionalem Energieversorger eröffnen sich für die beteiligten Kommunen Chancen durch die Möglichkeit der Einflussnahme auf Erzeugung, Bezug, Transport und Verteilung von Strom in der Region. Mit Blick auf die Energiewende gilt dies insbesondere für die dezentrale Erzeugung erneuerbarer Energien. Es wird davon ausgegangen werden, dass sich die aus den Jahresüberschüssen der WWE ergebenden Beteiligungserträge langfristig positiv auf die Vermögens- und Ertragslage des Betriebszweiges auswirken. Den steuerlichen Belastungen für die Kommanditisten, die sich im Wesentlichen aus der unterschiedlichen Bewertung der Pensionsrückstellungen zwischen Handels- und Steuerrecht ergeben, tritt das Unternehmen durch renditeträchtige Beteiligungen an Unternehmen entgegen, die sowohl die Erzeugung erneuerbarer Energien als auch das Management intelligenter Messsysteme betreffen. Auf diese Weise sollen die zugesagten Renditen dauerhaft sichergestellt werden.

Die Kapitalerträge aus der Beteiligung an der Interargem GmbH haben sich als Folge vertraglich reduzierter Verbrennungsentgelte für den Siedlungsabfall zwar verringert, lagen mit einer Nettorendite von 6,4 % für das Geschäftsjahr 2017 jedoch deutlich oberhalb des auf dem Kapitalmarkt derzeit erzielbaren Niveaus. Das Unternehmen befindet sich mit der Stadtwerke Bielefeld GmbH als Mehrheitsgesellschafterin seit Anfang 2016 vollständig in kommunaler Hand. Die Renditen aus der rückwirkend zum 01.01.2017 auf 0,62 % verdoppelten Beteiligungsquote werden sich positiv auf die Ertragslage des Betriebes auswirken.

Die Ausgleichszahlung, die den Kommunalbetrieben als Minderheitsgesellschafter der Stadtwerke Herford GmbH zusteht, ist von Seiten des Unternehmens in der mittelfristigen Finanzplanung ab 2018 vorsichtig mit rd. T€ 400 brutto kalkuliert worden und bewegt sich auf dem Niveau der Ursprungsplanung für das Wirtschaftsjahr 2017. Tatsächlich hat sich für das Geschäftsjahr 2017 eine Nettorendite von 8,1 % ergeben. Auf Basis der Planungen wird sich diese mittelfristig bei rd. 6,7 % einpendeln und die Ertragssituation der Kommunalbetriebe vorteilhaft beeinflussen.

Die Übertragung des Aufgabenbereichs Musikschule in die Nahwärmeversorgung Hiddenhausen GmbH wird die Ertragslage des Unternehmens dauerhaft belasten und regelmäßig Jahresfehlbeträge verursachen, die bis 2019 überwiegend aus vorhandenen Gewinnrücklagen und Gewinnvorträgen abgedeckt werden können. Verlustübernahmen von Seiten der Kommunalbetriebe sind mittelfristig unvermeidbar.

Bekannte Risiken sind in einem Risikofrüherkennungssystem erfasst worden und entsprechende Maßnahmen abgeleitet worden. Zurzeit sind keine entwicklungs- oder existenzgefährdenden Risiken erkennbar.

4. Übersicht über die Beteiligungen der Gemeinde Hiddenhausen

